



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen- Flammersfeld**

im Raiffeisenland

AK

Nr. 44 • Donnerstag, 31.10.2024 • Jahrgang 5

Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Romantik, Klang & Bilderrausch



Blechbläserquintett
emBRASSment
Leipzig

Werke von M. Schlenker: „Lebensstufen des
Malers C. D. Friedrich in 11 Klangbildern“
J. Brahms, A. Bruckner, R. Wagner

10. NOV. 2024

16.00 Uhr | Ev. Kirche Birnbach

Im Rahmen des Konzertes wird der
„Kulturpreis Westerwald 2024“ verliehen!





Wir stellen ein!

Wir suchen Sie als

Reinigungskraft für unser Hallenbad (m/w/d)

Für unser Hallenbad in der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) suchen wir als Unterstützung für unser Team **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 26,25 Stunden und ist im Schichtdienst und in der Regel im Rahmen einer 5-Tage-Woche abzuleisten.

Wir suchen eine flexible und engagierte Kraft mit hohem Verantwortungsbewusstsein sowie der Bereitschaft, auch an Wochenenden tätig zu werden.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bei uns und senden uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 15. November 2024** zu.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter:
www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Neue Leiterin in der Kindertagesstätte Busenhausen



Bürgermeister Fred Jüngerich (links), Sascha Koch, Fachbereichsleiter Soziales und Generationen (2. von rechts), und André Wollny, Fachgebietsleiter Kindertagesstätten (rechts), begrüßten die neue Leiterin der Kindertagesstätte Busenhausen, Claudia Ferentschik

Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte die neue Kita-Leitung der Kindertagesstätte in Busenhausen, Claudia Ferentschik, im Rathaus Altenkirchen. Er wünschte Frau Ferentschik einen guten Start und viel Erfolg bei der anspruchsvollen und herausfordernden Tätigkeit als Kita-Leitung.

Claudia Ferentschik absolvierte ihre Ausbildung zur Erzieherin in Bielefeld und ihr Berufspraktikum in der AWO Kita in Werther/Westfalen. Im Anschluss daran übernahm sie für zwei Jahre die Gruppenleitung in der AWO-Kneipp-Kita in Bottrop. Von 2017 bis 2022 betreute sie frühkindliche Fördergruppen und war anschließend als Fachberatung der Kindertagespflege beim Diakoniewerk in Essen tätig. Von August

2022 bis September dieses Jahres leitete sie eine viergruppige Kindertagesstätte des Diakoniewerks in Essen. Hier lag ihre Kernkompetenz in der interkulturellen Arbeit.

Nun zog es die gebürtige Westerwälderin zurück in die Kindertagesstätte, die sie selbst in ihrer Kindheit besuchte, ins „Haus der kleinen Freunde“ nach Busenhausen. Hier hat sie nun seit dem 1. Oktober die Leitung übernommen.

Jugendsammelwoche des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz vom 6. bis 15. Dezember 2024



Mainz, September 2024. Auch in diesem Jahr werden junge Menschen wieder aktiv und sammeln im Rahmen der Jugendsammelwoche Geld für ihre Jugendarbeit.

Vier Jahre nach der Pandemie bleibt es für Jugendgruppen nach wie vor schwierig, für die eigenen Aktivitäten und für Projekte ausreichend Gelder zusammen zu bekommen. Die Jugendsammelwoche **zwischen dem 6. und dem 15. Dezember 2024** bietet eine großartige Möglichkeit geplante Projekte umsetzen zu können. Denn, trotz der aktuellen Mehrkosten in den Bereichen der Energie und der Verbrauchsgüter, wird Jugendarbeit überall in Rheinland-Pfalz durch ehrenamtliche Tätigkeit getragen und organisiert.

Dieses große Engagement braucht finanzielle Unterstützung. „Die Jugendarbeit in Rheinland-Pfalz zeigt vielfältiges und unablässiges Engagement, das finanziell unterstützt werden muss. Der Ideenreichtum und die Flexibilität der ehrenamtlich Tätigen trägt dazu bei, dass junge Menschen eigene

Projekte entwickeln und vorantreiben können“, betont Volker Steinberg, Vorsitzender des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz. „Ich rufe alle Kinder und Jugendliche dazu auf, an der Jugendsammelwoche teilzunehmen und von deren großem Einsatz zu erzählen.“ Ebenso appelliert Steinberg an alle Spender*innen: „Bitte unterstützen Sie die Jugendsammelwoche mit ihrer Spende und helfen Sie dabei, das Ehrenamt junger Menschen in unserem Land weiterhin sichtbar zu machen.“

Die eine Hälfte des gesammelten Geldes behält die sammelnde Jugendgruppe. Damit können beispielsweise Gruppenräume renoviert oder neu ausgestattet, Materialien und Spiele angeschafft oder auch der nächste Ausflug bezahlt werden. Die andere Hälfte unterstützt Projekte der Mitgliedsverbände und des Landesjugendrings.

Unter www.jugendsammelwoche.de können sich Interessierte für die Sammelwoche **anmelden bis 30.10.2024** und erhalten zwei Wochen vor Sammlungsbeginn die Sammelunterlagen. Auf der Homepage ist es ebenso möglich, sich für einen Newsletter zur Sammelwoche einzutragen, um keine Neuigkeiten mehr zu verpassen. An der Sammlung dürfen sich alle Jugendgruppen in Rheinland-Pfalz beteiligen, unabhängig von einer Mitgliedschaft im Landesjugendring. Der Schirmherr der Sammlung ist Ministerpräsident Alexander Schwellmer.

Die Jugendsammelwoche ist durch den Erlaubnisbescheid der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier vom 03.08.2023, Aktenzeichen 15 750-2/23 genehmigt und wird in ihrer Durchführung behördlich überwacht.

Der Landesjugendring Rheinland-Pfalz (LJR-RLP) ist der Zusammenschluss von mehr als 20 Jugendverbänden in Rheinland-Pfalz. Gemeinsam erreichen wir ca. 200.000 Kinder und Jugendliche. Der Landesjugendring vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber Politik und Gesellschaft. Weitere Informationen und Aktuelles unter www.ljr-rlp.de oder bei Facebook, Instagram und Twitter.

Petra Becker, Finanzen/Buchhaltung/Jugendsammelwoche

Telefon: 06131/96 02 05

E-Mail: becker@ljr-rlp.de

Streiten verbindet

Zunächst gibt es einen Vortrag mit der Dauer von 45 Minuten über die Möglichkeit, sich konstruktiv auseinander setzen zu können.

Im Anschluss besteht die Option den Kurs zum Thema zu besuchen.

Ein Abend, um sich mit Konflikten, Streit, Wünschen und Grenzen auseinanderzusetzen.

Habe ich je gelernt, mich „richtig“ zu streiten?

Was hält mich zurück? Angst vor Verlust?

Wenn ein Streit, eine Auseinandersetzung konstruktiv geführt wird, kann daraus mehr Nähe und Verständigung erwachsen.

Seien Sie mutig und üben Sie heute Abend das Streiten – es kann auch lustvoll und befreiend sein. Jeder ist willkommen, auch wenn man nicht aktiv teilnehmen möchte.

Zunächst gibt es einen Vortrag mit der Dauer von 45 Minuten über die Möglichkeit, sich konstruktiv auseinander setzen zu können.

Im Anschluss besteht die Option den Kurs zum Thema zu besuchen.

Di. 05.11.2024, 18 - 20:30 Uhr

Kursleiterin: Anke Pfeffermann

Kosten: 35,00 € (Vortrag: 10,00€; Kurs: 25,00€)

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Kleiner Ratssaal,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-199



Essen für die Gesundheit

Nahrung als Medizin

Woran liegt es, dass Zivilisations- und Autoimmunkrankheiten immer weiter zunehmen? Diabetes- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Depressionen, Krebs, Demenz und Parkinson nehmen weiter zu, genauso wie Knochen- und Gelenksbeschwerden, Magen-Darm-Probleme, Konzentrationsstörungen, Burn Out u. v. m.

In diesem Vortrag geht es um folgende Punkte:

- Wie beeinflussen Lebensmittel unsere Gesundheit?
- Wie erkenne ich Toxizität und gesundheitsschädliche Lebensmittel?
- Ist gesunde Ernährung aus dem Supermarkt heute noch möglich?
- Welche Kräuter und Gewürze nehmen besonderen Einfluss?
- Wie stärke ich meine eigenen Immunabwehrkräfte?
- Welche Nahrungsergänzungen sind besonders wichtig?

Sie erhalten eine Übersicht und umfangreiche Informationen, wie Sie Ihre Gesundheit positiv beeinflussen und stärken können und auf welche Nährstoffzufuhr Sie besonders achten sollten.

Mi. 06.11.2024, 18 - 20:15 Uhr

Kursleiterin: Dagmar Lehmkuhl

Kosten: 25,00 €

Kursort: Online (Zoom)



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-199



Online-
Vortrag





Öffentliche Exkursion der LAG Raiffeisen-Region

Wir freuen uns über viele Interessierte!

Kommen Sie zu allen oder einzelnen Stationen...

Freitag, 08.11.24, 14-18 Uhr (1. Exkursionstag)

- | | |
|---------------|--|
| 14 Uhr | Projekt: Tagespflege und Wohn-Pflege-Gemeinschaft Anhausen (GAK)
Treffpunkt: Haus Sonneneck, Neuwieder Str. 26, 56584 Anhausen |
| 15 Uhr | Projekte: Lohnmosterei und Regiomat, Anhausen (LEADER)
Treffpunkt: Schmiedestr. 1, 56584 Anhausen |
| 16 Uhr | Projekte: Dorfgemeinschaftshaus (DGH) und Brunnenplatz Harschbach (GAK, Regionalbudget)
Treffpunkt: Parkplatz vor dem DGH, Hauptstr. 15, Harschbach |
| 17 Uhr | Projekt: Ennersche Gorden der Überdorfer Gartenfrauen (Ehrenamtliches Bürgerprojekt)
Treffpunkt: Mittelstraße, ungefähr auf Höhe Mittelstraße 32, Urbach |

Samstag, 09.11.24, 9.30-13 Uhr (2. Exkursionstag)

- | | |
|-----------------|---|
| 9.30 Uhr | Projekte: Tennisplatz und Volleyballfeld, Dierdorf (LEADER, Regionalbudget)
Treffpunkt: Parkplatz am Aquafit Dierdorf (Einfahrt vom Kreisel der B 413), Neuwieder Straße 60, Dierdorf |
| 11 Uhr | Projekt: Kulturbühne an der Burg Lahr (GAK)
Treffpunkt: Auffahrt zur Burg bei Burgstraße 28, Burglahr |
| 12 Uhr | Projekt: Außenküche SV Güllesheim (Regionalbudget)
Treffpunkt: Parkplatz am Fußballplatz, Oklahoma Straße, Güllesheim
Zu Gast: United Voices, Horhausen (Bürgerprojekt) |

Weitere Infos unter:

Lokale Aktionsgruppe LEADER Raiffeisen-Region - Aktuelles



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Martinszüge

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

St. Martinszug der Kita Glockenspitze

Liebe Eltern und Freunde der Kita Glockenspitze, unser St. Martinszug findet am 08.11.2024 um 17:30 Uhr statt. Startpunkt ist die Kita Glockenspitze. Gerne dürfen auch ehemalige Familien und Freunde der Kita dem Umzug beiwohnen. Im Anschluss gibt es noch Kinderpunsch und Verpflegung in der Kita. Wir freuen uns auf euch.

Euer Team der Kita Glockenspitze

Laternenumzug der Kindertagesstätte „Traumland“ Altenkirchen

Am **Donnerstag, 7. November 2024** startet der Laternenumzug um 17:30 Uhr an der Kindertagesstätte (Kita) „Traumland“ in Altenkirchen-Honneroth.

Mit St. Martin auf dem Pferd an der Spitze des Zuges geht es mit den Laternen durch den nahegelegenen Parc de Tarbes. Der Umzug endet am Feuer auf dem Außengelände der Kita.

Anschließend besteht für Klein und Groß die Möglichkeit, sich mit Weckmännern, Würstchen und warmen Getränken zu stärken.

Es werden an diesem Abend nur Weckmänner und Würstchen gegen die Vorlage eines Bons (Bonverkauf bis einschl. Mo. 4.11. in der Kita) herausgegeben, ein Kauf von Weckmännern und Würstchen ist am Abend dann nicht mehr möglich.

Warme Getränke können Sie an dem Abend direkt vor Ort kaufen.

Der Tee ist für die Kinder kostenfrei! Warme Getränke können Sie an dem Abend direkt vor Ort kaufen.

Der Tee ist für die Kinder kostenfrei!

Laternenumzug Ev. Kita „Arche“

... am **Freitag, 08.11.2024, 17:00 Uhr**

Wir starten unseren Umzug an der Ev. Kita und laufen dann gemeinsam den Kiefernweg hinunter über den Leuzbacher Weg bis zum Theodor-Fliedner-Haus. Dort singen wir mit den Bewohnern unsere Sankt-Martinslieder. Zurück an der Arche gibt es am Martinsfeuer Würstchen, heißen Kakao, Kinderpunsch, Glühwein und Weckmänner.

Eine Bitte: Wir würden uns sehr freuen, wenn alle Anwohner entlang unserer Umzugsroute Lichter in ihre Fenster und Vorgärten stellen.

Die Aufsichtspflicht während der Veranstaltung obliegt den Eltern.

Laternenumzug in Birnbach

Einladung



Liebe Familien, am **Montag, 11.11.24**, möchten wir unser Laternenfest feiern. Dazu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Wir treffen uns um 17:30 Uhr auf dem Außengelände der Kita und starten dann unseren kleinen Umzug.

Nach dem Laternenumzug werden wir auf dem Außengelände unser Fest genießen. Es werden Würstchen und Weckmänner ausgegeben, und es gibt kostenlose, alkoholfreie, heiße Getränke für alle. Das Highlight an diesem Abend wird unser St. Martin auf seinem Pferd sein. Um 19:30 Uhr endet unser Fest.

Der Verkauf am Abend ist nur für Punsch mit Schuss möglich!

Bitte bringen Sie sich für Ihr Getränk eine eigene Tasse oder Becher mit.

Wir freuen uns auf ein schönes Fest und das Licht der Laternen.

Ihr Kita-Team
der „Villa Kunterbunt“ in Birnbach



Kita „Rappelkiste“ Ingelbach



Die Ortsgemeinde Ingelbach & die Kindertagesstätte Rappelkiste laden ein zum diesjährigen Martinszug am: **Freitag, den 08.11.2024.**

Gestartet wird traditionell um 17.00 Uhr am Kindergarten. Am Sportplatz besteht die Möglichkeit sich am Martinsfeuer zu wärmen und bei einem Imbiss zu stärken. Die Weckmänner für die Kinder spenden die Ortsgemeinden. In diesem Jahr findet wieder für alle Kinder und Erwachsene eine Verlosung statt. Lose werden von den Elternausschussmitgliedern und im Kindergarten verkauft. Sie haben ebenso am Martinsfeuer noch die Gelegenheit Lose zu erwerben.

Mit einem Teil des Erlöses unterstützen wir unser Patenkind in Benin.
Die Gewinner der Verlosung werden am Abend des Festes ermittelt.

Ein schönes Martinsfest wünschen die Veranstalter:
Ortsgemeinde Ingelbach & Kindertagesstätte „Rappelkiste“ mit Elternausschuss
Fackeln sind nicht erlaubt!
Die Aufsichtspflicht obliegt den Erziehungsberechtigten

Sankt Martinsumzug der Kita Goldwiese aus Eichelhardt

Am **Freitag, 08.11.2024**, treffen sich alle Kinder der Kita Goldwiese mit ihren Eltern, Erziehungsberechtigten, Geschwistern und Großeltern um 17:30 Uhr am Dreidörferhaus Isert/Racksen/Nassen, um von dort den diesjährigen Sankt Martinsumzug zu starten. **Es sind keine Fackeln erlaubt!**

Wir werden über die K 42 gehen und in die Buchenstraße abbiegen. Von dort geht es über in die Gartenstraße, dann in die Dorfstraße wieder zur Gartenstraße und dann den Feldweg hoch zurück bis zum Dreidörferhaus. Es wäre schön, wenn die Anwohner in Nassen ihre Häuser mit Laternen, Kerzen und Lichtern schmücken würden. Zurück am Martinsfeuer warten heiße Würstchen und warme/kalte Getränke auf alle. **Die Bons für die Verpflegung werden ausschließlich in der Kita verkauft.** Bitte rechtzeitig melden.

Bitte bringen Sie eigene Tassen für die Getränke mit! Jedem Kind bis 12 Jahre überreicht der Sankt Martin einen Weckmann. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.

St. Martinsumzug der KiTa „Sonnenschein“ in Weyerbusch



Am **Freitag, den 8. November 2024** findet unser diesjähriger St. Martinsumzug statt. Treffpunkt ist um **17 Uhr** auf dem oberen Schulhof der Grundschule Weyerbusch. Begleitet wird auch dieses Jahr der Umzug von einer Musikkapelle und St. Martin auf seinem Pferd.

Nach dem Umzug kehren wir zur Kita zurück, an der Weckmänner, die von der Ortsgemeinde spendiert werden, an die Kinder verteilt und Getränke und Würstchen angeboten werden.

Wir bitten die kleinen und großen Besucher eigene Tassen oder Becher mitzubringen.

Für alle, die keine KiTa-Kinder haben, besteht die Möglichkeit, im Vorfeld am **Dienstag, den 5.11.**, im Büro der Kita von **14 bis 15 Uhr** Bons, für Getränke (1€) und Würstchen (2€) zu kaufen. Bitte bringen Sie das Geld passend mit.

Auf ein schönes Fest freuen sich Groß und Klein und die KiTa Sonnenschein

Kita „Burgwiese“ Mehren



Am **Montag den 11.11.2024** findet unser **St. Martinsumzug** statt. Wir treffen uns mit den leuchtenden Laternen um **17.30 Uhr** vor der **Kindertagesstätte**.

Im Anschluss folgen wir St. Martin und seinem Pferd durch Mehren. Gemeinsam möchten wir, bei Würstchen, warmen Getränken und einem Weckmann, den Abend an der Kindertagesstätte ausklingen lassen. Bitte bringt eine Tasse für warme Getränke mit. (Getränke und Würstchen können käuflich erworben werden!) Wir freuen uns auf einen schönen Abend.



Kindertagesstätte „Pustblume“ - Neitersen

Einladung zum St. Martins-Laternenumzug am Freitag, 8. November 2024

Wir treffen uns um 17:30 Uhr an unserer St. Martins-Bühne Im Hasenwinkel in Neitersen (bei unserem 1. Vorsitzenden des Fördervereins Nils Weidner). Die Kindergartenkinder führen dort die Martins-Legende auf und dann geht's auf zum Laternenumzug. Wir freuen uns über **jeden**, der hier kräftig mitsingt! Anschließend sind alle Menschen - GROSS und KLEIN - herzlich willkommen, sich am Martinsfeuer am Feuerwehrhaus in Neitersen aufzuwärmen und mit Würstchen und warmen (und kalten) Getränken zu stärken. Kinder bis 12 Jahre erhalten einen kostenlosen Weckmann! (Bitte in der Kita vorbestellen!)

Bitte eigene Tassen mitbringen!

Wir freuen uns auf Euch!!!

Euer Kita-Team der Pustblume in Neitersen

„Sankt Martin in Busenhausen“



Wir laden alle Familien unseres Einzugsgebietes (Hilgenroth, Obererbach, Bachenberg, Kettenhausen, Heupelzen, Busen-

hausen und Ölsen) sowie deren Freunde und Verwandten ganz herzlich zu unserer St. Martinsfeier

am Donnerstag, 14.11.2023, um 17:00 Uhr ein.

Ihr Kind geht nicht in unsere Kita? -Sie sind natürlich trotzdem herzlich willkommen! Melden Sie sich gerne an! Wir treffen uns an unserer Kita, im „Haus der kleinen Freunde“ in der Bachstraße 5, in Busenhausen und starten von dort gemeinsam unseren Laternenumzug. Uns freut es sehr, dass auch dieses Jahr der Martinszug von „St. Martin“ auf dem Pferd angeführt wird. In der Kita angekommen, möchten wir gemeinsam mit Ihren Kindern und Ihnen am Feuer Sankt Martinslieder singen.

Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit, sich bei Crêpes, Siedewürstchen, Weckmännern und alkoholfreien Getränken in gemütlicher Runde zu stärken. Alle wichtigen Informationen hier für Sie im Überblick:

- Parkmöglichkeiten: An der Kita, am Spielplatz/Wöschhoisen, Waldstraße 12, sowie vor dem Friedhof
- Bitte melden Sie sich bis zum 06.11.24 unter mail@kita-busenhausen.de unter Angabe Ihres Namens und der Anzahl der teilnehmenden Erwachsenen und Kinder bis 12 Jahre an.

Hinweis: Die Mitnahme von Fackeln ist untersagt. Während der ganzen Veranstaltung obliegt den Erziehungsberechtigten die Aufsicht!

Es wäre schön, wenn die Anwohner wieder mit „Lichtern“ unseren Weg ausleuchten würden. (Bachstraße, Hauptstraße und Waldstraße) Für weitere Auskünfte Kita „Haus der kleinen Freunde“, 02681/4687

mail@kita-busenhausen.de

Auf ein schönes Fest freut sich der

Förderverein, der Elternausschuss und das Team vom „Haus der kleinen Freunde“.

Hinweise an Manuskripteinsender



Das Mitteilungsblatt ist das Bekanntmachungsorgan der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, der Kreisstadt Altenkirchen sowie der weiteren 66 Ortsgemeinden.

Vereine, Verbände und Kirchen aus der Region unserer Verbandsgemeinde haben die Möglichkeit, sich unter cmsweb.wittich.de für die Veröffentlichung von Texten und Bildern registrieren lassen. Dies dient einer vereinfachten Bearbeitung für alle Beteiligten.

Die Verbandsgemeinde hat mit dem Verlag vertraglich eine bestimmte Seitenzahl für den redaktionellen Teil des Mitteilungsblattes vereinbart. Eine Überschreitung dieser Seitenanzahl führt zu Mehrkosten, die letztlich die Ortsgemeinden (direkt bzw. über die Verbandsgemeindeumlage) und somit alle Bürgerinnen und Bürger zahlen müssen.

Wir bitten daher alle Manuskripteinsender, sich bei Berichterstattungen generell möglichst kurz zu fassen und jeweils nur ein Foto zu den Texten einzureichen. Nur so können wir möglichst vielen Einsendern die Möglichkeit zur Platzierung ihrer Veröffentlichungen bieten und erreichen, dass unser Mitteilungsblatt auch weiterhin kostenlos in alle Haushalte geliefert werden kann.

Der Charakter des Mitteilungsblattes der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld als sachliche und auf die kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss zudem neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

Redaktionsschluss ist grundsätzlich **DONNERSTAG, 15:00 Uhr**, für Einsendungen per Mail an

mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de.

In Kalenderwochen mit Feiertagen wird der Redaktionsschluss vorgezogen. Hierzu ergeht im Vorfeld stets auch nochmal ein gesonderter Hinweis im Mitteilungsblatt.

Nach Redaktionsschluss eingegangene Manuskripte können grundsätzlich erst in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden, sofern sie nicht aufgrund von Fristablauf gegenstandslos geworden sind.

Wir bitten alle Einsender um Beachtung der folgenden Vorgaben für die Einreichung und Gestaltung ihrer gewünschten Veröffentlichungen bzw. Plakate:

- **Bitte immer** die gewünschte **Rubrik** angeben (Ortsgemeinde, Kirche, Verein, Kita, Schule, etc.), sowie einen **Ansprechpartner** und eine **Telefonnummer**
- **Texte** bitte immer als **Word-Dokument** einreichen!
 - bitte immer eine Überschrift (Anlass und/oder Gemeinde, Verein, Kirche...) angeben
 - bitte alle Texte kurz, sachlich und verständlich formulieren
 - keine Tabellen bzw. Excel-Dateien in Textdateien einbauen
 - keine Unterstreichungen
 - keine unterschiedlichen Farben bei der Schrift verwenden
 - keine Werbung
 - bitte einheitliche Formatierung von
 - Datum: TT.MM.JJJJ (Tag, Monat, Jahr)
 - Uhrzeit: z. B. 10:30 Uhr
 - Telefonnummern: z. B. 02681/85-285
- **Bilddaten** bitte immer im **jpg-Format (mindestens 500 KB, maximal 2 MB)**
 - bitte stets auf eine gute Bildqualität achten
 - bitte kein Datum auf dem Foto
 - nur ein Foto zum Text
- **Plakate/Flyer** bitte immer im **pdf- oder jpg-Format (mindestens 500 KB, maximal 5 MB)**
 - bitte grundsätzlich im Hochformat (9 x 13 cm, alternativ DIN A6) gestalten (als Viertelseite); dabei bitte darauf achten, dass die Schrift noch lesbar ist
 - bitte stets auf eine gute Bildqualität achten
 - keine Werbung/Firmenlogos

Nachrichten politischer Parteien und Bürgerinitiativen

Veröffentlichungen von politischen Parteien und Wählergruppen sowie deren Untergruppierungen, Bürgerinitiativen und solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, bleiben innerhalb des redaktionellen Teils - mit Ausnahme von Einladungen zu Mitgliederversammlungen - unberücksichtigt. Auch erfolgt keine Veröffentlichung (parti-)politischer Stellungnahmen oder Kommentare.

Leserbriefe werden im redaktionellen Teil ebenfalls nicht veröffentlicht.

Nachrufe und Danksagungen sind nur als kostenpflichtige Anzeigen im hinteren Anzeigenteil im Mitteilungsblatt möglich. Dies gilt auch für Nachrufe für verstorbene Vereinsmitglieder. Auch können Glückwünsche an Mitglieder oder Mitbürger (z. B. Weihnachten, Neujahr, Geburtstag, etc.) nur als kostenpflichtige Anzeige im Anzeigenteil berücksichtigt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per Mail an **mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de** oder telefonisch an unsere Mitarbeiterinnen Karina Müller (Tel. 02681/85-285) oder Diana Alhäuser (Tel. 02681/85-185).



Ihre Verbandsgemeindeverwaltung

Spendenkonto
Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

**UNITED VOICES
HORHAUSEN**

Veranstalter: MGv Horhausen e. V.

**Broadway-
Spaziergang**
vom Central Park
bis zur Met

3.11.2024
17 Uhr
Horhausen
KDH

Eintritt 15 €
inkl. Freigezänk
bis 14 Jahre frei

Einlass ab
16 Uhr

Print@Home-Tickets erhältlich
unter www.ww-events-tickets.de.

PIRI-PIRI!
Grand Gewürchen Kuchens

**30. Westerwälder
Schmuck- &
Mineralienbörse**

Sonntag, 10. November 2024
2 € Eintritt

Foto: Matthias Reinhardt
Mineral Corkit auf Glaskopf
Grube Louise, Bundenbach

**von 10:00 bis 17:00 Uhr
im Kaplan-Dasbach-Haus
56593 Horhausen**
Schirmherr Bürgermeister Fred Jüngerich

Horhausen
im Naturpark Kleiner Westerwald

Westerwaldgemeinschaft
Altenkirchen-
Flammersfeld

**Frauenchor „Concordia“
Fluterschen lädt ein...**

**4. Flooderscher
Kartoffelfest**

Wieder mit vielen köstlichen Spezialitäten
rund um die Kartoffel...

Sonntag, 10. November 2024,
ab 11:00 Uhr,
„Ob da Eck“, Fluterschen
Wir freuen uns auf Euch!!!



Kunst in Altenkirchen

**KUNST
FORUM
Westerwald**

Kunstaussstellung
im Rathaus Altenkirchen

„Momente“

**Eröffnung:
31. Oktober 2024 – 16.30 Uhr**

Vom Kunstforum Westerwald e.V. präsentieren Künstler ihre Werke.
Die Arbeiten decken ein breites Spektrum künstlerischer Stile ab, von abstrakten bis hin zu gegenständlichen Darstellungen.

Die Ausstellung läuft bis
2. Januar 2025

FÜR DICH. FÜR UNS. FÜR ALLE



HÜTTENGAUDI
20 JAHRE "OS HÜTT"
09.11.2024

15:00 KAFFEE UND KUCHEN
FÜR DIE DORFGEMEINSCHAFT

PANIKORCHESTER OBERLAHR!
PROGRAMM FÜR DIE SEIFENER KIDS
PRÄSENTATION 20 JAHRE "OS HÜTT"

19:30 HÜTTENGAUDI FÜR **ALLE!**

LECKER MAMPF UND SCHLÜRF
FEIERMUKKE

Ortsgemeinde
Seifen
Unser Dorf im Tal!

WWW.SEIFEN-WESTERWALD.DE

Designed by macrovector / Freepik

Der Gott des Gemetzels

Eine Tragikomödie von
Yasmina Reza

Zwei Kinder prügeln sich erbittert!! Nun treffen sich die Eltern, um auf angenehme Art den Streit der Söhne zu schlichten. Doch bald schlägt die Stimmung zwischen den Erwachsenen um, steigert sich sogar bis zur Wut. Es geht um ihre eigenen Probleme, miteinander, mit dem Beruf, mit dem Leben.

Es droht ein Gemetzell

Auf der Bühne: Silke Düngen, Martin Gerhards,
Martina Müller-Greis, Paul Gert Schmidt

Regie: Carl Gneist

Samstag, 02. Nov. 2024, 17 Uhr
Wilhelm-Boden-Saal, Kreishaus Altenkirchen
Karten VVK: gneisto@gmx.de

Sonntag, 03. Nov. 2024, 18 Uhr
Wied-Scala, Neitersen
Karten VVK: www.wied-scala.de

Mittwoch, 06. Nov. 2024, 16 Uhr
Cinexx, Hachenburg
Karten VVK: www.cinexx.de / oder an der Kinokasse

Das Ensemble THEATRAKTION zeigt:

Regionales Sauerkraut selber machen

- ein Naturprodukt mit neuer Tradition -

Nichts ist schöner, als **Lernen durch Mitmachen**: so auch beim Sauerkraut-Workshop. Den Weißkohl hierfür bauen wir im Feldgarten Ingelbach selber an – ohne Dünger und Chemie.

Früher wurde beinahe in jedem Haushalt **Sauerkraut selbst-gemacht**, denn seine Herstellung ist –gewusst wie – kinder-leicht. UNIKUM Weißkohl, Salz und wenige Wochen Geduld, damit der Kohl milchsauer vergären (**fermentieren**) kann. Wenn der Luftabschluss und die Außentemperatur stimmen, geht nach dem Einstampfen alles von alleine und Sie dürfen sich schon bald auf selbst hergestelltes, **vitaminreiches und schmackhaftes Sauerkraut** freuen.

Termin: Freitag, 8. November, 18.30 Uhr

Bitte mitbringen: ein Gefäß (Sauerkrauttopf oder großes Gurken-glas, bitte mind. 3 Liter, und wenn vorhanden Krautstampfer)

Teilnahmebeitrag: 2,- EUR zzgl. 3,00 Euro/kg Kohl im Topf. (Anmeldung mit Angabe der Krautmenge bzw. Gefäßgröße notwendig, **die Teilnehmendenzahl ist begrenzt auf 15 Gefäße**)



Wo: Regionalladen UNIKUM,
Bahnhofstr. 26, 57610 Altenkirchen

Veranstalter: Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

Anmeldung erforderlich bei:
Conny Obenauer Tel. 02688-988071
oder per EMAIL: cornelia.obenauer@unikum-regionalladen.de

Unikum
•Der Regionalladen•

DER KLIMAGARTEN: PARADIES UND GAMECHANGER



WESTERWÄLDER ZUKUNFTSGESPRÄCHE

Tagung zur nachhaltigen Regionalentwicklung

Online am 07. November 2024

Teilnahme kostenfrei

Jetzt anmelden: <https://umdenken.rlp.de/ww-zukunft>





Die Jugendpflege informiert:

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen
Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15
Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Martina Morenzin:

- 02681/85-195
- 0160-92977541
- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Waltraud Franzen

- 02681/85-194
- 0170-5741560
- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website:
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de
Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.



Medien und Natur in Werkhausen

Zum zweiten Mal in diesem Jahr gestalteten Alex und Jack Hötten vom Medienleuchtturm eine rundum gelungene Ferienwoche für Kinder von 8 - 12 Jahren.

So wurden eigene Trickfilme mit Stop-Motion gedreht, Optische Illusionen mit Fotos gestaltet, eine Fotoralley im Wald durchgeführt, eigene Videospiele programmiert und Gruppenspiele draußen angeboten. In den Pausen luden der angrenzende Bach und der Spielplatz zum Spielen ein.



Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)
Di 12 bis 20 Uhr
Mi 12 bis 20 Uhr
Do 12 bis 18 Uhr
Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



(0160) 37 98 337



[kompa-ak.de/discord](https://discord.com/invite/kompa-ak)



@kompaaltenkirchen



@KOMPAjugendzentrum



(02681) 58 99

Kath. Jugend Neustadt-Peterslahr-Horhausen Segelfreizeit im Sommer 2025

Die Kath. Jugend Neustadt-Peterslahr-Horhausen plant eine Segelfreizeit für alle Generationen auf dem IJsselmeer und dem Wattenmeer in Holland. Leinen los und Segel setzen heißt es in den Sommerferien von

Sonntag, 13. Juli, bis Freitag, 18. Juli 2025. Ob allein (ab 14 Jahre) oder zu zweit, ob Groß oder Klein, jeder ist bei dieser besonderen Segelfreizeit willkommen. Für die Kinder ist es nicht zwingend notwendig schon schwimmen zu können, weil alle Kinder immer eine Schwimmweste tragen müssen. Kosten für Schiff und Verpflegung betragen: 240 € bis 17 Jahre und ab 18 Jahre 270 €, bei Anreise in Fahrgemeinschaften. Die anfallen-

den Arbeiten auf Deck und beim Kochen in der Kombüse werden gemeinschaftlich erledigt. Eine Kapitänin und Matrose wird unser Schiff begleiten. Das Schiff die „Nirwana“ ist mit 26 Kojen (9 x 2er und 2 x 4er Kabinen) ausgestattet und liegt im Hafen von Enkhuizen am IJsselmeer.

Weitere Infos zum Schiff unter www.aquatours.de

Eine Anmeldung ist erst nach der Anzahlung von 50 € pro Person gültig.

Nach der Anmeldung per Mail bekommen Sie die Bankverbindung Achim.Guenther@bgvtrier.de; nur in Ausnahmefällen Tel. 02687/1050

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de, www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online



<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.

Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter **www.bzk-koblenz.de**.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105
(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

nach vorheriger Absprache

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912-177 oder -178
(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Kunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*

Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth,
Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde
Kettenhausen,
Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23, 50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhhausen, Bürdenbach, Burglarh, Eichen,
Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmeh-
ren, Giershausen, Güllenheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen,
Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Ober-
lahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reifer-
scheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen,
Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt,
Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen,
Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen,
Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach,
Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen
Orts-gemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen,
Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
Postfach 800520,
65929 Frankfurt am Main

über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4,
65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Notschlafstelle des Caritasverbandes Rhein-Sieg e.V.

(ehrenamtliches Angebot)

Rathaus. 5
57610 Altenkirchen 0172 2038945

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wälder helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im WW/AK/NR
Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art
Kostenfreie Hotline 0800 9235537
Öffnungszeiten Zentrale für persönlichen Kontakt
Dienstags: 10:00 - 14:00 Uhr
Donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr
Birkenweg 17, 56479 Oberroßbach
www.waellerhelfen.de

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haus-
wirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.) 02681-800643
Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen
und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
Bergstr. 3 02687/928255

-Anzeige-

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Wohnstift Altenkirchen

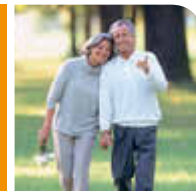
Ambulante Pflege / Hauswirtschaft / Tagespflege /

Wohn – Pflegegemeinschaft / Service Wohnen

Wir beraten Sie gerne: Telefon: 02681 – 824 93-0
info@wohnstift-altenkirchen.de



Senioren-Info



Klavierkonzert mit Silke Hillert im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Die Musiklehrerin Silke Hillert aus Birnbach, die sehr gerne Klavier spielt und besonders Choräle mag, hat auch ein Herz für die Senioren im DRK Seniorenzentrum.

Seit geraumer Zeit engagiert sie sich hier ehrenamtlich und gab zur Freude aller im Café Mocca ein Klavierkonzert, wobei sie z.B. Stücke wie Tagträume, Ein Stück Himmel, Love Story und Chess instrumental vortrug.

Gemeinsam mit den Bewohnern wurden dann die Choräle: „Wo Menschen sich vergessen; Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer; Komm Herr segne uns; Lobe den Herren und Von guten Mächten“ angestimmt, was allen sehr viel Freude bereitete.

Ein wunderbares Konzert mit wunderschöner Musik wurde den dankbaren Zuhörern hier geschenkt!



Seniorenhilfe Altenkirchen

Einladung zur Mitgliederversammlung

... am **Mittwoch, 13.11.2024**, 15:00 Uhr, im Landgasthaus „Westerwälder Hof“, zum Galgenberg 3, Helmenzen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Sonstiges

Vorstand der Seniorenhilfe



Martina Pfeifer-Krämer
Silke Seyler
Erhard Schneider

Mobilität im Alter – Fahrservice der Verbandsgemeinde- verwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Anfragen sind Montag und Mittwoch zwischen 9:00 - 11:00 Uhr unter der Telefonnummer 02681/85-225 möglich. Der Fahrservice fährt Dienstag und Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr.

Herzlich willkommen

Seniorenase 60+



Donnerstag 7. November 2024
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: Raus aus der Einsamkeit

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab. Gerne holen wir Sie (nach Rücksprache) ab.

Kontakte:

Aaron Meinert, 57612 Helmeroth, Höhenstr. Tel. 02682-1770
Heidrun Gebhart-Flemmer, Lessingstr. 57577 Hamm Tel. 02682-4448
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Nachruf

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

Marianne Böhm aus Steimel

am 11. Oktober 2024 im Alter von 75 Jahren verstarb.

Frau Böhm war von Beginn ihrer Ausbildung 1963 bei der damaligen Amtsverwaltung Altenkirchen an bis zu ihrem Renteneintritt im Jahr 2014 bei uns beschäftigt. Sie verrichtete über vier Jahrzehnte lang ihren Dienst bei der Schul- und Sozialverwaltung.

Durch ihre freundliche und hilfsbereite Art sowie ihr großes Fachwissen und ihr Engagement erwarb sie sich die Wertschätzung ihrer Kolleginnen und Kollegen und der Bürgerinnen und Bürger in der Verbandsgemeinde.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen der Verstorbenen.

Wir werden die Erinnerung an Marianne Böhm in Ehren halten.

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister

Mathias Rabsch
Personalratsvorsitzender

Altenkirchen, im Oktober 2024

■ Illegale Entsorgung von Hausmüll in der Gemarkung Kunkel

Die örtliche Ordnungsbehörde wurde am 18.10.2024 über eine illegale Entsorgung von Müll informiert. Der Fundort liegt in einer Haltebucht an der L 270, aus Richtung Hümmerich kommend an der Autobahnbrücke kurz vor Kunkel-Epgert.



Sollten Bürgerinnen oder Bürger Hinweise auf den Verursacher geben können, so bitten wir um Kontaktaufnahme unter 02681/85-0.

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
- Örtliche Ordnungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung I.

■ Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen- Flammersfeld vom 23. Oktober 2024

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund der §§ 24 und 25 der Gemeindeordnung (GemO) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vom 3. Januar 2020 in der Fassung der Änderung vom 25. März 2021 wird wie folgt geändert:

(1) In § 2 Abs. 5 S. 1 wird das Wort „Hauptausschuss“ durch „Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss“ ersetzt.

(2) § 3 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

„1. Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Auftragssumme von 50.000 € im Einzelfall,“

(3) In § 3 Abs. 1 S. 1 erhält Nr. 6 folgende Fassung:

„6. Entscheidung über die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rechtsmitteln sowie die Fortführung von Gerichtsverfahren mit einem Streitwert im Einzelfall von bis zu 35.000 €; bei Rechtsstreitigkeiten mit einem Streitwert im Einzelfall von über 35.000 € obliegt dem Bürgermeister die Entscheidung über die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rechtsmitteln zur Fristwahrung. Bei Verfahren mit präjudizierender Wirkung ist der Verbandsgemeinderat einzubinden; in allen übrigen Fällen ist er zu unterrichten.“

(4) In § 3 Abs. 1 S. 1 wird nach Nr. 6 folgende neue Nr. 7 eingefügt:

„7. Zustimmung zur Hinausschiebung des Ruhestandsbeginns,“

(5) In § 3 Abs. 1 S. 1 wird die bisherige Nr. 7 zu Nr. 8.

(6) § 6 Abs. 2 S. 4 erhält folgende Fassung:

„Die Regelungen des § 5 Absätze 6 bis 8 gelten entsprechend.“

(7) In § 11 wird folgender Absatz 13 ergänzt:

„(13) Für Lehrgangsteilnehmer an der Kreisausbildung des Landkreises wird ein Tagegeld in Höhe von 15,00 € zur Abgeltung der Verpflegungsmehraufwendungen gewährt, soweit die Verpflegung nicht durch den Veranstalter bereitgestellt wird.“

§ 2

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Altenkirchen, 23.10.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 23.10.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Im Sportzentrum 6, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/4222

Öffnungszeiten

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag: 13:30 - 16:30 Uhr

Freitag: 13:30 - 20:30 Uhr

Samstag +

Sonntag: 9:00 - 15:00 Uhr

Bitte beachten!!

- Freitag 1.11.24 geschlossen (Allerheiligen)

- Sonntag 10.11.24 geschlossen (DLRG Clubmeisterschaften)



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und Stadt Altenkirchen

■ Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld freut sich über Neuzugang: HNO-Praxis von Julia Höhner bereichert die Region ab 5. November

Altenkirchen/Mainz, 25. Oktober 2024. Der 5. November wird sowohl für Julia Höhner als auch für die Menschen in Altenkirchen ein ganz besonderer Tag. Denn dann eröffnet die 36-Jährige dort in der Wilhelmstraße 41 ihre Praxis für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (HNO). Dass sie sich in diesem Gebiet niederlässt, ist ein Glücksfall für die Region im Westerwald. Der Landkreis und die Stadt Altenkirchen, die Verbandsgemeinde (VG) Altenkirchen-Flammersfeld und die Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz (KV RLP) waren bei der Neugründung mit im Boot und unterstützten Höhner bei der Umsetzung ihres Herzensprojekts. Julia Höhner und ihr Mann lieben das Leben auf dem Land. Und so sind die gebürtige Eiflerin und der gebürtige Westerwälder nach Stationen in Wiesbaden, Düsseldorf und Köln mit ihren beiden Jungs nach Müschenbach gezogen. „Ich hatte schon immer den Wunsch, auf dem Land zu praktizieren. Denn ich mag den engen und lang anhaltenden Kontakt zu den Patientinnen und Patienten“, sagt die HNO-Ärztin. Vorher war sie an verschiedenen Kliniken und als angestellte Ärztin in einer Praxis tätig. Jetzt wagt sie den Schritt in die Selbstständigkeit und eröffnet ihre eigene Praxis in der Heimat ihres Mannes. „Ich freue mich, selbstbestimmt arbeiten und gestalten zu dürfen und meine eigene Chefin zu sein. Außerdem schätzen wir die Nähe zur Natur und zu Freunden und der Familie. Deshalb ist dieses Projekt jetzt und hier genau richtig.“

Unterstützung von vielen Seiten

Von der Idee bis zur Umsetzung vergingen mehrere Jahre. Die Entscheidung musste reifen. Plötzlich alleine für alles verantwortlich zu sein, sieht Höhner schon als große Herausforderung. Da ist beispielsweise das finanzielle Risiko, nicht nur für sich, sondern auch für ihre drei medizinischen Fachangestellten, der Spagat, Familie und Beruf gut unter einen Hut zu bekommen, und die Unsicherheit, ob die Praxis von den Patientinnen und Patienten gut angenommen wird. Schließlich handelt es sich nicht um eine Übernahme einer bestehenden Praxis, sondern um eine Neugründung. „Ich hatte aber glücklicherweise sehr viel Unterstützung vom Landkreis, von der Verbandsgemeinde, der Stadt und der KV RLP. Sie haben mich ermutigt und hatten auch ganz konkrete Tipps parat“, bemerkt Julia Höhner.



So halfen Mitarbeitende der Kreisverwaltung etwa beim Finden und Herrichten der Räumlichkeiten und stellten Kontakt zu den wichtigsten Akteurinnen und Akteuren vor Ort her. Die VG griff der Ärztin mit einer finanziellen Förderung in Höhe 30.000 Euro unter die Arme, die Stadt mit 20.000 Euro.

Diese können Ärztinnen und Ärzte bekommen, wenn sie in der Region eine neue Praxis eröffnen. Die KV RLP fördert die Neugründung über ihren Strukturfonds mit 39.000 Euro und stand Julia Höhner unter anderem beim Zulassungsprozedere zur Seite. Die Ärztin profitiert aber nicht nur von der finanziellen Hilfe. „Es gibt so viele Fragen zu klären.

Da ist es überaus wertvoll, das Know-how der jeweiligen Expertinnen und Experten in Anspruch nehmen zu können. Es ist toll, wie alle an einem Strang gezogen haben.“

Versorgung vor Ort stärken

Sowohl die Kommunalvertreterinnen und -vertreter als auch die KV RLP sind froh, dass die junge Ärztin sich in Altenkirchen niederlässt und damit die ambulante Versorgung in der Region stärkt. Aktuell gibt es im gesamten Landkreis lediglich eine ambulant tätige HNO-Ärztin in Betzdorf. Julia Höhner selbst ist überzeugt, den richtigen Schritt gegangen zu sein, und freut sich auf die Praxiseröffnung: „Mein größtes Anliegen ist es, die Menschen hier gut zu versorgen und ihnen eine kompetente Ansprechpartnerin zu sein“, sagt sie und möchte für ihre Patientinnen und Patienten auch eine Wohlfühlatmosphäre schaffen.

Zu Beginn bietet sie zunächst eine Grundversorgung an. Geplant ist, diese später um zusätzliche Leistungen wie Allergietests und Infusionstherapie zu erweitern. „Am liebsten übrigens zusammen mit einer Kollegin oder einem Kollegen“, so Höhner. „Es wäre schön, wenn jemand in die Praxis einsteigen würde. Die freien Sitze sind da, der Bedarf auch.

Und die Region bietet eine gute Infrastruktur und jede Menge Lebensqualität.“

Telefonische Terminvereinbarung vorab möglich

Julia Höhner und ihr Team sind ab dem 5. November montags bis freitags von 8:30 bis 12:30 Uhr sowie montags, dienstags und donnerstags zusätzlich von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Praxis erreichbar. Um einen Termin zu vereinbaren, können Patientinnen und Patienten vorab telefonisch Kontakt aufnehmen. Dies ist vom 28. bis 31. Oktober jeweils zwischen 10:00 und 12:00 Uhr unter der Nummer 02681/9841297 möglich.

Zusätzlich soll es demnächst die Möglichkeit geben, Termine über die Website www.hnopraxisaltenkirchen.de zu buchen.

Aus den Gemeinden

Eichelhardt - Idelberg - Isert - Racksen - Volkerzen



... am **Samstag, 30.11.2024**, von 15:00 bis 18:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus am (ehemaligen) Sportplatz, Siegener Straße in Eichelhardt.

Zufahrt über die Dr.-Heinrich-Stein-Str. an der B 256.

Bitte Parkplatz der Fa. Schumacher benutzen und nur im Ausnahmefall (Gehbehinderung) bis vor das DGMH in die Baustelle fahren! Mit Doris Enders (ehemals Stadtführerin in Altenkirchen) begeben wir uns auf eine Zeitreise ins letzte Jahrhundert. Sie wird in Ausschnitten den Film „Brot und Steine – Geschichten aus dem Westerwald“ zeigen.

Themen der Filmausschnitte sind das Brot backen im Backhaus, die Wassermühle in Helmeroth, die Feldarbeit, Arbeiten im Hauberg, Schweine schlachten, bis hin zum Erzbergbau und Basalt-Abbruch. Auf euer Kommen freuen sich die Gemeinderäte und Ortsbürgermeister(in)

Almersbach - Fluterschen - Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ **Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung des Friedhofverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach vom 23. Februar 2024**

Die Verbandsversammlung des Friedhofverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung des Friedhofverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach vom 07.10.2004, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 01.04.2022, erhält folgende Fassung:

1. § 2 (Friedhofszweck) wird wie folgt neu gefasst:

§ 2 - Friedhofszweck

(1) Der Friedhof ist eine nicht rechtsfähige Anstalt (öffentliche Einrichtung) des Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach.

(2) Er dient der Bestattung von

- Personen, die zum Zeitpunkt ihres Todes Einwohner der Ortsgemeinden Almersbach, Fluterschen oder Stürzelbach waren,
- Personen, die ein besonderes Recht auf Bestattung in einer bestimmten Grabstätte haben,
- Tot- oder Fehlgeburten nach § 8 Abs. 2 Sätze 2 und 3 und Abs. 3 BestG, soweit diese in den Ortsgemeinden Almersbach, Fluterschen oder Stürzelbach geboren wurden bzw. wenn ein Elternteil Einwohner der Ortsgemeinden Almersbach, Fluterschen oder Stürzelbach ist, oder
- Personen, die ohne Einwohner zu sein, nach § 2 Abs. 2 Sätze 2 und 3 BestG zu bestatten sind.

(3) Auf dem Friedhof soll ferner bestattet werden, wer früher in der Ortsgemeinde Almersbach, Fluterschen oder Stürzelbach gewohnt hat und seine Wohnung hier nur wegen der Aufnahme in eine auswärtige Altenpflege- oder ähnliche Einrichtung oder wegen Verlegung des Wohnsitzes zu auswärts wohnenden Angehörigen zur Vermeidung der Aufnahme in eine der genannten Einrichtungen aufgegeben hat.

(4) Die Bestattung anderer Personen bedarf der vorherigen Zustimmung der Friedhofverwaltung.

2. § 12 (Allgemeines, Arten der Grabstätten) wird Abs. 1 wie folgt neu gefasst:

§ 12 - Allgemeines, Arten der Grabstätten

(1) Die Grabstätten werden unterschieden in

- Reihengrabstätten und Kinderreihengrabstätten,
- Rasenreihengrabstätten,
- Reihengrabstätten für muslimische Bestattungen,
- Urnengrabstätten als Reihen- und Wahlgrabstätten,
- Urnenrasenreihengrabstätten

3. § 13 (Reihengrabstätten) wird Abs. 2 wie folgt neu gefasst:

§ 13 - Reihengrabstätten

(2) Es werden eingerichtet:

- Einzelgrabfelder für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
- Einzelgrabfelder für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr
- Einzelgrabfelder für Verstorbene zur Beisetzung in einem Rasenreihengrab
- Einzelgrabfeld für muslimische Bestattungen

4. § 13 b (Grabstätten für muslimische Bestattungen) wird wie folgt neu gefasst:

§ 13 b - Grabstätten für muslimische Bestattungen

(1) Für muslimische Bestattungen wird ein Grabfeld unterhalb der Friedhofshalle angelegt.

(2) Die Grabstelle ist nach Mekka auszurichten. Der Leichnam liegt auf der rechten Seite und das Gesicht zeigt im Grab nach Mekka.

(3) Die muslimischen Gräber werden als Reihengrabstätte in einem Grabfeld mit besonderen Gestaltungsvorschriften angelegt und die Zwischenräume der Grabstätten mit Platten gemäß § 25 Abs. 3b der Friedhofsatzung ausgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Almersbach, 23.02.2024

Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Klaus Quast, Verbandsvorsteher

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Almersbach, 23.02.2024

Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Klaus Quast, Verbandsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ **Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung des Friedhofverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach vom 23. Februar 2024**

Die Verbandsversammlung hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Anlage zur Friedhofgebührensatzung des Friedhofverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach vom 19.12.2019 erhält folgende Fassung:

1. Ziffer I (Reihengrabstätten) wird wie folgt neu gefasst:

I. Reihengrabstätten

- Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofsatzung
 - bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 600 €
 - ab vollendeten 5. Lebensjahr 1.000 €
- Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1 500 €
- Rasenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1 1.000 €
- Grabstätte für muslimische Bestattungen 1.000 €
- Überlassung einer Urnenrasenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1 500 €

2. Ziffer V (Grabherstellung) wird wie folgt neu gefasst:

V. Grabherstellung

Leistungen nach § 9 der Friedhofsatzung

- Für die Herstellung der Grabstätten (mit Ausnahme der Urnengrabstätten) sind dem Friedhofverband dem ihm damit entstandenen tatsächlichen Kosten in voller Höhe zu erstatten.
Zur Grabherstellung gehören: Abstecken, Ausheben und Verfüllen der Grabstelle, einschließlich Ausschmückung und Abräumung des Grabhügels. Zu der Abräumung gehört die Abfuhr des überschüssigen Erdaushubes sowie die Abfuhr der Kränze.
- Bestattung einer Urne 100 €

3. Ziffer XI (Pflegezuschlag für Grabstätten) wird wie folgt neu gefasst:

XI. Pflegezuschlag für Grabstätten

- Rasenreihengrab ab Vollendung des 5. Lebensjahres 800 €
- Urnenrasenreihengrab 400 €

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Almersbach, 23.02.2024

Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Klaus Quast, Verbandsvorsteher

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Almersbach, 23.02.2024

Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Klaus Quast, Vorstandsvorsteher

Isert - Racksen-Nassen

■ Leckerbissen-Fest vom 1. September

Nachtrag zur Bericht „Leckerbissen-Fest“ in Ausgabe 40/2024, S. 16:

Ein Riesen-Dankeschön auch an den MGV Eichelhardt, der mit seinen schwungvollen Liedvorträgen u.a. 'Sugar Baby' und 'Sweet Caroline' unter der Leitung von Harald Gerhards das Leckerbissen-Fest am 1.9.2024 am Bürgerhaus Isert-Nassen-Racksen bereichert hat.



Krunkel - Obersteinebach

■ St. Martinsumzug in Obersteinebach, Krunkel und Eggert



Liebe Obersteinebacher, Eggerter und Krunkler, wir laden auch in diesem Jahr wieder zu unserem gemeinschaftlichen St. Martinsumzug ein. **Wir starten am Sonntag, 03.11.2024, um 17:00 Uhr, dieses Jahr**

in Obersteinebach am Dorfplatz.

Der Zug führt durch die Straßen Bergstraße, Austerbaumswiese, In der Au, Auf der Held, Zum Heiderhof und zurück Richtung Dorfplatz unter Begleitung des Spielmannszugs.

Toll wäre es, wenn die Obersteinebacher entlang des Weges die Wegstrecke mit Kerzen oder Lichtern schmücken würden. Am Dorfplatz können wir gemeinschaftlich am Martinsfeuer bei Weckmann, Getränken und Kleinigkeiten den Umzug gemütlich ausklingen lassen. Auf zahlreiche Teilnehmende mit Laternen und Fackeln freuen wir uns sehr.

Ortsgemeinde Obersteinebach

Oliver Rübel

Ortsgemeinde Krunkel

Thomas Schug



Altenkirchen

■ **Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung Schlossplatz**
Auftaktveranstaltung am 6. November, 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr), Rathaus Altenkirchen, Großer Ratssaal
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Kreisstadt Altenkirchen,

im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes ist die Umgestaltung des Schlossplatzes zu einem attraktiven Platz der Begegnung vorgesehen.

Hiermit möchte ich Sie, auch im Namen des Stadtrates, herzlich einladen daran mitzuwirken. Gerne möchten wir ihre Vorschläge und Ihre Ideen kennenlernen, diskutieren und in die Planungen einfließen lassen.

Begleitet werden wir dabei vom Landschaftsarchitekten Martin Heinemann, der zunächst die technischen Rahmenbedingungen erläutert und mit einem Vorschlag die Bürgerbeteiligung eröffnet. Anschließend erfolgt eine Sammlung ihrer Vorschläge und Ideen, die wir gerne gemeinsam diskutieren, favorisieren und auf Machbarkeit bewerten möchten.

Machen Sie mit!



Wir freuen uns auf einen regen Austausch und gute Ideen.

Ralf Lindenpütz

Stadtbürgermeister der Kreisstadt Altenkirchen

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnhofstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen

- Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
- Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681/9826220



Berod

■ St. Martin in Berod

Herzliche Einladung zum Martinsumzug



Wieder einmal bereiten sich alle Kinder auf das so beliebte Lichterfest vor. Auch in diesem Jahr möchte die Ortsgemeinde Berod in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Berod einen Martinsumzug durch die Gemeindestraßen organisieren. Hierzu sind alle Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern sowie Freunde und Bekannte herzlich eingeladen.

Treffpunkt: Freitag, 08.11.2023, 18:00 Uhr, am Bürgerhaus Berod. Unsere ortsansässige Feuerwehr unterstützt die Sicherheitsmaßnahmen während des Umzugs, und deren Förderverein kümmert sich um das leibliche Wohl aller. Natürlich wird auch wieder ein Martinsfeuer entzündet, an dem sich aufgewärmt werden kann. Zum Naschen erhält jedes Kind von der Ortsgemeinde eine leckere Martinsbrezel. Ich wünsche uns allen hierzu viel Spaß!

Stephan Müller, Ortsbürgermeister



Bürdenbach

■ St. Martinszug in Bürdenbach am 10. November 2024 ab 18:00 Uhr



Liebe Bürdenbacher, in diesem Jahr wird es wieder einen St. Martinszug mit einem Feuer und Weckmännern geben. Wir treffen uns an den Gemeindegaragen oberhalb vom Spielplatz.

Unser Weg führt von dort in die Straße „In den Birken“, durch die „Sonnenstraße“ wieder „In den Birken“, durch den „Kastanienweg“ bis zum Ende, Überquerung der „Hauptstraße“ und durch den Verbindungsweg zur „Schulstraße“. Danach

die „Schulstraße“ in die „Forststraße“. Dort ist unser Ziel. Wir brennen auf dem Gemeindestück das St. Martinsfeuer ab. Hier werden auch die Weckmänner verteilt. Danach grillen wir Bratwürstchen, die im Brötchen angeboten werden. Es erwarten Euch auch gekühlte Getränke im Zelt und den Garagen von Familie Puderbach. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und es wäre sehr nett, wenn entlang unseres Martinsumzuges die Häuser entsprechend geschmückt werden.

Vielen Dank.

Rosi Puderbach
und der Ortsgemeinderat



Burglahr

■ St. Martin 2024



Am **Montag, 11.11.2024**, lädt die Ortsgemeinde Burglahr alle zum Martinsumzug mit Laternen ein. Wir starten um ca. 18:00 Uhr am Dorfplatz. Von dort wird uns Musik und St. Martin auf seinem Ross durch die schön beleuchteten Straßen ans Martinsfeuer begleiten.

Der Verlauf:

Wiedtalstraße - Baumgarten - Ritterstraße - Burgstraße - dann den Weg hoch zu unserer schönen Burg Lahr. Am Fuß des Burgturms wird das Feuer entzündet, und wir hören die Legende von St. Martin, der anschließend an alle Kinder Weckmänner verteilt. Dazu gibt es heiße Getränke, die gegen eine Spende für unsere Dorfgemeinschaft ausgeteilt werden. Ganz besonders möchten wir uns bei den Anwohnern bedanken, die jedes Jahr ihre Häuser und Gärten so schön beleuchten. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und einen netten Herbstabend am Feuer.

Ortsgemeinde Burglahr

Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister

Busenhausen

■ Sonntags-Kaffeeklatsch im Wöschhoisjen in Busenhausen



Groß und Klein, auch aus den Nachbarorten, sind herzlich eingeladen!

Genießen und schwätzen in netter Gesellschaft, alte Bekannte treffen und neue kennenlernen. Schön, wenn ihr auch kommt!

Sonntag, 10. November, ab 15:00 Uhr

Für Kaffee und Kuchen wird ein kleiner Kostenbeitrag erhoben, Kinder sind frei. Wir freuen uns auf euch!

Euer „Kaffeeklatsch-Team“



Flammersfeld

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Flammersfeld vom 18. Oktober 2024

Der Ortsgemeinderat hat am 12.09.2024 aufgrund der §§ 24 und 25 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO) die folgende 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

§ 2 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Gemeinderat bildet neben dem Haupt- und Finanzausschuss folgende weitere Ausschüsse:

1. Rechnungsprüfungsausschuss
2. Bauausschuss
3. Jugend- und Kulturausschuss.“

§ 2

Die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Flammersfeld, 18. Oktober 2024

Manfred Berger, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Flammersfeld, 18. Oktober 2024

Manfred Berger, Ortsbürgermeister

■ Aufruf zur Straßenreinigungspflicht!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Flammersfeld, vermehrt werden mir Klagen aus der Bürgerschaft wg. mangelnder Grundstückspflege zugetragen. In diesem Zusammenhang verweise ich nochmals auf die lt. Satzung der Ortsgemeinde erforderliche Straßenreinigungspflicht der Grundstückseigentümer. Nach der Straßenreinigungssatzung der Ortsgemeinde Flammersfeld sind alle Grundstückseigentümer verpflichtet, im Bereich ihrer Grundstücke die Straßenrinnen sauber zu halten und überhängende Äste und Sträucher zurückzuschneiden. **Diese Verpflichtung gilt auch für unbebaute Grundstücke und leerstehende Gebäude innerhalb der Ortslage.**

Die meisten Bürger unserer Gemeinde kommen dieser Verpflichtung in vorbildlicher Weise nach. In einigen Bereichen unseres Ortes wird dieser Verpflichtung jedoch sehr unbefriedigend nachgekommen, bzw. wird diese nicht beachtet.

Es ergeht daher nochmals die eindringliche Bitte, der satzungsgemäßen Straßenreinigungspflicht in regelmäßigen Abständen nachzukommen. Dauerhafte Verstöße gegen diese Satzung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, was im Einzelfall geahndet wird.

Manfred Berger, Ortsbürgermeister

■ St. Martinsumzug am 8. November



Die Ortsgemeinde Flammersfeld lädt zum diesjährigen Sankt Martinsumzug am 8. November ab 18:45 Uhr ein.

Der Ablauf gestaltet sich wie folgt:

Streckenverlauf:

Treffen ca. 18:45 Uhr im Kreuzungsbereich Raiffeisenstraße, Höhe Parkplatz ev. Kirche Flammersfeld, Raiffeisenstraße, Bahnhofstraße, Sonnenhang, Hubertussteig, Südstraße, Schulstraße, Querung B 256, Ahlbacher Straße.

Abschluss Feuerwehrhaus mit Martinsfeuer und Ausgabe der Weckmänner.



Forstmehren

■ St. Martinsfest am 9. November



Liebe kleine und große Forstmehrener, herzliche Einladung an unserem diesjährigen St. Martinsfest. Am Samstag, 09.11.24, wollen wir erstmals wieder einen kleinen Laternen-Umzug anbieten. Dafür treffen sich alle Kinder und Erwachsenen, die mitgehen möchten, **um 17:00 auf dem Parkplatz vor der Halle in der Mehrbachstraße 24.**

St. Martin wird dann auf seinem Pferd voranreiten, so dass alle Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen folgen können, und wir gehen gemeinsam bis zum Mehrbachstübchen. Dort finden wir unser Martinsfeuer, halten heiße Getränke für Klein und Groß bereit und sorgen für das leibliche Wohl. Natürlich gibt es dann die traditionellen Weckmänner für die Kinder. Aber auch die Großen können sich gerne schon vorher unter 9889097 einen Weckmann bestellen! Anschließend, ab ca 18:00 Uhr, werden die Kinder vor dem Gemeindegarten ihre Lieder erklingen lassen. Wir freuen uns auf alle, die kommen - besonders die kleinen Laternensänger!

Also kommt vorbei, singt mit und lasst uns gemeinsam das St. Martinsfest feiern!

Für unsere älteren Mitbürger, die nicht mehr so flott zu Fuß sind, haben wir eine besondere Überraschung: Die Kinder machen sich auf den Weg zu Euch! Für ein persönliches Martins-Ständchen meldet Euch bitte vorab unter 9889097.



Güllesheim

■ Güllesheim hat einen Dorf- und Grillplatz: Die offizielle Einweihung war gut besucht

Ortsbürgermeister Peter Humberg konnte am **Donnerstag (3. Oktober)** zahlreiche Gäste begrüßen. Neben dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich war, als Vertreterin des Leader-Programms, Marion Gutberlet erschienen.

Güllesheim. Der Dorf- und Grillplatz konnte, so Humberg, nur mit der Unterstützung aus dem Leaderprojekt errichtet werden. Die Kosten betragen rund 80.000 Euro, von denen die Gemeinde 24.000 Euro trägt, so Humberg in seiner kurzen Rede.



Fotos: privat

Der Platz wurde mit einem Toilettencontainer und einer gepflasterten Fläche versehen. Zusätzlich wurden ein großer Grill sowie eine Sitzzecke angeschafft.

Humberg hob die Bedeutung eines solchen Platzes für die Nutzung durch Schulen, Vereine und Jugendliche hervor. Auch ein solcher Platz sorgt für Zusammenhalt im Dorf, ist Humberg überzeugt. Das gesamte Areal ist, so die Verantwortlichen, ideal für Kinder und Jugendliche.



Marion Gutberlet brachte die Grüße des Leader-Projekts zum Ausdruck. Verbandsgemeinde-Bürgermeister Fred Jüngerich brachte die guten Wünsche der Verwaltung und des VG-Rates zum Ausdruck.

Auch Jüngerich sieht in solchen Aktionen die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in den Ortsgemeinden gestärkt. Er brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass dieser Platz in der Zukunft zu einem „Mittelpunkt“ des Ortes werden würde.

Helmenzen

■ St. Martin in Helmenzen



Liebe Helmenzer und Oberölfener Kinder, am **Sonntag, 10. November**, um **17:30 Uhr** findet zu St. Martin wieder unser Martinsumzug statt. Hierzu treffen wir uns auf dem Parkplatz am „Westerwälder Hof“.

Die Wegstrecke:

Westerwälder Hof - Zum Galgenberg - Stückgarten - Bornenweg - Hohlweg - Altenkirchener Weg - Im Heiter - Gartenweg.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Anwohner dieser Straßen ihre Häuser und Gärten mit Lichtern und Laternen schmücken. Wir lassen den Laternenumzug dann gemeinsam auf dem Sportplatz am wärmenden Martinsfeuer und gewohnter Verpflegung für Klein und Groß gemütlich ausklingen. Für jedes Kind gibt es, wie immer, einen Weckmann.

Wir freuen uns auf viele Kinder, die diesen Abend mit ihren Laternen erhellen.

Timo Herrmann, Ortsbürgermeister



Helmeroth

■ Aufräum- und Reinigungsaktion am 9. November



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch in diesem Herbst eine Aufräum- und Reinigungsaktion in unserer Ortsgemeinde durchführen, um unsere Dorfplätze und Gemeindestraßen winterfest zu machen. Dafür benötigen wir wieder viele helfende Hände. Treffpunkt: Samstag, **9. November**, um **9:00 Uhr** am Heimathaus.

Damit die Aktion ein voller Erfolg wird, benötigen wir die Unterstützung vieler Bürgerinnen und Bürger. Bitte helft mit, das Ortsbild unserer Gemeinde zu erhalten.

Nach getaner Arbeit treffen wir uns gegen Mittag zu einem Imbiss am Heimathaus.

Stefan Hassel, Ortsbürgermeister



Horhausen

■ 2025 viel los im Raum Horhausen

Ortsgemeinde Horhausen hatte zum Vereins- und Akteure-Treffen eingeladen

Horhausen. Die Ortsgemeinde Horhausen hat kürzlich alle ortsansässigen Vereine, Akteure und Einrichtungen aus dem Raum Horhausen zu einem Treffen eingeladen, um die Planungen für das Jahr 2025 gemeinsam abzustimmen, sich auszutauschen und zu vernetzen. Auch die Ortsbürgermeister der beteiligten Gemeinden waren anwesend.

Das Interesse war groß, und viele Vereinsvertreter nutzten die Gelegenheit, um über künftige Projekte und die Zusammenarbeit zu sprechen. Im Mittelpunkt der Gespräche standen die Förderung der Vereinsarbeit, die Abstimmung gemeinsamer Veranstaltungen sowie die Verbesserung der internen Kommunikation zwischen den Vereinen. Besonders hervorgehoben wurde der Wunsch, die Ehrenamtsarbeit weiter zu stärken und neue Ideen für gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln.



Ortsbürgermeister Thomas Schmidt freute sich über die positive Resonanz des Abends.

Foto: Kalli Voss

Rolf Schmidt-Markoski, Erster Beigeordneter der Ortsgemeinde Horhausen, informierte über Fördermöglichkeiten im Rahmen von LEADER (EU-Förderprogramm) in der LEADER Raiffeisen-Region. Schmidt-Markoski moderierte auch den Abend. Auch Rebecca Seuser, Mitarbeiterin der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, gab einen Überblick über die Engagementförderung in der Verbandsgemeinde.

Petra Eul-Orthen, die für das Ehrenamt zuständige Beigeordnete der Verbandsgemeinde, war ebenfalls vor Ort und unterstützte den Austausch mit den Vereinen.

Die Teilnehmer brachten zahlreiche wertvolle Anregungen und Vorschläge ein. Themen wie die verstärkte Vernetzung der Vereine untereinander sowie die finanzielle Förderung des Ehrenamts standen im Fokus. Es wurde ein optimistischer Ausblick auf das Jahr 2025 entwickelt, in dem die Vereine gemeinsam an einem Strang ziehen wollen, um das Gemeinschaftsleben weiter zu beleben.

Ortsbürgermeister Thomas Schmidt bedankte sich für die rege Teilnahme und die engagierte Diskussion: „Es freut mich, dass so viele Vereinsvertreter der Einladung gefolgt sind und mit großem Engagement ihre Ideen eingebracht haben. Die enge Zusammenarbeit mit den Vereinen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinschaft, und ich freue mich auf die Fortsetzung dieser erfolgreichen Kooperation im kommenden Jahr.“

Die Ergebnisse des Treffens werden in die Jahresplanung 2025 einfließen und die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit im nächsten Jahr legen.

Für weitere Informationen steht die Ortsgemeinde Horhausen gerne zur Verfügung.

■ Glanz aus der Tiefe – Mineralienbörse am 10. November in Horhausen erinnert an vergangene Pracht heimischer Gruben

30. Auflage der Westerwälder Mineralien- und Schmuckbörse Horhausen. Am Sonntag, 10. November, öffnen sich um 10:00 Uhr die Türen des Kaplan-Dasbach-Hauses in Horhausen, Kaplan-Dasbach-Str.5, zur 30. Westerwälder Mineralien- und Schmuckbörse. Die Ausstellung und Börse für Mineralien, Fossilien und Schmuck, kurz „Mineralien- und Schmuckbörse“ genannt, hat sich mittlerweile weit über die Grenzen der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld bei Jung und Alt einen Namen gemacht und erfreut sich großer Beliebtheit. In diesem Jahr findet die Börse unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Fred Jüngerich bereits zum 30. Male statt. Ausrichter ist die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit Unterstützung der Gemeinde Horhausen und dem Förderverein Bergbau- und Hüttentradition. Der Verein „Stein-Reich“, der über viele Jahre hinweg mit großem Engagement und unermüdlichem Einsatz die Börse ausgerichtet hat, besteht nicht mehr und hat die Organisation der Touristinfo der Verbandsgemeinde übertragen.



Auch zur 30. Westerwälder Mineralien- und Schmuckbörse in Horhausen werden wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher erwartet. Archiv-Fotos: R. Schmidt-Markoski

Die Aussteller präsentieren wieder eine beeindruckende Auswahl an Edelsteinen, Mineralien und Mineralienfunden aus aller Welt. Auch der sogenannte Geoden-Knacker, mit dem Steine geöffnet werden, ist wieder vertreten. Diesmal steht der sogenannte „Glaskopf“ (historische Bezeichnung für nieren- oder traubenförmige Aggregate einiger Minerale) heimischer Gruben im Fokus der Ausstellung.



Die Besucher können wieder Geoden (eine abgerundete Steinformation, in der sich zum Beispiel Kristalle befinden) erwerben, die vor deren Augen „geknackt“ werden. Jede Geode ist einzigartig und könnte von klaren, reinen Quarzkristallen bis zu reichhaltigen lila Amethystkristallen, Achat, oder Mineralien enthalten. Ein spannendes und einzigartiges Geschenk und eine schöne, bleibende Erinnerung an die Mineralienbörse.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist ebenfalls bestens gesorgt: Die Dorfgemeinschaft Pleckhausen lädt in die gemütliche Cafeteria ein, wo Kaffee und köstliche Snacks angeboten werden. „Ein Sonntagsausflug in die faszinierende Welt der Edelsteine und Naturwun-

der verspricht ein lohnendes Erlebnis für die ganze Familie“, so Martina Beer von der Tourist-Info.

Rahmen-Programm:

- 12:00 Uhr Eröffnung der Mineralien- und Schmuckbörse durch Bürgermeister Fred Jüngerich im Saal
- 13:30 Uhr Bergbaukenner Albert Schäfer (Willroth) stellt die schönsten Stücke seiner Mineraliensammlung aus heimischen Gruben (Horhauser Gangzug) vor, teilweise dokumentiert mit fantastischen Micromounts-Aufnahmen von Matthias Reinhardt (Drolshagen).
- 14:30 Uhr Christoph Eul, Dipl.-Ing. für Raum- und Umweltplanung (Planungsbüro für Raum- und Umweltplanung, Nauort), lädt zur Spurensuche heimischer Montangeschichte ein.
- 15:30 Uhr Autor Volker Alexi (Neunkirchen-Seelscheid) stellt sein Buch: „Kulturerbe: Epoche der Eisenerzverhüttung in Holzkohlehochofen“ / „Lost Places: Vom Aufsuchen alter Eisenhütten“ vor.

Die Vorträge/Präsentationen finden im Nebenraum des Saales statt. Sitzgelegenheiten für ca. 30 Personen. Im Saal findet die eigentliche Mineralien- und Schmuckbörse statt. Dauer der jeweiligen Programmpunkte: circa eine Stunde.

Der Eintritt beträgt 2 Euro per Person, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Weitere Infos: Tel. 02681/85-193 (Martina Beer) | tourist-info@vg-ak-ff.de | www.vg-ak-ff.de, oder Bergbauförderverein der Verbandsgemeinde, Rolf Schmidt-Markoski, Tel. 02687/929507.

Idelberg

■ Dorfreinigung in Idelberg

Am 19.10.2024 fand in Idelberg eine Dorfreinigung statt. Viele Idelberger packten tatkräftig mit an. Auch unsere kleinsten Helfer zeigten ihre Einsatzbereitschaft. Nach getaner Arbeit stand ein kleiner Imbiss für alle bereit.



Ortsbürgermeister Jürgen Schneider dankt allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank geht an unseren Mitbürger Pawel Baginski vom „Grünen Garten“, der mit Maschineneinsatz und Fuhrpark einen erheblichen Beitrag zum Gelingen der Dorfreinigung beigetragen hat.

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Angebot für Entspannungsübungen



Zeit für Körper und Seele

Im Rahmen der Dorfmoderations-Gruppe „Soziales Miteinander“ möchte ich gemeinsam mit Euch eine wohltuende Auszeit vom oft stressigen Alltag nehmen. Durch achtsame Bewegungs- und

Entspannungsübungen kann Stress reduziert werden und wir können wieder Kraft schöpfen. Es tut gut und macht Freude, sich Zeit zum Entspannen und Auftanken zu nehmen.

Wir treffen uns mittwochs von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr an 6 Terminen: - 6., 13., 20., 27. November und dem 4. Dezember 2024 in der Alten Schule in Ingelbach

Nähere Informationen und Anmeldung bei Gaby Rück- Broermann, Tel. 02688/98 95 59, E-Mail: gbroermann@hotmail.com

Ich freue mich auf Euch
Gaby



Kraam

■ Umzug zu St. Martin



Der Umzug zu St. Martin wird in diesem Jahr **am Samstag, 09.11.2024**, ab ca. 17:00 Uhr stattfinden.

Peter Arndt wird den Umzug durch Kraam traditionell „hoch zu Roß“ anführen. Der Abschluss des Umzugs findet dann wieder an der Grillhütte in

Kraam bei einem gemütlichen Zusammensein mit einem Heiß- bzw. Kaltgetränk statt. Damit der hierfür erforderliche Bedarf geplant werden kann, **bitte ich um eine kurze Rückmeldung**, wie viele Kinder am Umzug und wie viele Personen anschließend an der Grillhütte am gemütlichen Umtrunk teilnehmen werden.

Anmeldung unter der 0170-4814932.

Norbert Vohl, Ortsbürgermeister



Mammelzen

■ Illegale Müllentsorgung in der Ortslage von Mammelzen

Am 19.10.2024 wurde in der Ortslage von Mammelzen eine illegale Müllentsorgung festgestellt. Es handelt sich hierbei um eine Abdeckung, die unsachgemäß innerhalb eines Wohngebietes entsorgt wurde.

Alle Bürger, die relevante Informationen über den Vorfall oder mögliche Verursacher haben, werden gebeten, sich unverzüglich bei der Ortsgemeinde zu melden.



Hinweis:

Illegale Müllentsorgung ist strafbar und kann mit empfindlichen Geldstrafen geahndet werden. Die Ortsgemeinde weist nochmals darauf hin, dass bei jeder Entsorgung die kommunalen Wertstoffhöfe und Müllentsorgungsdienste in Anspruch genommen werden sollten.

Stefan Schmidt, Ortsbürgermeister



Neitersen

■ Aus der Sitzung des Bau- und Friedhofausschusses vom 26. September 2024

In der ersten Sitzung des Bau- und Friedhofausschusses nach der konstituierenden Sitzung begrüßte der Vorsitzende die Mitglieder des Ausschusses. Am Beginn der Sitzung wurde die Tagesordnung wegen Dringlichkeit um einen Antrag auf Baugenehmigung erweitert.

Gemeinsam tauschte man sich zunächst darüber aus, dass es neben den üblichen Aufgaben folgende Schwerpunkte in der Ausschussarbeit geben sollte:

- die Umsetzung des Hochwasser-/Sturzfluten-Vorsorgekonzeptes
- Festlegung von weiteren Maßnahmen zur Dorfentwicklung
- Innerörtliches Grünkonzept mit Baummanagement und Kataster

Im Anschluss stellte der Vorsitzende die laufenden und vom vorherigen Rat bereits auf den Weg gebrachten Projekte vor:

- Dorfplatz Fladersbach
- Kita Neitersen
- Anbau Feuerwehrgerätehaus Neitersen

Im nächsten Tagesordnungspunkt informierte der Ortsbürgermeister, dass im Frühjahr 2025 das verbliebene Teilstück der K 15 zwischen der Abzweigung K 16 (Walterschen) und der B 256 (OT Obernau) ausgebaut werden soll. In diesem Zusammenhang wird der Ortsbürgermeister das Gespräch mit dem LBM suchen, um Näheres zu der Maßnahme zu erfahren. Es wurde angeregt, den „illegalen“, aber stark genutzten Parkplatz in der Kurve am Birnbach in geeigneter Form herzurichten. Eine Beibehaltung der Bushaltestelle ist aus Sicht der Ortsgemeinde nicht erforderlich.

Der Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Neitersen, Flur 6, Flurstück 408 „Auf der Seelshardt“ beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienhauses. Der Bauausschuss stellte das erforderliche Einvernehmen her und leitet den Vorgang damit weiter an die Bauaufsicht der Kreisverwaltung.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde der Bauantrag für die Errichtung einer Garage mit fünf Einheiten in der Gemarkung Neitersen, Flur 8, Flurstücke 340 und 341 beraten. Das Vorhaben liegt auf einer bereits erschlossenen Gewerbefläche an der alten Rheinstr. Und innerhalb der bestehenden Bebauung. Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde hergestellt.

Unter Verschiedenes wurde vom Ratsmitglied René Zimmermann über das Projekt „Kunstrasenbotschafter des WSN“ berichtet. Der Beigeordnete Udo Schmidt regte an, die Friedhofsatzung und die dazugehörige Gebührensatzung zu überprüfen, da hier einige Aktualisierungen erforderlich scheinen.

Im nichtöffentlichen Teil ging es um Grundstückangelegenheiten, die Vorberatung von drei Bebauungsplänen und Verschiedenes.

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 10. Oktober 2024

In der ersten Sitzung des Ortsgemeinderates nach der konstituierenden Sitzung begrüßte der Ortsbürgermeister neben dem Ortsgemeinderat und den Bürgern die anwesenden Mitarbeiterinnen der Planeo Ingenieure GmbH aus Hachenburg, des Planungsbüros Stadt-Land-plus GmbH aus Boppard und Frau Hütt von der Bauleitplanung der Verbandsgemeinde.

Die ersten Tagesordnungspunkte beschäftigten sich dann auch alle mit den drei zur Abstimmung vorliegenden Bebauungsplänen Nr. 7 „Bergstraße“, Nr. 6 „Im Müllersgarten“ und Nr. 5 „Kindertagesstätte Schulstraße“. Während es beim Bebauungsplan Nr. 7 „Bergstraße“ um die Errichtung eines Wohnhauses auf einem bereits früher einmal bebauten Grundstück ging, beschäftigt sich der Bebauungsplan Nr. 6 „Müllersgarten“ mit der Errichtung einer Garagenanlage im Ortsteil Neitersen.

Ausführlicher wurde der Bebauungsplan Nr. 5 „Kindertagesstätte Schulstraße“ diskutiert. Hier wurden noch Fragen zur Oberflächenentwässerung beantwortet, die erforderliche Verlegung der Gemarkungsgrenze festgelegt und die Erweiterung der Planungsfläche zur besseren Verkehrsbewältigung besprochen. Alle drei Bebauungspläne erhielten abschließend vom Rat die einstimmige Zustimmung und wurden zwischenzeitlich auch im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde der Übertragung von Haushalttermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2023 in das Haushaltsjahr 2024 von insgesamt 137.500 € zugestimmt.

Anschließend berichtete der Vorsitzende über die Inhalte der Sitzung des Bau- und Friedhofausschusses.

Der Ortsbürgermeister informierte weiterhin über

- Die Festsetzung der Verbandsgemeindeumlage für das Haushaltsjahr 2024; die Finanzkraft liegt bei 1,7 Mio €, die VG Umlage bei 0,75 Mio €, die Kreisumlage bei 0,73 Mio €, verbleiben 0,22 Mio €
- Die Förderung im Rahmen der Dorferneuerung von Erhaltungs- und Gestaltungsmaßnahmen an Nebengebäuden einer ehemaligen landwirtschaftlich genutzten Hofanlage in der Wiedstraße
- Die getroffene Vereinbarung mit der Glasreinigung Paesch zur Reinigung der sechs Bushäuschen, der Leichenhalle und der Mehrzweckhalle
- Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes der deutschen Kriegsgräberfürsorge; es wird auf eine Sammlung verzichtet und die Ortsgemeinde wird 50 € spenden.
- Die Gemeinde übernimmt die Kosten der „Weckmänner“ beim Martinsumzug der KiTa.
- Die Kursgebühren für die Fortbildung der Ratsmitglieder übernimmt die Gemeinde.
- Für das Benefizkonzert zugunsten „Fly & Help“ am 05.10. verzichtet die Gemeinde auf die Gebühren der Wiedhalle und unterstützt damit den Schulbau in Ruanda.
- In der Rheinstr. 26 (Räume unseres Bauhofes) soll ein Gemeindebüro für Sprechstunden und Besprechungen eingerichtet werden.

Unter „Verschiedenes“ erklärte sich Ratsmitglied Nadine Grifone bereit, einen Vorschlag für den weiteren Umgang mit den DataCollekt Geräten vorzubereiten. Weiterhin übernehmen Ratsmitglieder

Kai Kuschmann und Sebastian Oettgen die Verbesserung der technischen Ausstattung im Raum für Ratssitzungen.
Die Frage und Anregung eines Bürgers in der Einwohnerfragestunde zur Bekanntgabe der Ratstermine auf unserer Homepage wurde beantwortet und dankend angenommen.
In der nichtöffentlichen Sitzung ging es um Grundstückangelegenheiten und Verschiedenes.

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Neitersen vom 17. Oktober 2024

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Neitersen vom 15.05.2002, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 23.06.2023 erhält folgende Fassung:

1. In § 15 b (Bestattung unter Bäumen) wird Absatz 6 wie folgt neu gefasst:

§ 15 b

Bestattung unter Bäumen

- (6) Im Bereich des Bestattungplatzes wurde eine Grabplatte durch die Friedhofsverwaltung angelegt. Die Größe der Grabplatte beträgt 0,4 m x 0,4 m. Darauf ist im Rahmen der Bestattung der Vor- und Familienname anzugeben. Es besteht die Möglichkeit, das Geburts- und Sterbedatum ebenfalls einzutragen. Außerdem zulässig sind Ornamente und Lichtbilder bis zu einer Größe von 9 x 13 cm. Die Kosten für die spätere Gestaltung der Grabplatte (Vor- und Nachname sowie ggfls. Geburts- und Sterbedatum) sind durch den Nutzungsberechtigten zu tragen.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Neitersen, 17. Oktober 2024

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Neitersen, 17. Oktober 2024

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung der Ortsgemeinde Neitersen vom 17. Oktober 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Anlage zur Friedhofgebührensatzung der Ortsgemeinde Neitersen vom 22.03.2006, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 23.06.2023, wird wie folgt geändert:

1. Ziffer IX (Einfassung von Grabstätten) wird wie folgt neu gefasst:

IX. Einfassung von Grabstätten

- | | |
|---------------------------|-------|
| 1. Urnenreihengrabstätten | 300 € |
| 2. Urnenwahlgrabstätten | 500 € |

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Neitersen, 17. Oktober 2024

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.
Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Neitersen, 17. Oktober 2024

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Ortsgemeinde Neitersen vom 17. Oktober 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 17 des Landesstraßengesetzes (LStrG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- | | |
|------|--|
| § 1 | Allgemeines |
| § 2 | Gegenstand der Reinigungspflicht |
| § 3 | Übertragung der Reinigungspflicht auf Dritte |
| § 4 | Sachlicher Umfang der Straßenreinigung |
| § 5 | Säubern der Straßen |
| § 6 | Schneeräumung |
| § 7 | Bestreuen der Straße |
| § 8 | Konkurrenzen |
| § 9 | Geldbuße |
| § 10 | Inkrafttreten |

§ 1 - Allgemeines

(1) Die Straßenreinigungspflicht, die gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 LStrG der Gemeinde obliegt, wird den Eigentümern derjenigen bebauten und unbebauten Grundstücke auferlegt, die durch eine öffentliche Straße erschlossen werden oder die an sie angrenzen. Den Eigentümern werden gleichgestellt die zur Nutzung oder zum Gebrauch dinglich Berechtigten, denen nicht nur eine Grunddienstbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht, und die Wohnungsberechtigten (§ 1093 BGB). Die Reinigungspflicht der Gemeinde als Grundstückseigentümerin oder dinglich Berechtigte ergibt sich unmittelbar aus § 17 Abs. 3 LStrG.

(2) Grundstücke im Sinne dieser Satzung sind die durch Vermessung räumlich abgegrenzten Teile der Erdoberfläche, die auf einem besonderen Grundbuchblatt alleine oder auf einem gemeinschaftlichen Grundbuchblatt unter einer besonderen Nummer des Bestandsverzeichnisses gebucht sind. Der Grundstücksbegriff ist der des Buchgrundstücks. Vom Buchgrundstück kann abgewichen werden, wenn dies die Gebührengerechtigkeit fordert. Dies liegt insbesondere vor, wenn ein bestimmtes einzelnes Buchgrundstück nicht selbstständig nutzbar ist, jedoch nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten sinnvollerweise einem angrenzenden, wirtschaftlich nutzbaren Grundstück desselben Eigentümers zuzuordnen ist (wirtschaftliche Einheit).

(3) Als angrenzend im Sinne von Abs. 1 Satz 1 gilt auch ein Grundstück, das durch einen Graben, eine Böschung, einen Grünstreifen, eine Mauer oder in ähnlicher Weise vom Gehweg oder von der Fahrbahn getrennt ist, unabhängig davon, ob es mit der Vorder-, Hinter- oder Seitenfront an einer Straße liegt; das gilt nicht, wenn ein Geländestreifen zwischen Straße und Grundstück nicht Bestandteil der öffentlichen Straße ist.

(4) Ein Grundstück im Sinne von Abs. 1 Satz 1 gilt insbesondere als erschlossen, wenn es zu einer Straße, ohne an diese zu grenzen, einen Zugang oder eine Zufahrt über ein oder mehrere Grundstücke hat. Das gilt auch dann, wenn es zugleich an eine andere Straße angrenzt oder von einer anderen Straße erschlossen ist.

(5) Mehrere Reinigungspflichtige für dieselbe Straßenfläche sind gesamtschuldnerisch verantwortlich. Die Verwaltung kann von jedem der Reinigungspflichtigen die Reinigung der von der Mehrheit der Reinigungspflichtigen zu reinigenden Straßenfläche verlangen.

§ 2 - Gegenstand der Reinigungspflicht

(1) Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der im anliegenden Straßenverzeichnis besonders kenntlich gemachten, dem öffent-

lichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, insbesondere der Fahrbahnen, Gehwege und des Straßenbegleitgrüns. Gehwege sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, unabhängig einer Befestigung oder Abgrenzung. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung.

(2) Bei angrenzenden Grundstücken (Anliegergrundstücken) umfasst die Reinigungspflicht den Teil der Straßenfläche, der zwischen der Mittellinie der Straße, der gemeinsamen Grenze von Grundstück und Straße und den Senkrechten, die von den äußeren Berührungspunkten von Grundstück und Straße auf der Straßenmittellinie errichtet werden, liegt. Verlaufen die Grundstücksgrenzlinien nicht senkrecht zur Straßenmittellinie oder ist die längste parallel zur Straßenmittellinie verlaufende Ausdehnung des Grundstücks länger als die gemeinsame Grenze, so umfasst die Reinigungspflicht die Fläche, die zwischen der Mittellinie der Straße, den Senkrechten, die von den äußeren Punkten derjenigen Grundstückseite oder -seiten, die der zu reinigenden Straße zugekehrt sind, auf der Straßenmittellinie errichtet werden, und der zwischen den Senkrechten sich ergebenden Straßengrenze liegt.

(3) Bei Grundstücken, die keine gemeinsame Grenze mit der zu reinigenden Straße haben (Hinterliegergrundstücke), wird die reinigungspflichtige Straßenfläche umschrieben wie in Absatz 2 Satz 2.

(4) Die Straßenmittellinie verläuft in der Mitte der dieser Satzung unterliegenden Straßen. Bei der Festlegung der Straßenmittellinie werden geringfügige Unregelmäßigkeiten im Straßenverlauf (Parkbuchten usw.) nicht berücksichtigt. Lässt sich eine Mittellinie der Straße nicht feststellen oder festlegen (z. B. bei kreisförmigen Plätzen), so tritt an die Stelle der Senkrechten auf der Straßenmittellinie in den Absätzen 2 und 3 die Verbindung der äußeren Berührungspunkte von Grundstück und Straße (Absatz 2 Satz 1) bzw. die Verbindung der äußeren Punkte der der Straße (dem Platz) zugekehrten Seite (n) (Absatz 2 Satz 2) mit dem Mittelpunkt der Straße (des Platzes).

(5) Bei Grundstücken an einseitig bebaubaren Straßen erstreckt sich die Reinigungspflicht auch über die Straßenmittellinie hinaus über die ganze Straße. Nach den Absätzen 2 bis 4 nicht aufteilbare Flächen von Kreuzungen oder Einmündungen fallen anteilig in die Reinigungspflicht der angrenzenden Eckgrundstücke. Flächen, die außerhalb einer Parallelen zur Straßengrenze im Abstand von 10 m liegen, verbleiben in der Reinigungspflicht der Gemeinde.

(6) Geschlossene Ortslage ist der Teil des Gemeindegebiets, der in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend bebaut ist. Einzelne unbebaute Grundstücke, zur Bebauung ungeeignetes und oder ihr entzogenes Gelände oder einseitige Bebauung unterbrechen den Zusammenhang nicht. Bei klassifizierten Straßen ist die OD Grenze maßgebend.

§ 3 - Übertragung der Reinigungspflicht auf Dritte

Aufgrund einer schriftlichen Vereinbarung kann mit Zustimmung der Verwaltung gegenüber der Gemeinde die Reinigungspflicht auf einen Dritten übertragen werden. In dieser Vereinbarung kann auch ein zeitlicher Wechsel der Reinigungspflicht vereinbart werden. Die Zustimmung der Gemeinde ist widerruflich. Die Gemeinde kann den Reinigungspflichtigen Vorschläge für die eindeutige Festlegung der Reinigungspflicht machen.

§ 4 - Sachlicher Umfang der Straßenreinigung

Die Reinigungspflicht umfasst insbesondere

1. das Säubern der Straßen (§ 5)
2. die Schneeräumung auf den Straßen (§ 6)
3. das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und der besonders gefährlichen Fahrbahnstellen bei Glätte (§ 7)
4. das Freihalten von oberirdischen Vorrichtungen auf der Straße, die der Entwässerung dienen, von Unrat, Eis, Schnee oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen.

§ 5 - Säubern der Straßen

(1) Das Säubern der Straße umfasst insbesondere die Beseitigung von Kehrlicht, Schlamm, Gras, Laub, Unkraut und sonstigem Unrat jeder Art, die Entfernung von Gegenständen, die nicht zur Straße gehören, die Säuberung der Straßenrinnen, Gräben und der Durchlässe.

(2) Kehrlicht, Schlamm, Gras, Laub, Unkraut und sonstiger Unrat sind unverzüglich nach Beendigung der Reinigung zu entfernen. Das Zukehren an das Nachbargrundstück oder das Kehren in Kanäle, Sinkkästen, Durchlässe und Rinnenläufe oder Gräben ist unzulässig.

(3) Bei wassergebundenen Straßendecken (sandgeschlammten Schotterdecken) und unbefestigten Randstreifen dürfen keine harten und stumpfen Besen benutzt werden.

(4) Die Straßen sollen grundsätzlich an den Tagen vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen oder kirchlichen Feiertag in der Zeit vom 01.04. bis 30.09. bis spätestens 18 Uhr vom 01.10. bis 31.03. bis spätestens 16 Uhr gereinigt werden, soweit nicht in besonderen Fällen eine öftere Reinigung erforderlich ist. Außergewöhnliche Verschmutzungen sind unaufgefordert sofort zu beseitigen. Das gilt insbesondere nach starken Regenfällen, Tauwetter oder Stürmen.

(5) Die Verwaltung kann bei besonderen Anlässen, insbesondere bei Heimatfesten, besonderen Festakten, kirchlichen Festen, nach Karnevalsumzügen, eine Reinigung auf andere Tage anordnen. Das wird durch die Verwaltung ortsüblich bekannt gegeben oder den Verpflichteten besonders mitgeteilt.

§ 6 - Schneeräumung

(1) Wird durch Schneefälle die Benutzung der Verkehrsflächen (insbesondere von Fahrbahnen und Gehwegen) erschwert, so ist der Schnee unverzüglich wegzuräumen. Gefrorener oder festgetretener Schnee ist durch Loshacken zu beseitigen. Der weggeräumte Schnee ist so zu lagern, dass der Verkehr nicht eingeschränkt und der Abfluss von Oberflächenwasser nicht beeinträchtigt wird. Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von 1,5 m von Schnee freizuhalten; soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Der später Räumende muss sich an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung von den gegenüberliegenden Grundstücken anpassen.

(2) Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

(3) In der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 9 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

§ 7 - Bestreuen der Straßen

(1) Die Streupflicht erstreckt sich auf Gehwege, Fußgängerüberwege und die besonders gefährlichen Fahrbahnstellen bei Glätte. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Überwege sind als solche besonders gekennzeichnete Übergänge für den Fußgängerverkehr sowie die belebten und unerlässlichen Übergänge an Straßenkreuzungen und -einmündungen in Verlängerung der Gehwege. Ein Übergang für den Fußgängerverkehr ist auch auf Radwegen freizuhalten. An Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs ist bei Glätte so zu streuen, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist. Die für eine Glatteisbildung aufgrund der allgemeinen Erfahrung besonders gefährdeten Stellen werden in einer Anlage, die Bestandteil dieser Satzung ist, bezeichnet.

(2) Die Benutzbarkeit der Gehwege, Fußgängerüberwege und der besonders gefährlichen Fahrbahnstellen ist durch Bestreuen mit abstumpfenden Stoffen (Asche, Sand, Sägemehl, Granulat) herzustellen. Eis ist aufzuhacken und zu beseitigen. Salz oder sonstige auftauende Stoffe sind grundsätzlich verboten; ihre Verwendung ist nur erlaubt a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,

b) an besonders gefährlichen Stellen an Gehwegen, wie z.B. Treppen, Rampen, Brückenauf- oder -abgängen, starken Gefäll- bzw. Steigungsstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten.

In diesen Fällen ist die Verwendung von Salz auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut, salzhaltiger oder sonstige auftauende Mittel enthaltender Schnee darf auf ihnen nicht gelagert werden.

(3) Die bestreuten Flächen vor dem Grundstück müssen in ihrer Längsrichtung und die Überwege so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehend benutzbare Gehfläche gewährleistet ist. Der später Streuende hat sich insoweit an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung vom gegenüberliegenden Grundstück anzupassen.

(4) Die Straßen sind erforderlichenfalls mehrmals am Tage so zu streuen, dass während der allgemeinen Verkehrszeiten auf den Gehwegen, Fußgängerüberwegen und besonders gefährlichen Fahrbahnstellen keine Rutschgefahr besteht. § 6 Abs. 3 gilt entsprechend.

§ 8 - Konkurrenzen

Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen, bleibt unberührt.

§ 9 - Geldbuße und Zwangsmittel

(1) Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die §§ 4, 5, 6, 7 der Satzung oder einer aufgrund der Satzung ergangenen vollziehbaren Anordnung zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 24 Abs. 5 GemO und des § 53 Abs. 1 Nr. 2 LStrG. Eine Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 500 € geahndet werden. Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 10 - In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der ehemaligen Ortsgemeinde Obernau vom 19.06.2019 sowie die Satzung der ehemaligen Ortsgemeinde Neitersen vom 06.10.2011 außer Kraft.

Neitersen, 17. Oktober 2024

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ortsgemeinde, 18.10.2024

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister



Oberwambach

■ 3. Oberwambacher Martinsmarkt am Samstag 9. November ab 15:00 Uhr



Bald ist es so weit. Am Samstag, 9. November 2024, veranstaltet die Dorfgemeinschaft Oberwambach den 3. Oberwambacher Martinsmarkt. Der Verein „Wir in Wannmisch“, zusammen mit der Ortsgemeinde und den

„Jugendfreunden Oberwambach e. V.“ haben während der vergangenen Monate ein großes Angebot auf dem Dorfplatz in der Hauptstraße zusammengestellt. Geöffnet ist der Markt ab 15:00 Uhr. Zahlreiche Verkaufsstände mit ausschließlich regionalen Verkäufern bieten verschiedenste Angebote an. Von Dekorationsartikeln, über Schmuck, Taschen, Strickwaren, Kleidung und Kunsthandwerk wird alles angeboten. Hinzu kommen landwirtschaftliche Produkte, Blumen, Wein und Honig. Ein Bücherbasar rundet die Verkaufsaktivitäten ab. Hinzu kommt ein kulinarisches Angebot. Es gibt einen Verkaufsstand mit selbstgeröstetem Kaffee und Waffeln, einem Imbiss, es werden Reibekuchen und Crêpes gebacken. Vor Ort gibt es auch wieder selbstgebackenes Brot, das man selbstverständlich auch verkosten kann. Frisch geräucherte Forellen runden das Angebot ab.



Gegen 16:00 Uhr findet ein kleines Unterhaltungsprogramm mit den Auftritten des „Spatzenchors“ und des Projektchors „Power Station“ der evangelischen Kirchengemeinde statt.

Um 18:00 Uhr folgt ein weiteres Highlight, organisiert von den Jugendfreunden Oberwambach. In der evangelischen Kirche wird durch Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe eine Martinsandacht gehalten. Diese wird vom Posaunenchor Kroppach-Hilgenroth musikalisch begleitet. Daran schließt sich der Umzug mit Sankt Martin durch die Straßen von Oberwambach an. Seinen Abschluss findet der Umzug auf dem Marktgelände am Dorfplatz. Dort wird das Martinsfeuer brennen und für die Kinder wird es Weckmänner geben.

Oberwambach freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher aus nah und fern.

Weckmänner können zum Preis von je 2 € unter der Mailadresse jugendfreunde-oberwambach@gmx.de bestellt werden.

Die **Ortsdurchfahrt Oberwambach** am Veranstaltungstag gesperrt. Der Fahrzeugverkehr wird innerörtlich umgeleitet.

Parkplätze stehen am **Ortseingang**, auf dem Parkplatz am Friedhof in ausreichender Anzahl zur Verfügung.



Orfgen

■ Einladung zur St. Martinsfeier in Orfgen



Unser St. Martinszug findet in diesem Jahr am **Samstag, 16. November 2024** statt. Wir laden alle Kinder, Eltern und Großeltern herzlich ein, gemeinsam mit St. Martin, gesungenen Liedern und Laterne durch das Dorf zu ziehen. Hierzu treffen wir uns ab 17:00 Uhr am Kreisel in Hahn. Von dort starten wir unseren Umzug zum Orfgener Steinbruch. Dort laden wir ab 18:30 Uhr alle Orfgener zu Weckmann und weiteren Leckereien ein. Es wäre toll, wenn viele Häuser und Vorgärten entlang unserer Strecke mit Lichtern geschmückt wären. Für die **Weckmannbestellungen** bitten wir Euch **bis zum 10.11.2024** um Rückmeldung, ob ihr an der Martinsfeier teilnehmt.

Meldet Euch hierzu gerne bei:
- Niklas Kleefisch 0170-44 04 082
- Elke Flöhr 0151-75 06 71 84

Bitte bringt für die Getränke eigene Tassen und Becher mit.
Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch!

Reiferscheid

■ Sankt-Martinsumzug



Der Reiferscheider Sankt Martins Umzug findet am **Samstag, 09.11.2024**, statt! Treffpunkt ist um 18:00 Uhr die Bushaltestelle am Dorfplatz, bei Regen treffen wir uns am Gefrierhäuschen. Wir freuen uns sehr über viele mit Lichtern geschmückte Häuser entlang des altbekannten Weges. Zum

Abschluss finden wir uns am Martinsfeuer ein und feiern ein stimmungsvolles Martinsfest mit Euch.



Rettersen

■ Dorfwanderung 2024

Am 29. September hatte die Gemeinde zu einer Wanderung durch das Mehrbachtal bis nach Kalscheid bei Asbach eingeladen.



Bei schönstem Herbst- und Wanderwetter ging es über Mehren und Niedermühlen zu der Hofstelle von Marion und Wolfgang. Dort wurde die Wandergruppe hervorragend bewirtet, beziehungsweise beköstigt.

Am späteren Nachmittag fuhren wir dann mit dem Bus wieder zurück nach Rettersen.



Termine November – Dezember 2024:

- am 15.11.2024 Sankt Martinsfeier mit anschl. Dämmerschoppen
- am 06.12.2024 Nikolausfeier
- am 20.12.2024 Dämmerschoppen

Ein Termin für eine Weihnachtsfeier/Weihnachtskaffee wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Schöneberg

■ Einhaltung der Straßenreinigungspflichten

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner, im Interesse der Sauberkeit und Sicherheit in unserer Gemeinde möchten wir Sie daran erinnern, dass gemäß der Straßenreinigungssatzung alle Grundstückseigentümer und -nutzer verpflich-

tet sind, regelmäßig die Reinigung der Gehwege und Straßenränder vor ihren Grundstücken vorzunehmen. Dies betrifft insbesondere die Beseitigung von Laub, Schmutz und Unrat, der sich auf den Gehwegen oder in den Rinnen ansammelt.

Warum ist die Straßenreinigung so wichtig?

Eine regelmäßige Reinigung trägt nicht nur zu einem ansprechenden Ortsbild bei, sondern verringert auch das Unfallrisiko, beispielsweise durch rutschige Wege im Herbst oder durch Verstopfungen der Straßengullys.

Saubere Straßen helfen zudem, den Abfluss von Regenwasser zu gewährleisten und Umweltschäden zu vermeiden.

Reinigungszeiten und Pflichten



Die Reinigung sollte mindestens einmal wöchentlich, bei Bedarf häufiger, erfolgen.

Insbesondere an stark frequentierten Tagen, wie z.B. in der Herbstzeit, ist eine intensivere Reinigung erforderlich.

Bitte achten Sie darauf, dass auch im Winter eine sichere Begehr-

keit durch das Räumen und Streuen gewährleistet wird.

Bußgelder bei Verstößen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Nichteinhaltung der Straßenreinigungspflichten mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie, Ihrer Verantwortung gewissenhaft nachzukommen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, um unsere Gemeinde sauber und sicher zu halten.

Mit freundlichen Grüßen,

Axel Hilger, Ortsbürgermeister

■ Herzliche Einladung zum St. Martinszug in Schöneberg



Wann: 9. November 2024 um 18:00 Uhr

Wo: am Wendekreis in der Au

Warum: aus Tradition und weil es allen Spaß macht. Wir werden mit unseren Laternen und dem Sankt Martin singend bis zum Spielplatz ziehen. Die Dorfgemeinschaft sorgt dort am Lagerfeuer für gute Verpflegung und Ihr für gute Laune. Es gibt Bockwurstchen, kalte und warme Getränke (Glühwein). Für alle Kinder bis 12 Jahre jung verteilen wir am

Höttchen Weckmänner und Kakao.

Dies geschieht mit Unterstützung der Gemeinde Schöneberg, somit kostenlos.

Es werden mit diesem Flyer Wertmarken verteilt. Die müssen zur Abgabe der Weckmänner vorgelegt werden.

Ohne diese Wertmarken können wir keine Weckmänner aushändigen. Eltern, welche wir nicht antreffen, können die Weckmänner telefonisch bei Axel Hilger (0171-2001426) oder Manuela Sevens (0178-4988383) bestellen.

Die Aufsichtspflicht liegt an diesem Abend bei den Erziehungsberechtigten.

Einen gemütlichen Abend für Groß und Klein wünschen

die Dorfgemeinschaft und die Ortsgemeinde Schöneberg.



Schürdt

■ Wir laden ein

Martinsumzug am 9. November 2024



Liebe Schürdter und Schürdterinnen, auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit euch St. Martin feiern!

Egal ob groß, ob klein, alle Schürdter sind herzlich zum Umzug und auch zum späteren Beisammensein mit Getränken und

Snacks eingeladen!

Am 9. November treffen wir uns um **16:45 Uhr** am Altenheim „Waldhof“ in Schürdt.

Wer gerne von den Kindern gesungen haben möchte, dort freuen wir uns auf ein paar schöne Lichter und um einen Hinweis bei der Anmeldung.

Der Umzug endet dieses Jahr in der Hauptstraße bei Natascha und Karsten.

Kakao-, Milch- und Glühweinspenden sind herzlich willkommen! Kaltgetränke sind noch reichlich vorhanden. Bitte – wenn möglich – vorher bei Natascha abgeben.

Vielen Dank!

Bitte bringt euch selbst Tassen mit!

Anmeldung bitte bis spätestens 05.11. bei Natascha Schumann unter 0160-92585467 oder Yvonne Schmidt unter 0151-27555666.

Wir freuen uns auf euch!



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 7. November 2024**, 19:00 Uhr, findet in der „Henry-Hütte“ Seelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
2. Informationen der Ortsbürgermeisterin
3. Termine der Ortsgemeinde 2025
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Grundstücksangelegenheiten

Anke Klein, Ortsbürgermeisterin



■ Jahreshauptversammlung Förderverein „Dorftreff“ Werkhausen

Bekanntmachung

Der Förderverein „Dorftreff“ Werkhausen lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 20. November 2024**, 20:00 Uhr, im Dorftreff Werkhausen ein.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung
2. Feststellung der erschienen und stimmberechtigten Mitglieder
3. Jahresbericht
 - 3.1 des Vorsitzenden
 - 3.2 des Geschäftsführers
 - 3.3 des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
9. Veranstaltungen 2024/2025
10. Anträge (Anträge sind schriftlich oder mündlich bis einen Tag vor der Mitgliederversammlung an den Vorstand zu senden.)
11. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

Werkhausen, den 22.10.2024
Darius Tawrowski, 1. Vorsitzender



■ Erschließung der Straßen im Baugebiet „Im Rusterflur/Ober der Lay“ in der Ortsgemeinde Willroth

Am **Mittwoch, 06.11.2024**, um 19:00 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus in Willroth eine Ortsgemeinderatsitzung statt, in der zur geplanten Erschließung der Straßen im Baugebiet „Im Rusterflur/Ober der Lay“ informiert wird. Alle interessierten Anlieger sind zu diesem Termin herzlich eingeladen.

Ortsgemeinde Willroth
Wilfried Schiefer, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 6. November 2024**, 19:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Willroth eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erschließung der Straßen im Baugebiet „Im Rusterflur/Ober der Lay“;
Vorstellung der Straßenplanung sowie Informationen zur Erhebung von Erschließungsbeiträgen

2. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für den Anbau einer Terrasse in der Steinstraße
 3. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung von überdachten Elektroladestationen in der Raiffeisenstraße
 4. Im Rusterflur
Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung
 5. Verschiedenes
- #### Nichtöffentliche Sitzung
6. Grundstücksangelegenheiten
 7. Grundstücksangelegenheiten
 8. Verschiedenes

Wilfried Schiefer, Ortsbürgermeister



■ Sankt Martin 2024



Am **Samstag, 09.11.2024**, lädt der FHC Wölmersen und die Ortsgemeinde zum gemeinsamen Laternenumzug an St. Martin ein.

Wir **treffen uns um 16:45 Uhr** am „Waschhäuschen“ in der Dorfmitte. Der Umzug führt vom Dorftreff durch die Straßen Zum Hohlweg, Gartenstraße, Auf den Erlen, Am Wald und endet am Sportplatz.

Schön wäre es, wenn die Anwohner den Weg entlang der Zugstrecke mit Lichtern und Laternen schmücken. Im Anschluss an den Martinsumzug sind alle herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein am Martinsfeuer eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, jedes Kind erhält einen Weckmann. Der FHC Wölmersen und die Ortsgemeinde freuen sich auf eine rege Beteiligung.

■ Wölmerser Treff 65plus



Unser nächstes Treffen der 65 plus-Gruppe findet am **5. November** ab 15:00 Uhr im Waschhäuschen statt.

Meldet Euch bitte bei Sabine, Tel. 987549, wenn Ihr teilnehmen möchtet.

Herbstliche Grüße
vom Orga-Team

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

01.11.2024	Paul Anslinger	70 Jahre
01.11.2024	Elisabeth Siemens	70 Jahre
02.11.2024	Friedrich Funk	80 Jahre
04.11.2024	Nelli Perzew	75 Jahre
06.11.2024	Valentina Kazakova	75 Jahre

Birnbach

02.11.2024	Ursula Schmidt	80 Jahre
------------	----------------------	----------

Forstmehren

06.11.2024	Theodora Hatzfeld	75 Jahre
------------	-------------------------	----------

Ingelbach

03.11.2024	Helga Schmidt	90 Jahre
------------	---------------------	----------

Isert

06.11.2024	Gerda Seifen	80 Jahre
------------	--------------------	----------

Krunkel

03.11.2024	Jürgen Schmidt	70 Jahre
------------	----------------------	----------

Mammelzen

03.11.2024	Gertrud Schumann	75 Jahre
------------	------------------------	----------

Racksen

06.11.2024	Brunhilde Vollberg	75 Jahre
------------	--------------------------	----------

Schürdt

01.11.2024	Johanna Seidler	80 Jahre
------------	-----------------------	----------

Willroth

06.11.2024	Hermann Schäfer	85 Jahre
------------	-----------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie
Ihren Kurs!

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl
oder Hilfe bei der Buchung
benötigen, rufen Sie uns an oder
schreiben Sie eine E-Mail.

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld Vielseitiges Kursprogramm



Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld



02681 - 85 199



vhs@vg-ak-ff.de



Infos und
Anmeldung

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-ak-ff.de.

Wie melde ich mich an?

Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?

Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon 02681 / 85-199

E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



Fachbereich 1

Recht; Politik & Gesellschaft

Vortrag: Erben und Vererben

Di. 12.11.2024, 18 – 19:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 106

Mit: Dr. Andreas Engels

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld,

Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: kostenfrei



Fachbereich 2

Kunst & Kultur

Nähkaffee

Fr. 08.11.2024, 19 – 21 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 210

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €

Filzen für Einsteiger – Pulswärmer/Wickel-Armstulpen

Sa. 16.11.2024, 11 – 15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 211

Mit: Christine Lanzendörfer

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 46,00 € (Materialkosten inklusive)

Nähkaffee

Fr. 22.11.2024, 19 – 21 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 212

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule Lebensfaden, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 6,00 €

Makramee - Wandbehang

So. 24.11.2024, 10 – 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 213

Mit: Carolina Herder

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 36,00 € (Materialkosten inklusive)

Schreinerkurs - Adventskranz

Fr. 29.11.2024, 16 – 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 214

Mit: Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirschen

Kursgebühr: 66,00 € (Materialkosten inklusive)

Schreinerkurs - Ein Licht in der Dunkelheit

Fr. 06.12.2024, 16 – 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 215

Mit: Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirschen

Kursgebühr: 36,00 € (Materialkosten inklusive)

Schreinerkurs – Ein Licht in der Dunkelheit

Fr. 06.12.2024, 17:15 – 18:15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 216

Mit: Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirschen

Kursgebühr: 36,00 € (Materialkosten inklusive)



Fachbereich 3

Gesundheit / Ernährung

Streiten verbindet

Di. 05.11.2024, 18 – 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 320

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 35,00 €

Online Vortrag: Essen für die Gesundheit – Nahrung als Medizin

Mi. 06.11.2024, 18 – 20:15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 321

Mit: Dagmar Lehmkuhl

Kursort: Online (Zoom)

Kursgebühr: 25,00 €

Workshop: Ayurveda Wellness für Frauen

Sa. 09.11.2024, 14 – 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 330

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 34,00 €

Qi Gong und Tai-Chi

Do. 14.11.2024, 18 – 19:30 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 325

Mit: Katharina Waibel

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen, Eiderbachstraße, 56593 Pleckhausen

Kursgebühr: 50,00 €

Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen

Sa. 16.11.2024, 10 – 11:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 326

Mit: Thorsten Haupt

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 18,00 €

Online Vortrag: Welchen Einfluss hat Vitamin D auf unsere Gesundheit?

Mi. 20.11.2024, 18 – 20:15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 327

Mit: Dagmar Lehmkuhl

Kursort: Online (Zoom)

Kursgebühr: 25,00 €

Hofkäseschule – Von der Milch zum Käse

Fr. 22.11.2024, 16 – 19:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 332

Mit: Hanna Westhues

Kursort: Hofkäserei Heinrichshof, Baumgarten 10, 57632 Burglahr

Kursgebühr: 55,00 €

Genussvoll und gesund kochen mit Ayurveda

Sa. 23.10.2024, 15 – 19 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 328

Mit: Heike Wulsch

Kursort: IGS Schulküche, Integrierte Gesamtschule, Neue Schulstraße 24, 56593 Horhausen

Kursgebühr: 38,00 €

Meine Weiblichkeit lieben (lernen)

Di. 03.12.2024, 18 – 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 329

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 35,00 €

Hinweis bei Stornierung:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab dem dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-199, vhs@vg-ak-ff.de

Kreisvolkshochschule Altenkirchen Kursvorschau vom 31.10.2024. bis 15.11.2024

Finden Sie Ihren Kurs!
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie unsere Adressen an. Sie werden nicht belästigt.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Gemeinsam auf gutem Kurs

vhs
Kreisvolkshochschule Altenkirchen

02681 - 812213
kvhs@kreis-ak.de

Infos und Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben, finden die Kurse in der Rathausstr. 12 in Altenkirchen statt

Ukulele für Einsteiger*innen - Somewhere over the rainbow ...

Donnerstag, 31.10.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr - 5 Termine in der Musikschule Altenkirchen

Klaus Schumacher - 50,00 €

Vorbereitungskurs auf die skalierte Telc-Prüfung Deutsch A2/B1

Samstag, 02.11.2024, 9:00 bis 12:00 Uhr - 2 Termine

Dr. Justyna Zwak - 30,00 €

Erste Hilfe am Hund - Vortrag und Erfahrungsaustausch

Sonntag, 03.11.2024, 14:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Sibylle Limbach - 10,00 €

QI GONG - Online Basiskurs

Montag, 04.11.2024, 19:00 bis 20:15 Uhr - 6 Termine

Sabine Danek - 57,00 €

#Instagramm - Möglichkeiten und professionelle Nutzung online

Montag, 04.11.2024, 19:00 bis 21:15 Uhr - 2 Termine

Kooperation mit KVHS Neuwied - 26,00 €

Winter im Biogarten - Versand von Tutorials

Dienstag, 05.11.2024, 7 Tutorials mit Feedbackangebot der Autorin begleiten Sie durch den Winter – bis Januar 2025!

Julia Hilgeroth-Buchner - 30,00 €

Pflegegrade - Infoabend - kostenfrei

Dienstag, 05.11.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin

Sandra Hönnicke - für Sie kostenfrei

Vortrag Living forest - Der lebendige Wald

Dienstag, 05.11.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr - 1 Termin

Silja Schepping - kostenfrei - Spende in selbstgewählter Höhe für Living Forest erbeten

20 Prozent weniger Heizenergie - mindestens! - Einsparpotentiale erkennen und nutzen

Mittwoch, 06.11.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin online

Kooperation mit KVHS Neuwied - 26,00 €

Songbegleitung auf der Gitarre für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - Aufbaukurs „Da ist Musik drin“

Mittwoch, 06.11.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 5 Termine in der Musikschule Altenkirchen

Stefan Henn - 95,00 €

Winterkräuter - Wohlfühlabend für Frauen

Mittwoch, 06.11.2024, 19:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Julia Hilgeroth-Buchner - 15,00 €

QI GONG Basiskurs - Präsenzkurs

Donnerstag, 07.11.2024, 10:00 bis 11:30 Uhr - 5 Termine

Sabine Danek - 66,00 €

Deutsche Gebärdensprache (DGS I) für Anfänger - Mitmachen kann jeder von 12 bis 99 Jahren

Donnerstag, 07.11.2024, 16:30 bis 19:30 Uhr - 5 Termine

Nicole Prangenberg - 200,00 €

Info-Kurs „Künstliche Intelligenz“ - online

Donnerstag, 07.11.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr - 2 Termine

Huub Hilgenberg - 20,00 €

Keep Cool - Mehr Gelassenheit bei emotionalen Turbulenzen im Job und Alltag

Donnerstag, 07.11.2024, 18:30 bis 20:30 Uhr - 6 Termine

Conny Preußner - 80,00 €

Schach - Grundlagen des königlichen Spiels - Einsteigerkurs

Donnerstag, 07.11.2024, 18:30 bis 20:30 Uhr - 6 Termine

Holger Telke - 30,00 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 08.11.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Kitja Müller - bereits ausgebucht. Bitte beachten Sie die Folgetermine!

Zoom für Teilnehmer*innen - Professionelles Auftreten und volle Zoom-Nutzung - Online

Mittwoch, 13.11.2024, 17:15 bis 18:45 Uhr - 1 Termin

Robin Weniger - 17,00 €

Tabellenkalkulation mit Excel - Erweiterungs- und Kompaktkurs

Mittwoch, 13.11.2024, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 55,00 €

Stressbewältigung für mehr Balance im Leben - interaktiver Onlinekurs

Mittwoch, 13.11.2024, 18:30 bis 20:00 Uhr - 2 Termine

Kooperation mit der VHS Neuwied - 18,00 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 15.11.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Kitja Müller - für Sie kostenfrei!

Anmeldungen für die KVHS unter: 02681/ 81-2213

oder kvhs@kreis-ak.de

Hier können Sie auch gerne bei Fragen rund um das Thema Weiterbildung auf uns zukommen.

Winter im Biogarten



Schöne Seiten des Winters

Foto: Sunmi Chae, Pixabay

Auch wenn viele Pflanzen im Winter eine Ruhephase einlegen, gibt es überraschend viele Kulturen, die selbst in der kalten Jahreszeit erfolgreich angebaut werden können. Es gibt eine ganze Reihe von Gemüsesorten, die Kälte vertragen oder sogar erst nach einem Frost richtig gut schmecken. Beispiele hierfür sind Grünkohl, Feldsalat, Winterportulak oder Schwarzwurzeln. Auch Kräuter wie Petersilie oder Schnittlauch können durch kluge Anbau- und Abdeckmethoden bis weit in den Winter hinein geerntet werden. Für alle, die sich hier ein wenig mehr Sicherheit oder auch neue Anregungen wünschen, bietet die Kreisvolkshochschule eine spezielle Tutorialversendung an, die über den Winter die notwendigen Stationen und Arbeiten kurzweilig darstellt. Lassen Sie sich die Chance nicht entgehen und entdecken Sie, wie vielfältig Ihr Garten auch im Winter sein kann!

Unter 02681/81-2213 oder per E-Mail an kvhs@kreis-ak.de erhalten Sie gerne weitere Informationen zur Anmeldung.

anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen



Square Dance | Basic 1 Grundlagenkurs

Es wird in Gruppen zu je vier Paaren getanzt, die zu Beginn an den vier Seiten eines Quadrats (engl.: square) stehen. Meist tanzen mehrere solcher Squares gleichzeitig, aber unabhängig voneinander.

Man braucht keine besondere Vorerfahrung oder körperliche Fitness, es reicht der Spaß an Bewegung, am Tanzen und eine normale körperliche Konstitution.

Thomas Gehrmann, langjähriger Caller, Leiter der Colourful Dancers Herborn

Samstags., 16.11. – 14.12., 14 – 16:30 Uhr, 5-mal, 95 €

FELDENKRAIS Workshop: Die Wirbelsäule ... und sie bewegt sich doch!

In diesem Workshop geht es um die besonders wichtige und beanspruchte Wirbelsäule. Wer in diesem Bereich speziell die Wahrnehmung und neue Bewegungsformen lernen möchte ist hier genau richtig.

Das feinere Wahrnehmen im Bezug zum Boden und zur Schwerkraft eröffnet die Fähigkeit, mit Varianten von Bewegungsabläufen zu experimentieren.

Annette Reissmann, FELDENKRAIS-Pädagoginnen (FVD)

So., 17.11., 10 – 13 Uhr, 40 €

Integration von geflohenen Familien in Kita & Grundschule

Wie kann aus einer Herausforderung eine Bereicherung werden? Trotz möglicher Traumatisierung, starkem Heimweh und sprachlicher Isolation, wird häufig die sofortige Integration erwartet. Diese Fortbildung möchte praxisnah & alltagstauglich die Thematik erarbeiten.

Julia Baumeister, Pädagogin, Kita-Leitung, Integrationsbeauftragte
Do. 21. & Fr., 22.11., 9 - 17 Uhr, 150 € (regulär) / 60 € (GEW-Mitglieder)
Digitaler Online-Grundbildungskurs

Kurs für gering literalisierte Erwachsene, die ihre Lese- & Schreibkompetenzen ausbauen wollen. Das Einüben von Lesen & Schreiben wird mit digitalen Alltagspraktiken. Dazu erhalten alle Teilnehmenden für die Dauer des Kurses kostenlos ein Tablet, mit verbunden dem sie zu Hause lernen & üben können.

Leitung: Henrike Schön, Alphabetisierungs-Dozentin
Regelmäßig mittwochs & freitags, 1.1. – 30.6. (Mi. 15:15 – 17:30 Uhr / Fr. 09.30 – 11:45 Uhr), kostenlos

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,
Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598
oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

Förderverein der Pestalozzi-Grundschule Altenkirchen



Hiermit lädt der Vorstand des Fördervereins alle Mitglieder und Interessierte zur diesjährigen Jah-

reshauptversammlung ein.

Diese findet am Dienstag, 5. November 2024, um 18:00 Uhr im Musikraum der Pestalozzigrundschule statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung; 4. Geschäftsberichte 2022 und 2023; 5. Kassenberichte 2022 und 2023; 6. Berichte der Kassenprüfer; 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Entlastung des Vorstands; 9. Förderanträge; 10. Vorausschau und Planungen; 11. Wahl eines Wahlleiters; 12. Wahlen zum Vorstand; 13. Verschiedenes

Spendenaktion der Nachhaltigkeits-AG des Wiedtal-Gymnasiums Neustadt

„Schoki für den Regenwald- und Klimaschutz“

Mit der „Guten Schokolade“ der Stiftung „Plant for the planet“ sammeln die Schülerinnen und Schüler der Nachhaltigkeits-AG „Bennis Waldschützer*innen 3.0“ ab November Spenden für ihre Herzensprojekte in Sachen Regenwald- und Klimaschutz: Für 2,50 € Spenden geben sie eine Tafel qualitativ sehr hochwertige Faire Bio-Vollmilch- oder Bio-Zartbitter- (vegan) Schokolade ab.



Foto: Silke Schreiber

Die Spenden gehen an den langjährigen Kooperationsverein des WTGs, „Lebensraum Regenwald e.V.“ in Nürnberg. 90 % des Spendenerlöses kommen dem zukunftsweisenden Wiederaufforstungsprojekt „Bennis Wald“ in Indonesien zu Gute: Mit je 1 € wird dort ein Baum gepflanzt, der sehr viel Gutes für Fairen Handel, Regenwald-, Indigenen-, Arten- und Klimaschutz tut. Und damit kommen die Spenden auch jedem von uns zu Gute, denn durch neu gepflanzte Bäume, vor allem in den Tropen, lässt sich sehr effektiv das Treibhausgas Kohlenstoffdioxid einsparen. Das Wiederaufforstungsprojekt wird vom langjährigen WTG-Kooperationspartner und Bambi-Preisträger 2019, Dr. Willie Smits, geleitet. 10% des Erlöses gehen an die Paten-Orang-Utan-Babies der Nachhaltigkeits-AG,

Rosi und Annette. Die Mütter der beiden wurden erschossen, um die Babies als Haustiere zu halten. In engen Käfigen gehalten, wurden sie beschlagnahmt, um in Dr. Smits' Orang-Utan-Center alles zu lernen, damit sie wieder in Freiheit im Regenwald überleben können. „Besonders toll finde ich, dass uns sechs Partnerschulen und -vorschulen bei unserem Spendenprojekt unterstützen!“, freut sich Max: Das Rhein-Gymnasium in Sinzig, Grundschulen aus Bad Neuenahr, Neustadt (Wied), Buchholz, die Realschule plus in Asbach und die Vorschüler der KiTa in Vettelschoß sammeln fleißig Spenden mit.

Wenn Sie sich auch an dem Spendenprojekt beteiligen möchten und Bäume mit Fairer Bio-Schokolade pflanzen möchten, melden Sie sich **bis zum 20. November** unter nachhaltigkeit@wiedtal-gymnasium.de.

Ermöglicht wurde das Spendenprojekt durch viele Sponsorenbeträge heimischer Firmen und Stiftungen in ganz Deutschland. Vielen Dank noch einmal für die tolle Unterstützung!

Umwelt- und Klimaschutz

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Abfallwirtschaftsbetrieb unterstützt Eigenkompostierung mit einer Gebührenermäßigung



Die Kompostierung ist das älteste Recyclingverfahren der Welt. Seit tausenden von Jahren verrotten die Abfälle der Natur an Ort und Stelle zu Humus. Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreis Altenkirchen können sich dieses Verfahren zu Nutzen machen und einerseits die Umwelt schonen und gleichzeitig Entsorgungsgebühren sparen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen möchte die Eigenkom-

postierung damit entsprechend fördern und Ihnen zusätzlich mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Wer auf seinem Grundstück die anfallenden Garten- und Küchenabfälle kompostiert und diesen Kompost zum Düngen auf dem eigenen Grundstück verwendet, kann eine volumenreduzierte 60 l-Bioabfalltonne beantragen.

Dadurch wird dann weniger Bioabfall kommunal gesammelt und muss anschließend zur Kompostierungs- bzw. Biogasanlage transportiert werden. Des Weiteren reduziert sich die Produktion bzw. der Einsatz von industriellen Düngemitteln. Da nicht alle Abfälle auf den eigenen Komposthaufen gehören, können die nicht kompostierbaren Abfälle (z. B. gekochte Speisereste, Fleisch, Knochen, kranke Pflanzen etc.) ordnungsgemäß über die 60 l-Bioabfalltonne entsorgt werden.

Einige einfache Regeln sind beim Kompostieren zu beachten:



60l-Tonne

Foto: AWB

Um guten Kompost zu erhalten, müssen für die Mikroorganismen günstige Bedingungen geschaffen werden. So sollten strukturarme Materialien (z. B. Fallobst, Kaffeesatz, Eierschalen, Obst- und Gemüseabfälle, Rasen usw.) und strukturreiche Substanzen (z. B. Baum-, Strauch- und Hecken-schnitt, Stroh usw.) immer im richtigen Verhältnis gut vermischt sein. Die richtige Zusammensetzung der verschiedenen organischen Abfälle erzeugt die Grundlage, die für eine schnelle und zielgerichtete Verrottung erforderlich ist. Sie hält den Komposthaufen locker und luftig.

Gerne stellen wir Ihnen auch eine „Kompost-Fibel“ mit vielen nützlichen Tipps und Informationen kostenlos zur Verfügung.

Plastikbeutel oder abbaubare Bioabfallbeutel gehören nicht in die Bioabfalltonnen

Kompostierbare bzw. vermeintlich biologisch abbaubare Kunststoffbeutel (BAW-Beutel) benötigen teilweise bis zu 18 Wochen, um einigermaßen zu verrotten.

Für Kompostierungs- und Vergärungsanlagen, die primär zur Behandlung der Bioabfälle eingesetzt werden, ist dieser Zeitraum viel zu lang. Daher müssen alle Kunststoffbeutel (auch vermeintliche Biobeutel) bei der Anlieferung in den Behandlungsanlagen zunächst aufwändig aussortiert werden, um den Fremdstoffanteil in den Gärresten und Komposten so gering wie möglich zu halten.

Deshalb bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb, keine Biobeutel aus Kunststoffen aller Art zu benutzen. Bitte nutzen Sie Abfalltüten aus Papier oder einfach Zeitungspapier zum Einwickeln der Bioabfälle aus dem Küchenbereich. Nur so wird eine umweltfreundliche und zielgerichtete Verwertung der Bioabfälle ermöglicht.

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Dämmung oberste Geschossdecke: Pflicht oder Kür?

Die oberste Geschossdecke von Wohngebäuden muss nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt oder ein definierter Mindestwärmeschutz nicht eingehalten wird. Wahlweise kann auch die Dachschräge gedämmt sein.

Eine Sonderregelung gibt es für Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat. Hier gilt die Pflicht erst im Falle eines Eigentümerwechsels. Der neue Eigentümer hat hierfür nach dem Kauf zwei Jahre Zeit. Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann. Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist es, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz von unten in Form einer Dampfbremse notwendig ist. Dies kann der Fall sein, wenn unterseitig kein Putz oder keine intakte Folie vorhanden ist. Für nachträgliche Dämmmaßnahmen können auch Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Im Web-Seminar „Gebäudesanierung – Schritt für Schritt“ am 05. November 2024 stellt der Energieberater der Verbraucherzentrale, Maximilian Troung, neben der Dämmung der obersten Geschossdecke auch weitere Möglichkeiten einer energetischen Sanierung vor. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich anmelden unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp.

Weiterhin besteht die Möglichkeit eine kostenfreie und individuelle Energieberatung durch die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 28.11.24, von 12:00 – 18:00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

■ Wie geht es weiter nach dem Schulabschluss?

Online-Eltern-Seminar zur beruflichen Orientierung der Kinder am 6. November 2024, 19:00 Uhr



Stehen die eigenen Kinder vor dem Schulabschluss, ist dies auch für die Eltern eine wichtige Phase im Leben. Um hierbei Unterstützung anzubieten, veranstaltet die

rheinland-pfälzische Steuerverwaltung am **6. November 2024** um 19:00 Uhr ein Online-Seminar für Eltern. Hierbei geht es neben der beruflichen Orientierung vor allem um die Frage, was heute zu einer guten Bewerbung gehört und wie diese zu erstellen ist.

Zudem wird über die Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studiengänge in der Steuerverwaltung, die Karrierechancen im öffentlichen Dienst sowie die Regelungen der privaten Krankenversicherung mit Beihilfe informiert.

Anmeldungen sind ab sofort per Mail oder telefonisch möglich: ausbildung@lfst.fin-rlp.de oder Tel. 0261/4932-36500

Das Online-Seminar zur beruflichen Orientierung wird als ZOOM-Videokonferenz angeboten.

Weitere Infos im Internet unter:

karriere.finanamt.rlp.de und auf Instagram unter [karriere.finanamt](https://www.instagram.com/karriere.finanamt)

■ Diabetiker Selbsthilfegruppe Flammersfeld/Asbach Gruppentreffen am 4. November

Das nächste Treffen der Diabetiker Selbsthilfegruppe findet am Montag, 04.11.2024, 19:00 Uhr, in der DRK Kamillus-Klinik, Asbach, statt.

Wolfgang Bahne, Trainer, zeigt, was **Bewegung im Alter** alles bewirken kann und wie es geht.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, an dem sportlichen Informationstraining teilzunehmen.

■ Geschichte und Geschichten aus dem Kreis Altenkirchen

Heimatjahrbuch 2025 erschienen

Kreis Altenkirchen. Es ist längst ein gedruckter Klassiker mit einer großen Fangemeinde: Zum 68. Mal ist dieser Tage das Heimat-Jahrbuch des Kreises Altenkirchen erschienen.

Auch in der neuen Ausgabe finden die Leserinnen und Leser abwechslungsreiche Beiträge aus dem ganzen Kreisgebiet.

Dabei zeigt sich einmal mehr die ganze Vielfalt des Kreises, seiner Geschichte und seiner Bewohner (sowohl Menschen als auch Tiere) in 40 Beiträgen auf 320 Seiten. Fest steht: Dem Autorenteam gehen die Ideen und Themen nicht aus. Die Bandbreite reicht von einem virtuellen Rundgang durch das historische Weyerbusch über die Geschichte von Daaden als Gerichtsstandort bis zur „Besetzung“ von Brachbach durch die Bayern.



Stellen jetzt die neue Ausgabe des Heimat-Jahrbuchs des Kreises Altenkirchen vor: Schriftleiterin Dr. Kirsten Seelbach, Holger Telke (Leiter Kreisvolkshochschule) und Landrat Dr. Peter Enders (von links)

Foto: Kreisverwaltung/Thorsten Stahl

Bei der Vorstellung des frisch aus dem Druck gekommenen Buches stellte Landrat Dr. Peter Enders fest: „Das Heimatjahrbuch soll als Brücke zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dienen.“ Dies gelingt auch im Buch 2025 wieder, verbinden sich doch hier Erinnerungen an vergangene Zeiten mit Eindrücken aus der Gegenwart und dem Blick auf Wandel und Zukunft.

Eine Besonderheit des Heimatjahrbuches des Kreises Altenkirchen ist, dass sich nicht nur Aufsätze, sondern auch andere Herangehensweisen an die Themen finden, z.B. in Poesie oder in der Betrachtung künstlerischer Werke. „Die 38 ehrenamtlichen Autoren, die oft schon seit vielen Jahren wertvolle Beiträge liefern, zeigen sich immer wieder sehr engagiert in ihrer Arbeit“, betont Schriftleiterin Dr. Kirsten Seelbach. Sie freut sich, dass auch immer wieder neue Autoren zum Team stoßen, die andere Blickwinkel auf die Geschichte der Region eröffnen.

Der Dank der Schriftleiterin für eine stets verlässliche Zusammenarbeit und Unterstützung geht namentlich an Melanie Henn und Holger Telke von der Kreisvolkshochschule sowie an Joachim Weger und Frank Schneider in der Redaktion. Für das kommende Buch liegen bereits einige Beiträge vor, so dass die Zukunft des Heimatjahrbuches des Kreises Altenkirchen gesichert ist. Die aktuelle Ausgabe ist bei allen bekannten Verkaufsstellen im Kreis Altenkirchen sowie über die Kreisvolkshochschule erhältlich.

■ Beratungsstelle Frau & Beruf – Empowerment für Ihre beruflichen Ziele!

NEUE KOMPETENZ
Familie & Beruf e.V.

Einzelcoaching mit den Beraterinnen von Familie & Beruf e.V. in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Frau Anja Heiden

Sie möchten sich beruflich neu orientieren, den Job wechseln oder sich selbstständig machen? Oder wollen Sie endlich lang gehegte Pläne in Angriff nehmen, ein höheres Gehalt verhandeln oder sich einfach grundsätzlich zu Ihren Chancen auf dem Arbeitsmarkt beraten lassen? Dann buchen Sie unkompliziert einen Termin und freuen sich auf eine informative Stunde mit Ihrer Beraterin in vertraulichem Setting (vor Ort oder online - was für Sie am besten passt). Wir arbeiten seit 1998 als unabhängige Einrichtung an der Seite der Frauen. Die kostenfreien Einzelberatungen finden statt:

• **Dienstag, 12.11.2024**

• **Dienstag, 10.12.2024**

jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Beratungsstelle Frau & Beruf, Wilhelmstraße 28 (Eingang Schlossweg 6), 57610 Altenkirchen.

Nutzen Sie die Möglichkeit und melden Sie sich unkompliziert über unsere Hauptgeschäftsstelle an: buero@neuekompetenz.de oder Tel. 02681/986129.



Auf Wunsch sind auch Online-Termine möglich – nach der Anmeldung Sie Ihren persönlichen Einwahl-Link. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen finden sich unter www.neuekompetenz.de. Das Einzelcoaching wird im Rahmen des Projekts Frau & Beruf aus Landes- und europäischen Mitteln gefördert. Ihnen entstehen keine Kosten.

■ Internationales Projekt: Friedenstaube landet im Westerwald

Altenkirchen/Bad Marienberg. Eine Friedenstaube ist im Westerwald gelandet. Ganz konkret wandert sie – beginnend in Altenkirchen – von Beratungscenter zu Beratungscenter der Sparkasse Westerwald-Sieg.

Gestartet wurde die Aktion vom Landshuter Künstler Richard Hillinger anlässlich des 60. Jahrestags der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte 2008. Damals schickte er 30 aus Bronze gefertigte Tauben, die einen Ölzweig im Schnabel tragen, auf weltweite Friedensmission.

Jede der Tauben steht für einen Artikel der Menschenrechtserklärung. Seitdem sind sie global unterwegs: vom ägyptischen Museum in Kairo in das Metropolitan Museum in New York, von Japan auf den Platz des Himmlischen Friedens in Peking, vom Deutschen Bundestag in Berlin zum Vatikan in Rom.



Präsentieren gemeinsam die vergoldete Friedenstaube: (von links) Dr. Andreas Reingen, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Westerwald-Sieg, und die Landräte Dr. Peter Enders (Altenkirchen) und Achim Schwickert (Westerwaldkreis). Foto: D. Gerhards

Die Initiative, die goldfarbene Friedenstaube in das Geschäftsstellennetz der heimischen Sparkasse zu holen, kam vom Altenkirchener Landrat Dr. Peter Enders, der aktuell Verwaltungsratsvorsitzender des Unternehmens ist.

„Richard Hillinger hat mich im Frühjahr angeschrieben und wir haben uns dann ausgetauscht.

Überall dort, wo die Taube angekommen ist, soll sie die Menschen zum Frieden mahnen und ihren Einsatz für die Menschenrechte unterstützen.

Die Aktion hat mittlerweile weltweit viele prominente Unterstützer. Gerade in diesen Zeiten, in denen Kriege in Europa und im Nahen Osten uns erschüttern, sollten wir immer wieder auch symbolische Zeichen für den Frieden und die Einhaltung der Menschenrechte setzen“, so Enders.

Er kann sich auch vorstellen, dass die Taube in Zukunft Station in den weiterführenden Schulen im Westerwald macht, ebenso in den Partnerkreisen in Polen und der Ukraine.

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



**Mehr
Generationen
Haus**
Mitgliedschaft – Kiezcenter

Donnerstag, 31.10.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

09:15 – 12:00 Uhr Markttagfrühstück

10:00 – 12:30 Uhr Büchermarkt

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

14:00 – 17:00 Uhr Caféhaus-Nachmittag

15:00 – 17:00 Uhr AK City-Biene Termine nach Vereinbarung

15:30 – 17:00 Uhr Du bist nicht allein

20:00 – 21:30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 01.11.24

Feiertag – Heute bleibt das MGH geschlossen

Montag, 04.11.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

14:00 – 17:00 Uhr Café Treff am Montag

17:00 – 18:30 Uhr Tischtennis für alle Pestalozzi-Schule

Dienstag, 05.11.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

09:00 – 12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablett und Co.

09:30 – 11:30 Uhr Bildungscfé

12:00 – 13:00 Uhr Mittagstisch:

14:00 – 16:00 Uhr Utes Kreativbox

14:00 – 17:00 Uhr Spiele Stammtisch

17:30 – 19:00 Uhr Stammtisch Barrierefreiheit

Mittwoch, 06.11.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

10:00 – 12:00 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

14:30 – 16:30 Uhr Elterncafé Verschnaufpause

16:00 – 18:30 Uhr Mittendrin Team

Info und Anmeldung erbeten: im MGH /HdF Mittendrin

- Sicher Umgehen mit WhatsApp und E-Mail

Seniorenhilfe aufgetischt lädt zum Themenfrühstück ein

Mi., 13. November 10:00 – 12:00 Uhr

WhatsApp, SMS und Mail sind nicht mehr wegzudenken. Aber bei vielen bleibt ein Gefühl der Unsicherheit mit diesen Medien. Die Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. hat neben Peter Baum und Elke Reichel von der Digitalsprechstunde die Digitalbotschafterin, Marion Buchen eingeladen. Sie werden hilfreiche Tipps und Tricks präsentieren, um die digitale Kommunikation sicherer und einfacher zu gestalten.

Ansprechperson: Elke Reichel, Peter Baum

Kosten: 2,50 fürs Frühstück

Kooperation: Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.

- Vorlesen schafft Zukunft

Fr. 15. November, 14 - 17 Uhr

Bundesweite Vorlesetag und wir sind mit dem Kamishibai dabei!

Unter dem Motto: „Vorlesen schafft Zukunft“, findet der diesjährige Vorlesetag statt. Über den ganzen Nachmittag werden verschiedene Geschichten gelesen.

Um **14:00 Uhr** starten wir mit Geschichten über bunte Elefanten und andere Tiere für Familien mit Kindern im Kita und Grundschulalter.

Ab **15:00 Uhr** geht es weiter mit Geschichten über das Ankommen in Deutschland und weiter dann um **16:00 Uhr** mit Kurzgeschichten über das Anders sein. Damit nicht nur die Ohren etwas zu tun haben wird das Vorgelesene durch Bilder unterstützt.

Ansprechperson: Helmut Asbach, Stephanie Conte

Kosten: keine Kosten

Info und Anmeldung: im MGH /HdF Mittendrin

Es kann immer mal etwas dazwischenkommen. Leider müssen auch wir hin und wieder Termine verschieben oder Veranstaltungen absagen.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite, oder rufen Sie uns an. Besser ist es, wenn Sie sich für die Teilnahme an einer Veranstaltung anmelden. Für uns erleichtert das die Planung und sollte sich etwas ändern, dann können wir Sie frühzeitig benachrichtigen. Weitere Veranstaltungen finden Sie im aktuellen Angebot auf unserer Internetseite, oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

Webseite www.mgh-ak.de,

E-Mail info@mgh-ak.de,

Telefon 02681-950438



**Evangelische
öffentliche Bücherei**



Altenkirchen, Schloßplatz
(im Untergeschoss der ev. Kirche),
Tel. 02681/70972

Homepage:

www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog:

www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail:

buecherei.altenkirchen@ekir.de

Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

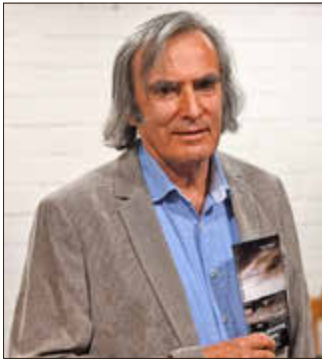
Donnerstag: 9:00 - 19:00 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

Onleihe Rheinland-Pfalz - entdecken Sie das umfangreiche Angebot an e-Medien. Lesen, lernen, Spaß haben - Tausende digitale Medien nur ein Mausklick entfernt!

Das Angebot kann von allen Büchereikunden/innen kostenlos genutzt werden. Die Onleihe ist ganz einfach zu nutzen -auf Smartphone, Tablet, e-Reader oder PC. www.rlp.onleihe.de

Lesung Heiner Feldhoff



Heiner Feldhoff

Foto: Jens Schawaller

Heiner Feldhoff liest aus „**Pauline Leicher oder Die Vernichtung des Lebens**“ am **12.11.24, 19:00 Uhr** im **Theodor-Maas-Haus in Altenkirchen**.

Erinnerung an Pauline Leicher aus Lautzert - Opfer der NS-Euthanasie

Mitwirkende: Aljoschka Dipold(Klavier) und Claudia Schwamberger (Vorleserin)
Eintritt frei.

Um **Anmeldung** wird gebeten bei der Ev. öffentlichen Bücherei Altenkirchen,
Tel. 02681/70972
oder
buecherei-altenkirchen@ekir.de

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Straße 7 - Untergeschoss -, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr** geöffnet.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld

Tel. 02685/242

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr und
Sonntag: 11:00 - 12:00 Uhr


**Katholische Öffentliche
Bücherei Horhausen**



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
Sonntag 12:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)



Lebensmittelausgabe:
dienstags ab 13:00 Uhr im Lindenweg 1
(Nähe Krankenhaus) in
Altenkirchen

Der Preis für Lebensmittel beträgt 2 €. Bitte Taschen mitbringen!

Eine Neu-Registrierung ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden. Die Verlängerung von Anträgen erfolgt während des Tafelbetriebs von 13:00 bis 14:30 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie die Tafel unter 0162 1031043 montags von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie dienstags von 12:00 bis 16:00 Uhr oder per Mail an

Leitungsteam.TafelAltenkirchen@caritas-rheinsieg.de.

Homepage:

<https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>

Spendenkonto:

Sparkasse Westerwald-Sieg, IBAN: DE16 5735 1030 0000 0072 60

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“

Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdiele)



Bitte haben Sie Verständnis: Aufgrund begrenzter Lagerkapazität **nehmen wir zur Zeit keine Sommer-Kleidung mehr an!**

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9:00 - 13:00 Uhr
- Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
- Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
- Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns über sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Abgabe Ihrer Spende unter der Telefonnummer **02681/9838828**. Sie erreichen uns zu den oben genannten Ladenöffnungszeiten.

Wir suchen dringend ehrenamtliche Unterstützung für montags und donnerstags von 9:00 - 13:00 Uhr und als Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Interessierte können sich gerne bei Christa Abts melden unter Tel. 02681/8789210 oder christa.abts@caritas-rheinsieg.de.



Wirtschaftsförderung

■ IHK und Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen laden ein:

Wirtschaftsgespräch im Landkreis Altenkirchen – Jetzt noch anmelden!

Altenkirchen. Die IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen und die Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen laden herzlich zum regionalen Wirtschaftsgespräch für die Verbandsgemeinden Betzdorf-Gebhardshain, Daaden-Herdorf und Kirchen (Sieg) ein.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 14. November 2024, von 17:30 bis ca. 20:00 Uhr im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen, Lindenstraße 1, 57548 Kirchen (Sieg)**, statt.

In ihren Grußworten werden Landrat Dr. Peter Enders und Bürgermeister Andreas Hundhausen einen Überblick über die wirtschaftliche Lage der Region geben. Darüber hinaus erwarten die Teilnehmenden zwei spannende Impulsvorträge zu zukunftsweisenden Themen:

- **Wie verändert Künstliche Intelligenz unsere Welt?** Dr. Muhammed Kudic vom Mittelstand-Digital Zentrum Ländliche Region Siegen wird aufzeigen, wie KI- und Digitalisierungsprojekte in Unternehmen unterstützt werden können.

- **Personalentwicklung durch Fachkräftegewinnung aus Ruanda** – Reiner Rudolphi von Zubee informiert über innovative Ansätze zur Gewinnung von Fachkräften aus dem Partnerland Rheinland-Pfalz.

Im Anschluss an die Vorträge bietet die Veranstaltung ausreichend Gelegenheit für Diskussionen und Austausch mit Vertretern der IHK und der Wirtschaftsförderung. Den Abschluss bildet ein Get-together bei einem kleinen Imbiss.

Noch Plätze frei! Interessierte Unternehmen und Personen können sich **bis zum 8. November 2024** unter www.ihk.de/koblenz (**Suchfeld: 4866486**) anmelden.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Unternehmern und Entscheidungsträgern zu vernetzen und aktuelle Entwicklungen in der Region zu besprechen.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen

Synode des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen

Kreis Altenkirchen. **Am 8. und 9. November 2024** findet die Herbstsynode des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen statt.



Die Synode stimmt ab

Foto: Kirchenkreis

Die Synode, das oberste Leitungsgremium des Kirchenkreises, beginnt am 8. November um 17:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Evangelischen Kirche St. Michael in Flammersfeld und wird anschließend im Gemeindehaus fortgesetzt. Nach einem Bericht der Superintendentin Pfarrerin Andrea Aufderheide sowie der Aussprache zu Berichten der Gemeinden, Synodalbeauftragten und Werke des Kirchenkreises stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl in den Kreissynodalvorstand (KSV) vor.

Am 9. November stehen nach einer Andacht um 9:00 Uhr im Gemeindehaus in Flammersfeld unter anderem kreiskirchliche Finanzen, ein Votum zu 90 Jahren Barmer Theologische Erklärung sowie Wahlen und Berufungen im Mittelpunkt der Synode. Das Ende der Tagung ist gegen 16:00 Uhr geplant.

Gäste sind bei der Kreissynode herzlich willkommen. Um Anmeldung unter superintendentur.altenkirchen@ekir.de wird gebeten.

■ Ehrenamtliches Engagement: Naturtage in der Birkenbach-Aue beim Kloster Hassel - Achtsamkeit und Natur

Auch in diesem Jahr fanden die Naturtage wieder im Oktober beim Kloster Hassel statt. Dabei stand auch dieses Mal die Birkenbach-Aue unterhalb des Klosters im Zentrum des Wirkens der ehrenamtlich Helfenden. In der Birkenbach-Aue bedarf es regelmäßig des Entfernens von Verbuschungen und wuchernden Pflanzen, die sonst schnell das Landschaftsbild dominieren würden. Dadurch kann der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren, die auf offene naturnahe Bachauen und Feuchtwiesen angewiesen sind, ein geeigneter Lebensraum gewährt werden. Es wirken einzelne Ehrenamtliche das gesamte Jahr in diesem Bereich, nur im Herbst finden jährlich die bekannten Naturtage statt. Der Schwerpunkt lag wiederum in der Auslichtung des Adlerfarns durch Niederlegen mit Heugabeln und der Zurückdrängung von Brombeergestrüppen, die ohne solche Maßnahmen immer mehr die Bachaue überwachsen würden. Auch die schnell wachsenden durch Wurzelaustrieb sich weit verbreitenden Pappeln bedurften der Entfernung. Es zeigte sich zur Freude der Ehrenamtlichen, dass das umfangreiche Wirken der letzten Jahre noch nachhaltig spürbar war, so dass man sich zeitlich gesehen auch stärker auf Areale konzentrieren konnte, die sonst weniger im Fokus liegen. Besondere Begeisterung bereitete dabei die Entdeckung eines signifikanten Vorkommens des Großen Wiesenknopfes. Das Areal war von herannahendem Brombeergestrüpp bedroht, welches die Helfenden zurückdrängten. Diese Pflanze ist die erste Kinderstube des Ameisenbläulings, eines seltenen Falters.



Darüber hinaus säuberten Teilnehmende das Laichbiotop und erneuerten das Haselgeflecht zum Schutze der Anlage grundlegend, um den hohen Bestand zahlreicher Amphibien, darunter die Gelbbauchunke und den Feuersalamander in der Bachaue zu sichern. Am Sonntag fand ein außerordentlich spannender und sehr gut besuchter Vortrag des renommierten indischen Arztes Dr. Syal Kumar statt, der am Evang. Krankenhaus Essen-Mitte als Leiter des Instituts für Traditionelle Indische Medizin (TIM) - Ayurveda seit vielen Jahren praktiziert und lehrt. Sein Thema war die Behandlung chronischer Müdigkeit mit TIM - Ayurveda. Hierfür ging er zunächst in einfachen und sehr verständlichen Worten darauf ein, was Ayurveda ist. Die Patientinnen und Patienten erhalten hierbei einen Therapieplan nach der TIM mit Empfehlungen zu eventuellen Ernährungsansätzen und angedachten Kräutertherapien. Damit das ehrenamtliche Wirken auch reibungslos voranschreiten konnte, trugen Ehrenamtliche durch die Zubereitung leckerer regionaler Gerichte in vegetarischer Ausrichtung - wie beispielsweise Dippekoche und Himmel und Erde sowie schmackhaften traditionellen Kuchen - nicht unerheblich zum Gelingen der Naturtage bei. Diese wurden auf einem Wägelchen in die Birkenbach-Aue gebracht und dort bei herrlichem Sonnenschein eingenommen.

Zum Ende der jährlichen Naturtage fand eine Exkursion und naturschutzfachliche Beratung mit der Naturschutzmanagerin für den Landkreis Altenkirchen, Linda Bödger, statt. Dabei wurde die sehr positive Entwicklung in den Werten der alten Kulturlandschaften wie des Birkenbachtals und der umliegenden Grünflächen begutachtet und lobend als wichtiger Beitrag zum Erhalt und zur Schaffung der biologischen Vielfalt dieses lokalen Kleinodes hervorgehoben. Es freute auch alle Teilnehmenden, dass der frühere Naturschutzbeauftragte des Landkreises, Peter Weisenfeld, ebenfalls hinzukam. Den Ehrenamtlichen gab das achtsame Wirken in der Natur Regeneration und Ruhe. Mit lebensnahen Vorträgen und begleitenden Gesprächen sowie kurzen Weisheitsgeschichten mit subtilem Humor durch Ew. Dhamma Mahatheri wurde der Tag am Abend abgeschlossen.

Wiederum und wie nicht anders zu erwarten, wünschten die Teilnehmenden am Ende der Woche, sich im nächsten Jahr wieder treffen zu wollen. Die Naturtage sind seit Langem zu einer Art festen Institution geworden.

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen

Do. 31.10.: 15:45 Uhr

Konfirmanden-Unterricht im Theodor-Maas-Haus

So. 3.11.: 10:30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmand:innen, Pfr. Göbler

Mo. 4.11.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus

Di. 5.11.: 19:30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Mi. 6.11.: 9:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus, 18:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr. Dr. Klein im Theodor-Maas-Haus

Do. 7.11.: 15:45 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Theodor-Maas-Haus, 19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Fr. 8.11.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus
Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öff-
nungszeiten: Mo. - Fr. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Do. von
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Tel: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,
E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de und auf Facebook

Wir bitten um Beachtung: Renovierungsarbeiten im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen ist in der Zeit vom 7.11. bis 20.11.2024 wegen Renovierungsarbeiten **nur telefonisch** unter 02681/8008-40 oder per E-Mail altenkirchen.ak@ekir.de zu erreichen. Ab dem 21.11. gelten wieder die normalen Öffnungszeiten auch für den Publikumsverkehr.

Goldene Konfirmation

Zum Gottesdienst am 19.10.2024 kamen 17 Männer und Frauen mit ihren Angehörigen und FreundInnen in die Christuskirche, um sich an ihre Konfirmation vor 50 Jahren zu erinnern.

Die Singgemeinschaft Busenhausen mit ihrem Chorleiter Harald Gerhards und die Kirchenband unter der Leitung von Martin Schmid-Leibrock gestalteten zusammen mit PfarrerIn i.R. Weber-Gerhards (in Vertretung für Pfr. Göbler) den Abendmahlsgottesdienst mit Liedern und Texten zu Höhen und Tiefen in der Freundschaft zwischen Gott und Menschen.

Für die anschließende Feier hatte ein erfahrenes Team das Theodor-Maas-Haus geschmackvoll geschmückt.



Foto: Schäfer

So willkommen geheißen, stärkten sich alle erst einmal am leckeren und vielseitigen Buffet. Die Beiträge und der persönliche Austausch zeigten deutlich, wie unterschiedlich der Konfirmandenunterricht im Jahr 1973/74 von den Pfarrern Nattland, Storch und Gallus gestaltet und erlebt wurden. Solche Treffen zeigen, wie nachhaltig manche Erfahrungen in Gemeinde und Kirche für junge Menschen sind und für einige auch ein erstes Wiedersehen nach Jahrzehnten. Ein besonderes Dankeschön richtete sich an die Gemeindesekretärin, die mit großem Engagement und viel Freude den Kreis der JubiläumskonfirmandInnen ausfindig machte.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 31.10.24, 18:00 Uhr Gottesdienst i.d. Region, anlässlich 825 Jahre Almersbach, Kirche Almersbach, anschl. Feier vor der Kirche

Samstag, 02.11.24, 14:00 bis 17:00 Uhr Basar für Kindersachen, Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstraße 14 a

Sonntag, 03.11.24, 11:00 Uhr Gottesdienst mit Kanzelrede von Wolfgang Vorspohl in Almersbach (Pfr. Triebel-Kulpe)

Dienstag, 05.11.24, 16:00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 06.11.24, 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus Oberwambach, Kontakt Alessa Ploch, E-Mail: sandmonster@gmx.net, Handy 0160-3483851

Donnerstag, 07.11.24, 14:15 Uhr, Gemeindehaus Oberwambach, Vorbereitung des Krippenspiels für Kinder ab 5 Jahren; 15:30 Uhr St. Martinsfeier der Krabbelgruppe im Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 09.11.24, 18:00 Uhr Andacht zum Auftakt des St. Martin Umzugs in der Ev. Kirche Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe)

Kanzelrede am Sonntag, 3. November, um 11:00 Uhr in der Ev. Kirche Almersbach



Seit 2017 halten zweimal im Jahr in den Gottesdiensten der Ev. Kirchengemeinde Almersbach nicht-ordinierte Personen eine Kanzelrede zu einem Thema ihrer Wahl. In diesen Gottesdiensten entfällt dann die Predigt des Pfarrers oder der Pfarrerin. Die Gestaltung von Welt und Gesellschaft entspringt dem biblischen Auftrag. Wir freuen uns, dass zum Ende dieses Jahres Herr **Wolfgang Vorspohl aus Almersbach** in seiner Funktion als Geschäftsführender Vorstand des SSV Almersbach-Fluterschen e. V. eine Kanzelrede in der Almersbacher Kirche hält. Sozusagen ein „Heimspiel“. Wir laden sehr herzlich dazu ein!

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681/2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de
Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681/2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790
Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach
Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340, E-Mail: dorothea.brandtner@ekir.de
Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198, E-Mail: corona.nehls@ekir.de
Gemeindebüro: Tel. 02683/949340, E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de
Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

EUTB- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Unterstützt Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige (nach Terminvereinbarung 02631/392218)

Familienberatung des Diakonischen Werks (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Veranstaltungen:

Donnerstag, 31.10.:

Kircheib, 18:00 Uhr Reformationsgottesdienst; Asbach, **16:15 Uhr** Probe Krippenspiel

Freitag, 01.11.: **8:30 Uhr** Eltern-Kind-Gruppe 1, **10:15 Uhr** Eltern-Kind-Gruppe 2

(Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198);

Sonntag, 03.11.: **Asbach, 10:15 Uhr** Gottesdienst

Montag, 04.11.: **17:00 Uhr** Projektchor „Chor für ALLE“

Dienstag, 05.11.: **15:30 Uhr Konfirmandenunterricht;** **18:00 Uhr** Ökumenekreis

Mittwoch, 06.11.: **19:00 Uhr** Bibelgespräch

Donnerstag, 07.11.: **16:15 Uhr** Probe Krippenspiel;

18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Brockensammlung für Bethel:

Dienstag, 29.10., bis Montag, 04.11.2024

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Do, 31.10.: 19:00 Uhr: Herzliche Einladung zum Gottesdienst für die Region am **Reformationstag** in der Ev. Kirche in Birnbach mit Pfarrer Jurij Lange und Pfarrer Karsten Matthis

Sa, 02.11.: 9:00 - 13:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**

So, 03.11.: 10:00 Uhr **Gottesdienst** in der Ev. Kirche in Birnbach mit Predikant Wolfgang Hähn

Mo, 04.11.: Ab 19:30 Uhr probt der **Posaunenchor** im Gemeindezentrum in Weyerbusch. Interessierte Bläser wenden sich bitte an Chorleiter Alfred Stroh, Tel. 02681/73 85.

Di, 05.11.: Von 17:00 - 18:30 Uhr hat die **Bücherei** geöffnet.

Di, 05.11.: Ab 20:00 Uhr probt der **Kirchenchor** im Gemeindezentrum in Weyerbusch. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Mi, 06.11.: 16:30 - 18:00 Uhr **Erzählcafé**

In einer gemütlichen Kaffeerunde ist Zeit für Brett- und Kartenspiele, Zeit für Gespräche über alte Zeiten und aktuelle Geschehnisse. Herzliche Einladung. Wir freuen uns auf Sie.

So, 10.11.: **17:00 Uhr - Konzert in der Ev. Kirche in Birnbach**

“Romantische Erinnerungen” - u. a. Werke von G. Faure, J. Brahms, A. Bruckner, R. Wagner

Ein Wiedersehen mit dem Blechbläserquintett “**emBRASSment**” aus Leipzig. Quasi als Ständchen zum 250. Geburtstag des Malers Caspar David Friedrich spielen sie unter dem Motto “Romantik. Klang & Bilderrauch” musikalische Beschreibungen von elf Bildern des Künstlers, die der Komponist Manfred Schlenker für sie geschrieben hat.

Der Eintritt ist frei.

So, 17.11.: **11:00 Uhr Gemeindeversammlung** nach dem Gottesdienst in der Ev. Kirche in Birnbach

Tagesordnung:

1. Fusion und Region; 2. Heizung; 3. Diakonenausschreibung; 4. Verschiedenes

Aktuelles dazu und Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Unsere Gemeindegemeinschaft Sylvia Wiethoff-Beck ist zu folgenden Zeiten für Sie da:

Montag und Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag von 14:30 - 16:30 Uhr

Tel. 02686/98 72 330

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an birnbach@ekir.de schreiben.

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zugleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten: Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173-9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Reformationstag - 31.10. um 19:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für die Region in der Kirche in Birnbach.

So, 03.11., um 10:00 Uhr **Gottesdienst** in der Ev. Kirche in Birnbach und in der Ev. Kirche in Schöneberg

So, 03.11. um 10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Die Bücherei freut sich ab 11:00 Uhr über interessierte Leser und Leserinnen.

Bücherei: Mi von 15:00 - 17:00 Uhr und So von 11:00 - 12:00 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9:30 - 11:30 Uhr

Kleiderstube: Di 10:00 - 11:30 Uhr und Fr 14:00 - 16:30 Uhr

Katechumenen-Unterricht: 15:00 - 16:00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht: 16:00 - 17:00 Uhr

Jugendtreff: Di ab 18:30 Uhr

Krabbelgruppe: Mi 9:30 - 11:00 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10:00 - 12:00 Uhr

Frauenkreis: am 13.11. um 14:30 Uhr; Thema: Gib dem Leben keine Jahre, gib den Jahren Leben

Teenkreis: Mi 18:30 - 20:00 Uhr

Gott und die Welt - Di, 05.11. um 19:00 Uhr

zum Thema: „Yunus, der neue Raiffeisen?“ mit Referent: Prof. Dr. Dr. Michael Klein aus Hamm

im Gemeindesaal der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld
Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten. Sie können aber gerne auch spontan vorbeikommen. Herzliche Einladung.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Die Gemeindegastwirtin Sylvia Wiethoff-Beck erreichen Sie dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr, Tel. 02685/242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter folgender E-Mail Adresse: karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 31.10.2024: 17:15 Uhr Spatenchor im Gemeindezentrum, 18:00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum, 18:00 Uhr Gottesdienst für die Region in Almersbach anlässlich des 825-jährigen Jubiläums der Ersterwähnung von Almersbach. Im Anschluss Fest vor der Kirche

Sonntag, 03.11.2024: 9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hilgenroth mit Pfr. i.R. Volk, mit Kanzelrede von Dr. Stefan Rossbach, mitgestaltet vom MGV Eichelhardt

Montag, 04.11.2024: 19:30 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Mittwoch, 06.11.2024: 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9:30 bis 12:30 geöffnet, Tel. 02681/1720, Pfr. Triebel-Kulpe ist unter der Tel. 02681/2864 erreichbar. E-Mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

Gemeindeversammlung am 10. November 2024

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 10.11.2024, im Anschluss an den Gottesdienst (der Gottesdienst beginnt um 9:30 Uhr) in der Ev. Kirche Hilgenroth

Tagesordnung:

1. Zukünftige Form der Zusammenarbeit mit den anderen drei Ev. Kirchengemeinden in der Region (Almersbach, Altenkirchen und Hamm); 2. Geplante Baumaßnahmen; 3. Verstärkte Nutzung des Gemeindezentrums in Eichelhardt; 4. Konfirmandenarbeit; 5. Sonntag nachmittags Spieleangebot in Eichelhardt; 6. Tauffest in Helmeroth; 7. Verschiedenes

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Gemeindebüro: 02634/94377-35

Pfarrer Beck: 02634/956707

So 03.11. 9:30 Uhr Gottesdienst, Arche Horhausen| Prädikantin Richter

Mo 04.11. 14:30 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberhonnefeld

Di 05.11. 9:30 Uhr Kaffeeklatsch, Gemeindehaus Oberhonnefeld| für Jung und Alt; 14:30 Uhr Elterncafé der KiTas im Foyer, Gemeindehaus Oberhonnefeld|Netzwerkerin J. Justus; 15:00 Uhr Krabbelkreis, Arche Horhausen| mit Anmeldung, bei Interesse im Gemeindebüro melden; 15:30 Uhr Konfirmandenarbeit

Mi 06.11. 9:30 Uhr Offene Arche, Arche Horhausen| Gespräch über Gott und die Welt bei Kaffee und Tee

Do 07.11. 9:30 Uhr Krabbelkreis, Gemeindehaus Oberhonnefeld Jugendtag

Fr 08.11. 16:00 Uhr Kinderchor, ab 6 Jahren, Gemeindehaus Oberhonnefeld

Bethel Brockensammlung vom 06.11. - 12.11.2024

Abgabe zwischen 8:00 - 18:00 Uhr| Ablageort: Garage links, neuer Friedhof, Kleidersäcke erhalten Sie in unseren Räumlichkeiten

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Samstag, 02.11.: 18:00 Uhr Gottesdienst in Mündersbach

Sonntag, 03.11.: 9:00 Uhr Gottesdienst in Wahlrod

10:30 Uhr Gottesdienst in Höchstebach,

alle Gottesdienste hält Prädikant Euteneuer

Mittwoch, 06.11.: 14:30 Uhr Frauenhilfe in Roßbach

14:30 Uhr Frauenkreis in Wahlrod

Samstag, 09.11.: 18:00 Uhr Gottesdienst in Roßbach

Vorschau:

Sonntag, 10.11.: 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Progromnacht Ev. Kirche Mogendorf mit Dekan Dr. Wengenroth und Dr. Poell mit Klezmer-Musik vom trio flex.

Zuvor um 17:00 Uhr: Spurensuche in der ehemaligen Synagoge mit Dr. Poell.

Aufruf zum Krippenspiel in Roßbach: Auch in diesem Jahr wollen wir wieder an Heilig Abend ein Krippenspiel in Roßbach aufführen. Hierfür suchen wir noch kleine und große Kinder, die Lust und Zeit haben mitzumachen. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bis

zum 3. November bei Ines Dönges, Nina Oettgen oder im Gemeindebüro an.

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Antje Heim, Tel. 02680/242; E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfr. Frank Dönges, Handy: 0151-15 93 34 26

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen



Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwwkirche.de

Informationen unter www.wwwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke, Tanja Recatala

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags

nach Vereinbarung

Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr - 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung
Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Allerheiligen, 01.11.24: 10:30 Uhr Hl. Messe mit Nennung der Verstorbenen des Jahres, 15:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Waldfriedhof

Sonntag, 03.11.24: 10:30 Uhr Hl. Messe, vorab Beichtgelegenheit

Mittwoch, 06.11.24: 18:00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

St. Aloysius, Beul

Allerheiligen, 01.11.24: 15:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof

Samstag, 02.11.24: 16:30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Allerheiligen, 01.11.24: 9:00 Uhr Hl. Messe mit Nennung der Verstorbenen des Jahres, 10:00 Uhr Gräbersegnung auf dem kath. Friedhof

Sonntag, 03.11.24: 9:00 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Allerheiligen, 01.11.24: 12:00 Uhr Hl. Messe mit Nennung der Verstorbenen des Jahres, 13:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof, 13:30 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in Obererbach

Samstag, 02.11.24: 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 03.11.24: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

Montag, 04.11.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 05.11.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Malerarbeiten im Altarraum von St. Jakobus

Der Altarraum wird neu gestrichen. Die Sonntagsmessen werden im hinteren Teil der Pfarrkirche gefeiert. Die Arbeiten dauern ca. bis Mitte/ Ende November. Die Taufkapelle wird für diese Zeit als Lageraum benötigt deshalb ist die Glastür verschlossen. Um Verständnis wird herzlich gebeten!

Spätlese Beul

Die Senioren treffen sich am Donnerstag, 7.11., um 14:30 Uhr im Sälechen zum Kaffeetrinken.

An diesem Nachmittag sind die Heiligen in der Adventszeit ein interessantes Thema.

■ kfd St. Jakobus



Montag, 11.11., 10:00 Uhr karnevalistisches Frühstück in der Jakobusstube. Anmeldungen bitte bis zum 6.11. bei Marietta Seemann-Mink (02688/8306) oder bei Magdalena Giefer (02681/3507).

Dienstag, 19.11., 15:00 Uhr Modenschau bei Kaffee und Pralinen im Modehaus Koch, Wilhelmstraße in Altenkirchen. Auch für diesen Termin bitte anmelden bis zum 13.11. bei Theresia Schäfer, Tel. 02681/6547.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Neustadt - Horhausen - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Di. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de

Mo. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Do 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet

Freitag, 01.11. Allerheiligen, Horhausen 10:30 Uhr Festhochamt mit anschl. Gräbersegnung; O.steinebach 15:00 Uhr Andacht mit anschl. Gräbersegnung

Samstag, 02.11. Allerseelen, Peterslahr 10:30 Uhr Requiem mit anschl. Gräbersegnung; Fernthal 16:30 Uhr Gräbersegnung; Fernthal 17:00 Uhr Requiem; Strauscheid 15:00 Uhr Andacht in der Kirche, mit anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 03.11., Neustadt 9:15 Uhr Hochamt mit anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 05.11., Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

Donnerstag, 07.11., Horhausen 10:30 Uhr Wortgottesdienst in der DRK-Tagespflege; Neustadt 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Freitag, 08.11., Horhausen 17:00 Uhr St. Martinsandacht im Kirchpark
Samstag, 09.11., Peterslahr 17:00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 10.11., Neustadt 9:15 Uhr Wortgottesdienst; Horhausen 11:00 Hochamt; Neustadt 17:00 Uhr St. Martinsandacht

■ Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr
 Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrvw.de
 Internet: www.kkgvrvw.de

Donnerstag, 31.10.: 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 01.11. (Allerheiligen): 15:00 Uhr Messe mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Gräbersegnung

Samstag, 02.11.: 17:00 Uhr Beichtgelegenheit; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Dienstag, 05.11.: 9:00 Uhr (AS-Bennau) Messe

Mittwoch, 06.11.: 18:00 Uhr Messe

Samstag, 09.11.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Familienmesse mit Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung

DRK Kamillusklinik

Donnerstag, 31.10.: 19:00 Uhr Messe

Freitag, 01.11. (Allerheiligen): 10:00 Uhr Messe

Samstag, 02.11.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse für alle Verstorbenen

Sonntag, 03.11.: 10:00 Uhr Messe

Montag, 04.11.: 15:00 Uhr Messe

Dienstag, 05.11.: 15:00 Uhr Messe

Mittwoch, 06.11.: 15:00 Uhr Messe

Donnerstag, 07.11.: 15:00 Uhr Messe

Freitag, 08.11.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 09.11.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10.11.: 10:00 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 31.10.: 9:00 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Freitag, 01.11. (Allerheiligen): 15:00 Uhr Messe anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 03.11.: 9:00 Uhr Messe

Donnerstag, 07.11.: 9:00 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 10.11.: 9:00 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

Freitag, 01.11. (Allerheiligen): 10:30 Uhr Messe anschl. Gräbersegnung; Mitgestaltung durch den Kirchenchor Oberlahr

Sonntag, 03.11.: 10:30 Uhr Messe

Mittwoch, 06.11.: 9:00 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin seitens der Kita Oberlahr und der Frauengemeinschaft

Sonntag, 10.11.: 10:30 Uhr Messe

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 03.11.24 10:00 - 11:45 Uhr

Vortrag in **deutscher Sprache:** „Als Christ Loyalität beweisen“

Sonntag, 03.11.24 13:00 - 14:45 Uhr

Vortrag in **russischer Sprache**

Zusammenkunft unter der Woche:

Mittwoch, 06.11.24 19:00 - 20:45 in **deutscher Sprache**

Dienstag, 05.11.24 19:00 - 20:45 in **russischer Sprache**

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal von Jehovas Zeugen in der Kumpstraße 19 in Altenkirchen statt.

Jeder ist herzlich willkommen einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Video- und Telefonkonferenz übertragen.

Zugangsdaten zur Videokonferenz bekommen Sie gerne unter: +49 2681 984870.

Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden Sie auf www.jw.org

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9:30 - 11:15 Uhr):

Katharina Meier, 0174-8037863, Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Nächste Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 27.10. + 10.11.2024, um 10:30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage:

www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

Handarbeitsgruppe für Kinder:

im Grundschulalter - alle 2 Wochen, nächster Termin am 11.11. von 15:00 - 17:00 Uhr.

Bei Interesse könnt ihr euch gerne anmelden unter info@friends-of-jesus.de

Unsere November-Specials:

- **Gathering mit Arni Klein aus Israel** „Außenposten des Himmels“
 Einladung zu einem offenen Abend Sa, 02.11., 19:30 Uhr und Special-Gottesdienst am 03.11., 10:30 Uhr

- **Offene Abende mit Monika Flach** von Kingdom Impact am 29.11. + 30.11.2024 herzliche Einladung!

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15:30 - 18:00 Uhr + Do 16:30 - 18:00 Uhr

E-Mail: info@friends-of-jesus.de;

Homepage: www.friends-of-jesus.de.

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Die EfG Altenkirchen gehört zum Gemeindeverband der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland KdöR.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl).

Sonntag, 18:00 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 9:00 Uhr Gemeinsames Frühstück; Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Männer und Frauen finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Pastor Nikolaj Lohmann (n.lohmann@egfd.de, Tel. 0157-88359857), Thomas Held (Gemeindeleiter, t.held@egfd.de, Tel. 0160-8081828), Jan Brechlin (Jugendleiter, janbrechlin@gmail.de, Tel. 0151-20783530) oder über die Homepage www.efgaltkirchen.de

EfG ALTENKIRCHEN

LÄDT ZU BIBELABENDEN EIN

THEMA: DIE KRAFT DES GEBETS - THEORIE ODER WIRKLICHKEIT?

GLAUBEN WIR WAS WIR GLAUBEN?

04
NOV

Effektives Gebet- was braucht's?

Referent: Hans-Günter Schmidts

05
NOV

Dankbar in allen Dingen - geht das?

Referent: Thomas Held

06
NOV

Ihr habt nicht, weil ihr nicht bittet - wirklich?

Referent: Scott Way

jeweils 19:30 Uhr

Kontakt:
 Pastor Nikolaj Lohmann 01578 8359 8574
 Gemeindeleiter Thomas Held 0160 8081 828



■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

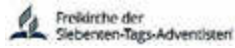
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10.30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitzkreuz alex.breitzkreuz@feg-altenkirchen.de | Tel. 02681-9845404

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen,

feiert **jeden Samstag** ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag 11:00 Uhr

Freitags: 20:00 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15:00 - 18:00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt: E-Mail: info@citychurch-altenkirchen.de,

www.citychurch-altenkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 03.11.2024: 10:00 Uhr Entschlafenen-Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Montag, 04.11.2024: 19:30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mittwoch, 06.11.2024: 20:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind herzlich willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor.

■ Der spirituelle Weg des Rosenkreuzes



Orientierungskurs

jeweils **mittwochs ab 6. November 2024**, 19:00 Uhr

Schule des Rosenkreuzes

Konferenzzentrum

Im Sanig 1, 57612 Birnbach

Info: Tel. 02681 95840

oder konferenzbuero.west@rosenkreuz.de

Aus Vereinen und Verbänden

■ Kreisheimatverein hat Auflösung beschlossen

Altenkirchen. Der Heimatverein des Kreises Altenkirchen hat seine Auflösung beschlossen. Damit geht eine wichtige Ära in der Kreisgeschichte nach 75 Jahren zu Ende. In mehreren Versammlungen hatten sich nicht mehr genügend Vorstandsmitglieder gefunden. So sah die Mitgliederversammlung letztlich keine Möglichkeit mehr, die Vereinsarbeit fortzusetzen und fasste einstimmig den Auflösungsbeschluss. Zuvor war Vereinsvorsitzende Betty Berg-Bronnert aus Kirchen noch einmal kurz auf die Vereinsgeschichte eingegangen.



Das Bild entstand nach der Mitgliederversammlung des Kreis-Heimatvereins im August-Sander-Zimmer der Kreisverwaltung Altenkirchen.

Der Heimatverein wurde im Oktober 1949 in Wissen gegründet, nachdem zuvor in Altenkirchen ein vorbereitendes Treffen stattgefunden hatte. Zunächst veröffentlichte man heimatkundliche Publikationen als Zeitungsbeilage, ehe für 1958 der erste Kreis-Heimatkalendar herausgegeben wurde. Er wurde später in Heimatjahrbuch des Kreises Altenkirchen und seiner Nachbargebiete umbenannt. Bereits vor drei Jahren sah der Heimatverein sich nicht mehr in der Lage, das Jahrbuch herauszugeben. Deshalb wird es seitdem von der Kreisverwaltung Altenkirchen verlegt.

Im Laufe der letzten 75 Jahre hat der Heimatverein auch sonstige Publikationen veröffentlicht. Bekannt ist vor allem das Buch „Lebensbilder“, in dem bedeutende Persönlichkeiten vorgestellt werden. Viele weitere Veröffentlichungen wurden mitfinanziert. Zuletzt konnte der Kreis-Heimatverein noch eine größere Summe für die Finanzierung eines Films über den Kreis Altenkirchen bereitstellen, der in einigen Monaten fertiggestellt sein soll.

Für die weitere Abwicklung wählten die Versammlungsteilnehmer Uwe Bronnert aus Kirchen und Konrad Schwan aus Kausen zu Liquidatoren. Vorgesehen ist noch ein letztes Treffen der Vereinsmitglieder am 3. Dezember in Altenkirchen. Dann soll bei der traditionellen Adventsfeier Abschied genommen werden.

■ Kunstforum Westerwald

Ausstellung ‚Momente‘ zeigt künstlerische Augenblicke

Fünfzehn verschiedene Künstler des Kunstforum Westerwald e.V. stellen im Rathaus Altenkirchen aus. Mit den kürzer werdenden Tagen genießt man bewusst die letzten wärmenden Sonnenstrahlen und die farbenfrohe Vielfalt der herbstlichen Blätter – Momente, die in uns Gefühle wecken und als kostbare Erinnerungen in die graue Jahreszeit mitgenommen werden.

Ab dem 31. Oktober präsentieren 15 Künstler aus dem Westerwald ihre ganz persönlichen „Momente“ im Rathaus der Verbandsgemeinde Altenkirchen.

Bis Ende Dezember wird eine faszinierende Vielfalt an Stilen und Techniken erlebbar. Jeder Künstler des Kunstforums Westerwald e.V. fängt einen Augenblick auf seine eigene Weise ein – und sicherlich wird auch für jeden Besucher ein Werk dabei sein, das einen besonderen Moment offenbart.



Nina Niederhausen 'Leinen los' (Aquarell)



Gerhard Gröner 'Nordischer Winter' (Öl)

Mit einer Vernissage am 31. Oktober wird die Ausstellung im Foyer des Rathauses um 16:30 Uhr eröffnet. Freuen Sie sich auf kurzweilige Lesungen von Gabriele und Georges Hartmann sowie auf musikalische Begleitung durch ein junges Musik Duo. Zu diesem besonderen Moment ist jeder herzlich eingeladen.

Ausstellende Künstler in alphabetischer Reihenfolge:

Helene Boor, Gerhard Gröner, Gabriele Hartmann, Georges Hartmann, Monika Krautscheid-Bosse, Rithe Krug, Ruth Lamich, Simone Levy, Petra Moser, Coya Müller, Nina Niederhausen, Luis, Gitta Rausch-Betz, Monika Schmitt, Charly Schneider

Vernissage: 31. Oktober 24, 16:30 Uhr

Ausstellungsdauer: 31. Oktober – 30. Dezember 24

Ort: Rathaus Altenkirchen

Kontakt für Nachfragen: Ruth Lamich,

Auf den Erlen 6, 57635 Wölmersen

ruth.lamich@gmx.de, Tel. 02681/9812070, 0160-9901 3723

■ Landfrauenverband Frischer Wind



1. Westerwälder Zukunftsgespräche am 7. November

Als Nachfolger der Marienstadter Zukunftsgespräche widmen sich die 1. Westerwälder Zukunftsgespräche als Tagung zur nachhaltigen Regionalentwicklung in diesem Jahr am **7. November 2024 online** der Frage, wie wir unsere Gärten für Mensch und Natur klimafit machen.

Ob durch ein intelligentes Wassermanagement oder eine naturnahe Bepflanzung, durch wilde Ecken oder Zukunftsbäume, Klimagärten sind ein Gamechanger für die Klimawandelanpassung im eigenen Wohnumfeld. Seien Sie dabei und erfahren Sie, wie Sie Ihre grünen Garten-Paradiese und Balkon-Wohlfühlöasen in einen Klimagarten verwandeln. Die Veranstaltung wird von der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz (LZU) in Kooperation mit dem Westerwald-Verein e.V. und dem LandFrauenverband „Frischer Wind“ e.V. ausgerichtet und von Heike Boomgaarden moderiert.

■ Eine-Welt-Gruppe Altenkirchen

Malwettbewerb der Eine-Welt-Gruppe war ein voller Erfolg

Ladenteammitglied Annika Stein hatte ihn ins Leben gerufen - viele tolle Bilder wurden eingereicht. Im Rahmen der „Fairen Wochen“ entstanden viele bunte Kunstwerke, und am vergangenen Mittwoch fand die feierliche Gewinnübergabe statt. Jede/r bekam sein Kunstwerk auf die beliebten „Goldstücke“ (Schokoladentäfelchen in Goldfolie) gedruckt und durfte sich zudem etwas aus dem Laden aussuchen.

Insgesamt gab es drei Alterskategorien und die Teilnehmenden, darunter zwei Kitas der Stadt und etliche Privatpersonen, brachten ihre Gedanken zum Thema „Faires Miteinander“ künstlerisch aufs Papier.

Zu bewundern sind die bunten und vielfältigen Bilder im Schaufenster und auf dem Kundenstopper des Weltladens direkt am Marktplatz in Altenkirchen, diese hat das ehrenamtliche Team des Weltladens wieder gekonnt in Szene gesetzt und sie verbleiben dort noch, bis das Weihnachtsgeschäft Einzug hält.



Wer mehr über die Arbeit der Eine-Welt-Gruppe e.V. Altenkirchen wissen und sich ebenfalls engagieren möchte, findet alle Infos unter www.weltladen-altenkirchen.de

BAUMSCHNITTSAISON

Mieten, schneiden, schreddern – Baumpflege leicht gemacht

IN DEINER NÄHE!
57539 Roth

BEYER
Mietservice



■ Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen

Feuerwehr Einsatzfahrer auch auf Landesebene erfolgreich



Kürzlich versammelten sich ca. 40 hochqualifizierte Feuerwehrleute aus verschiedenen Regionen aus Rheinland-Pfalz, um am Landesentscheid im Geschicklichkeitsfahren in Bockenheim teilzunehmen.

Im Starterfeld mit dabei, auch zwei Kameraden aus dem Kreis Altenkirchen. Das Event wurde vom Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz organisiert und zielte darauf ab, die Fahrzeugbeherrschung und Einsatzbereitschaft der Feuerwehrkräfte zu prüfen und zu fördern.



Die Teilnehmer hatten sich zuvor auf Kreisebene qualifizieren müssen, um die Chance zu erhalten, am Landesentscheid teilzunehmen. In zwei verschiedenen Fahrzeugklassen traten sie gegeneinander an. Klasse A umfasst Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen, Klasse B hingegen ist für die schwereren Fahrzeuge ausgelegt, Fahrzeuge über 9 Tonnen.



Die Fahrzeuge wurden großzügig-gerweise vom Ausrichter gestellt, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmer unter gleichen Bedingungen antreten konnten. In verschiedenen Disziplinen wurden die Teilnehmer geprüft. Bei jeder einzelnen Aufgabe kam es mehr auf die Präzision an als auf die Zeit.

Die beiden heimischen Fahrer zeigten sich zufrieden mit dem Abschneiden auf Landesebene. So erreichte Erik Otte aus der Verbandsgemeinde Wissen den 19. Platz in der Klasse A und Simon Schupp aus der Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf den 7. Platz in der Klasse B.

Der Landesentscheid im Geschicklichkeitsfahren bietet außerdem eine hervorragende Gelegenheit, die Arbeit der Feuerwehr vor Ort und die Bedeutung ihrer Aufgaben in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Die Teilnehmer zeigten beeindruckende Leistungen und bewiesen, dass sie in der Lage sind, in anspruchsvollen Situationen effektiv zu handeln.

Abschließend war der Landesentscheid im Geschicklichkeitsfahren ein beeindruckendes Ereignis, das die hervorragende Arbeit und das Engagement der Feuerwehrkräfte in unserem Bundesland würdigte. Der Kreisfeuerwehrverband gratuliert allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und dankt dem Landesfeuerwehrverband für die Organisation des Wettbewerbs.

■ Karnevalsverein Altenkirchen 1972 Sommerfest 2024



Der Vorstand der Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e. V. lud am 14. September 2024 zum jährlichen Sommerfest ein. Organisiert wurde das Sommerfest in diesem Jahr vom Mittleren Tanzcorps, und das Große Tanzcorps sorgte für leckere Salate und Kuchen. Zahlreiche Mitglieder mit ihren Familien folgten der Einladung bei sonnigem Wetter. Treffen war auf der Wendeplatte in Altenkirchen. Dort wurden Teams für die nachfolgenden Sommerfestspiele gebildet. Anschließend wanderten die Karnevalisten über Michelbach und Ingelbach in Richtung Borod. Bei einem Zwischenstopp mit Getränken, Kaffee und Kuchen in der Ibo-Hütte wurde das erste Spiel (Staffellauf) absolviert.

Danach ging es weiter in das Gemeindehaus von Borod. Hier starteten dann die Sommerfestspiele. Die Teams durchliefen mit viel Spaß und Einsatz verschiedene Stationen wie Eierlaufen, Wurfbrettwerfen, Hula-Hoop und Seilspringen. Danach konnte sich mit Würstchen, Salaten, einigen Kaltgetränken und frischem Popcorn gestärkt werden. Anschließend wurden die Gewinner der Sommerfestspiele bekannt gegeben.



Foto: Privat

Die Gewinner waren: 1. Platz: Mittlere Tanzcorps, 2. Platz: KG-Männer, 3. Platz: Große Tanzcorps. Anschließend feierten die Karnevalisten bei guter Laune bis in die späten Abendstunden.

■ Diakonisches Werk Altenkirchen

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – neue Mitarbeiterinnen



Altenkirchen. Seit Juli 2023 gehört Brigitte Schulz-Wagner zum Team der Integrierten Familienorientierten Beratungsstelle im Diakonischen Werk des Kirchenkreises Altenkirchen. Die Dipl.-Sozialpädagogin und Familien- und Systemberaterin ist hier im Bereich Ehe- Familien- und Lebensberatung tätig. Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem die Unterstützung von Ratsuchenden im Bereich

der Erziehungsberatung sowie Trennungs- und Scheidungsberatung. Frau Schulz-Wagner hat bereits eine Weiterbildung zur Insofern Erfahrenen Fachkraft im Kinderschutz absolviert und somit die Qualifikation, Kitas bei Verdacht auf Vorliegen einer Kindeswohlgefährdung zu beraten, erworben.

Außerdem verfügt sie über vielfältige Erfahrungen im Bereich der Beratungsarbeit, die sie für ihre jetzige Tätigkeit nutzen kann. Zuletzt war sie in einer Fachklinik für Frauen mit Abhängigkeitserkrankungen beschäftigt. Auch im Kirchenkreis ist sie keine Unbekannte. Von Dezember 1999 bis zum August 2009 gehörte sie zum Team des Fachdienstes für Flüchtlinge und Migranten und hat im Projekt „Phoenix“ mitgearbeitet. Hier erhielten traumatisierte und psychisch belastete Flüchtlinge therapeutische und psychosoziale Unterstützung.

Die Diplom Pädagogin und Kinderschutzfachkraft Katrin Albrecht ergänzt seit Anfang September 2024 das Team der Beratungsstelle der Diakonie Altenkirchen. Hier deckt sie den Bereich der Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung sowie Ehe-, Trennungs- und Scheidungsberatung ab.

Nach 19 Jahren in der stationären und ambulanten Kinder- und Jugendhilfe freut sich die Gestalttherapeutin und -trainerin (DVG) auf ihr neues Tätigkeitsfeld. Aktuell befindet sie sich in der Ausbildung zur Gestalt Supervisorin und Gestaltcoachin (DVG).



von links: Katrin Albrecht, Anna Franziska Batilovic und Brigitte Schulz-Wagner

Die Sozialarbeiterin Anna Franziska Batilovic ist seit Oktober 2024 in der Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatungsstelle - Außenstelle in Betzdorf tätig. In der Schwangerenberatung wird sie Unterstützung in Form von psychosozialer und sozialrechtlicher Beratung bei den Themenfeldern Schwangerschaft, Sexualität und Geburt geben. Darüber hinaus wird sie im Schwangerschaftskonflikt beraten.

Nach einigen Jahren in der Eingliederungshilfe geht sie nun das neue Tätigkeitsfeld bei der Diakonie Altenkirchen mit Freude an.

Infos: Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene des Diakonischen Werks, Stadthallenweg 12, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/82496-12 info@beratungsstelle-altenkirchen.de www.diakonie-altenkirchen.de

■ LandFrauenverband Frischer Wind, Bezirk Flammersfeld

Kränze zum Advent



Der LandFrauenverband Frischer Wind e. V., Bezirk Flammersfeld, bietet am **21. November** einen Workshop zur Herstellung von einem winterlichen Türkranz an. Wir lernen unter Anleitung von Referentin Gudrun Lachmuth, verschiedene Materialien zu einem Unikat zu verarbeiten. Für die gute Stimmung sorgen weihnachtliches Gebäck und Glühwein. Die Kosten richten sich individuell nach dem Materialverbrauch. Bitte eine Gartenschere und -handschuhe mitbringen. Der Treffpunkt ist um **16:00 Uhr in der Raiffeisen-Grundschule** (Haupteingang) in Flammersfeld. Um verbindliche Anmeldung bei Silvia Weingarten unter Telefon 02685/8383 oder per Mail landfrauen.flammersfeld@gmx.de wird gebeten.

Hinter den Kulissen am Flughafen Köln



Foto: Heike Kuchhäuser

Der Besuch und die Führung auf dem Flughafen Köln Bonn war ein voller Erfolg. Als Fachmann war der Flammersfelder Luftfahrtex-

perte und Flugingenieur Jürgen Heermann als Reisebegleitung mit im Bus. „Warum sie oben bleiben“ und viele interessante Dinge aus der Fliegerei wurden in amüsanten Anekdoten und Geschichten erzählt und die Anfahrt kurzweilig gestaltet. Die Führung erfolgte durch einen erfahrenen Tourguide und war für die Gruppe ein tolles Erlebnis. Aus der Nähe konnten startende und landende Flugzeuge beobachtet werden. Aus aller Welt trafen die Flieger im Minutentakt auf den Boden. Auch das momentan größte Triebwerk war zu bestaunen. Wie die Abfertigung der Flugzeuge vorgenommen wird, wurde fachkundig erläutert. Nach diesen vielen interessanten Informationen wurde auf dem Krewelshof bei Kaffee und Kuchen der Abschluss bei netten Gesprächen vorgenommen.

■ United Voices - MGV Horhausen

Möchten Sie mit den United Voices musikalisch durch New York spazieren?



Nein, der gemischte Chor des MGV Horhausen e.V. lädt nicht zu einer Westerwaldwanderung ein. Viel besser! Die United Voices bitten die Gäste des diesjährigen Jahreskonzertes zum gemeinsamen Schlendern über den Broadway: vorbei an den besonderen Orten von New York wie der Metropolitan Opera, dem Central Park, aber auch Ground Zero. Mit „Big Apple“ – wie New York ja auch genannt wird – verbindet Jeder bestimmte Melodien aus Musical, Pop und einem ganz kleinen bisschen Schlager. Sehr bekannte Stücke werden also nicht fehlen, doch sind auch Lieder dabei, die den Zuhörern neu sein dürften. Ein vielfältiges Repertoire hat der Chor dieses Jahr erarbeitet und wurde dabei von mehreren neuen Mitgliedern stark unterstützt. Einige „Neue“, die erst seit den Gesangsworkshops im August mit von der United Voices-Partie sind, singen noch nicht mit, verstärken aber beim Kuchenverkauf und an der Hotdog-Theke. Für die kleine Abwechslung zwischendurch wird Piri-piri sorgen, denn die Trommeltruppe aus Koblenz wird mit einem ganz anderen Sound überzeugen, womit das Konzertprogramm so vielseitig sein wird wie die Großstadt am Hudson. Wer also mit spazieren will, findet sich zum Start mit Kaffee/Kuchen **am 3. November um 16:00 Uhr, zum Konzert um 17:00 Uhr** im KDH in Horhausen ein.

See you in New York City!

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen

Walking Football im Wiedbachtal



Bewegung, Gemeinschaft und Spaß kennen bei uns kein Alter. Deswegen „gehen“ wir zum und beim Fußball!

„Walking Football“ bietet eine tolle Möglichkeit sich, egal in welchem Alter und in welchem Tempo, fußballerisch zu betätigen, sich fit zu halten und die Gemeinschaft zu fördern. „Walking Football“

ist eine altersgerechte Bewegung mit geringem Verletzungsrisiko. Eine neue Spielart, die unser Fußballherz erfreut.

Diese Fußball-Alternative bietet die optimale Plattform für das Kicken in gemischten Mannschaften. Unabhängig vom Alter, dem Geschlecht, mit oder ohne körperlichen Einschränkungen und dem Leistungsstand.

Die Freude an der Bewegung und das Teamerlebnis stehen im Vordergrund. Einfach vorbeikommen und mitspielen!

Training: in der Regel mittwochs von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Wiedhalle Neitersen

Weiter Infos bei: Ralf Keilhauer: 0163-7025980

Aus der Jahreshauptversammlung vom 8. Oktober



vorne von links: Ehrenvorsitzender Horst Klein, Ehrenamtsbeauftragter Ulf Imhäuser, stellv. Kassierer Andreas Haas und Beisitzer Sergej Kromberg; stehend von links: Torsten Breitenbach, Basti Wagner, Rene Zimmermann, Basti Siedler, stellv. Jugendleiter Daniel Horn und stellv. Vorsitzender Maik Rumpel

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen (WSN) am Dienstag, 8. Oktober, um 19:00 Uhr im kleinen Saal der Wiedhalle gab es nur geringfügige Änderungen bei der Besetzung der Vorstandsposten. Rene Zimmermann wurde einstimmig von der Versammlung in seinem Amt als WSN-Vorsitzender bestätigt. Als neuer stellvertretender Kassierer wurde Andreas Haas einstimmig gewählt. Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt: 1. Kassierer Torsten Breitenbach, Geschäftsführer Ralf Graben, Jugendleiter Basti Siedler, Öffentlichkeitsarbeit Basti Wagner.

Folgende bisherigen Beisitzer wurden wiedergewählt: Markus Schuster, Sergej Kromberg, Markus Sander, Willi Weber, Johannes Kaspers, Rudolf Bellersheim. Als Kassenprüfer wurden Ralf Keilhauer und Wolfgang Berleth gewählt.

Folgende Vorstandsmitglieder waren leider nicht anwesend: Geschäftsführer Ralf Graben und die Beisitzer Markus Sander, Willi Weber, Markus Schuster, Johannes Kaspers und Rudolf Bellersheim.

■ MGV Niedererbach



Bundesweite Aktion „Ab in den Chor“ – Deutscher Chorverband startet Werbeaktion-MGV Niedererbach macht mit

Es ist bekannt, dass Singen in der Gemeinschaft positive Auswirkungen auf Geist und Seele hat. Untersuchungen zeigen, Singen ist gesund. Trotz dieser Erkenntnis fällt es fast allen Chören deutschlandweit schwer, Nachwuchssänger zu akquirieren. Das mag daran liegen, dass es Freizeitangebote in Fülle gibt, dass die junge Generation sich nicht mehr fest an Aktivitäten binden möchte oder dass Chöre als überholt angesehen werden. Eine bundesweite Werbeaktion des Deutschen Chorverbands „Woche der Chöre – Ab in den Chor“, **vom 4. bis 10. November 2024**, soll dabei helfen, Menschen wieder dem Chorgesang näher zu bringen und viele Chöre vor dem Aus zu bewahren.



Der MGV Niedererbach beteiligt sich an dieser – für die Chöre so wichtigen – Aktion und lädt alle Interessierten zu einer offenen Probe **am Montag, 4. November, 19:30 Uhr** ins Bürgerhaus Obererbach ein.

Der MGV hat vor wenigen Wochen darüber hinaus eine eigene Aktion gestartet, unter dem Motto „Wir suchen dich“. Bei dieser Aktion wurde für die Gründung eines Projektchors geworben, der anlässlich des 130-jährigen Jubiläums im Jahre 2025 erstmals in der Öffentlichkeit auftreten soll.

Die bundesweite Aktion „Ab in den Chor“ ist somit für den MGV Niedererbach eine zusätzliche Hilfestellung. Der Verein wünscht sich, dass viele Menschen aus Obererbach und Umgebung von dem Angebot einer „offenen Probe“ Gebrauch machen.

■ KKSv Orfgen

Monatsvorschau November 2024



Sonntag, 03.11.24: 10:00 Uhr	Schießtraining
Donnerstag, 06.11.24: 18:00 Uhr	Jugendtraining
Donnerstag, 06.11.24: 20:00 Uhr	Allgemeines Schießtraining

Sonntag, 10.11.24: 10:00 Uhr	Schießtraining
Donnerstag, 14.11.24: 18:00 Uhr	Jugendtraining
Donnerstag, 14.11.24: 20:00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
Sonntag, 17.11.24: 10:00 Uhr	Schießtraining
Donnerstag, 21.11.24: 18:00 Uhr	Jugendtraining
Donnerstag, 21.11.24: 20:00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
Sonntag, 24.11.24: 10:00 Uhr	Schießtraining
Donnerstag, 27.11.24: 18:00 Uhr	Jugendtraining
Donnerstag, 27.11.24: 20:00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
Sonntag, 30.11.24: 10:00 Uhr	Schießtraining

■ Rotter für Rott



Herzliche Einladung zum Zwiebelkuchenessen

Liebe Rotter Seniorinnen und Senioren, es ist unser stetiges Anliegen, Menschen zusammenzubringen und die (Dorf-)Gemeinschaft zu stärken. Wir möchten

gerne unseren bestehenden Kreis Ü-60 erweitern und vielleicht auch jene Mitbürgerinnen und Mitbürger kennenlernen, die noch an Kontakten in unserem Ort suchen. Um das in die Tat umzusetzen, laden wir alle Personen dieser Altersgruppe ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Wir möchten **am 5. November in unserem Waldpavillon um 15:30 Uhr** mit euch gemeinsam **Zwiebelkuchen essen, ein Gläschen Wein trinken** und in lockerer Runde miteinander klönen.

Bitte gebt uns bis **spätestens 02.11.** Bescheid, ob ihr teilnehmt oder nicht. Wir sind unter den Tel.-Nr. **7454 od. 0163-4716436** zu erreichen.

Wir freuen uns auf euch.

■ SSV Weyerbusch

Auf den Spuren des Ökologie- und Mühlenwegs rund um Weyerbusch



Die diesjährige Herbstwanderung der AH-Ü60 des SSV Weyerbusch ging rund um den Asberg, mit 333 m die höchste Erhebung der Gemeinde Weyerbusch. Unter der Leitung von Vereinsmitglied Dr. Wolfgang Dörwald trafen sich 16 Wanderlustige Ü-60er am Vereinsheim, um bei bestem Wandewetter einen Teil des Ökologie- und Mühlenwegs

zurückzulegen. Begleitet vom Hilkhauser-Bach erfuhr die Gruppe Wissenswertes über Brachwiesen, Hohlwege, Mittelgebirgsbäche und Unterweidezaunbereiche; auch abrufbar über einen QR-Code auf Wegetafeln. Die erste Wanderpause legte man auf dem Asberg ein.



Der Fernsichtstisch erlaubte sehenswerte Rundblicke in die Eifel und den Oberwesterwald. Fleißige Helfer hatten hier für das Wohlergehen der Gruppe gesorgt. Frisch gestärkt nahm man die letzte Etappe der Wanderung in Richtung Hemmelzen in Angriff. Entlang der Wiese der Kaisermanöver und der Thor-Hecke („Dorheck“) erreichte man den Zielort. An der Mündung des Hilkhauser-Baches in den Birnbach endete eine ereignisreiche und informative Wanderung, die alle Teilnehmer begeisterte. Den gemütlichen Teil des Tages beschloss man bei gutem Essen und Trinken im Landgasthaus Stähler.

■ Bürgerinitiative Willroth

Im Rahmen einer kleinen Feier übergab Frau Izel Colak einen Scheck in Höhe von 700 € an den Vorsitzenden der Bürgerinitiative Willroth (BIW) im Beisein von Ortsbürgermeister Schiefer und den Vertretern Albert Schäfer und Jürgen Kalscheid der BIW. Die Spende ist dadurch zustande gekommen, dass Frau Colak bei der Eröffnung von Colakation auf Sachgeschenke verzichtete und stattdessen um einen Betrag für einen gemeinnützigen Zweck gebeten hat. Diesem Wunsch sind die Gäste gerne nachgekommen.



von links: Albert Schäfer, Ortsbürgermeister Wilfried Schiefer, Olaf Meinhardt, Izel Colak und Jürgen Kalscheid

Die BIW kümmert sich sehr intensiv und mit viel Engagement um den Erhalt der Kultur des Bergbaus in Willroth. Neben Führungen auf den Förderturm der ehemaligen Grube Georg, wurde auch eine große Anzahl an Gegenständen zusammengetragen, welche besichtigt werden können. Dies alles unter der fachlichen Leitung erfahrener Mitglieder. Die Firma Colakation hat die Willrothern bekannte „Alte Postkutsche“ übernommen und zu Serviceapartments umgebaut. Hier kann man in sehr individuell eingerichteten Apartments ein gemütliches zu Hause in unmittelbarer Nähe der Autobahn finden, die ideal sind Touristen, Geschäftsreisende und Reisegruppen. Der Vorstand der BIW und Ortsbürgermeister Wilfried Schiefer bedanken sich für die Spende und freuen sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Neustart im Brand- und Katastrophenschutz

Zurecht macht sich das Land auf den Weg, den Brand- und Katastrophenschutz neu zu ordnen. Großschadensereignisse wie Unwetter oder Waldbrände nehmen leider zu. Unverzichtbar bleibt daher die bessere Ausstattung unserer Feuerwehren. Natürlich kostet das Geld, aber das ist gut investiert, denn es rettet im Zweifel Leben. Der GStB fordert das Land auf, die Mittel weiter zu erhöhen und die Kommunen mit ihren i. d. R. ehrenamtlichen Wehren bei der Beschaffung zu beraten und zu unterstützen. Die Fördermittel für die Beschaffung von Fahrzeugen müssen in Pauschalen umgewidmet werden, da die Kommunen am besten wissen, was für den bestmöglichen Schutz der Bevölkerung vonnöten ist. Wichtig bleibt, die Eigenvorsorge der Menschen zu stärken. Richtige Bevorratung für das Notwendigste und Aufmerksamkeit für die amtlichen Warnungen sind essentiell. Die Hilfsorganisationen werden nicht überall und sofort Hilfe leisten können. Das müssen die Menschen verstehen und sich darauf einstellen.

■ Nachtrag zu:

Aus den Gemeinden



Oberlahr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 06. November 2024, 19:00 Uhr**, findet im Gemeindehaus Oberlahr eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bebauungsplan Gewerbegebiet Oberlahr Teilbereich I Beratung und Beschlussfassung über die während der Veröffentlichung im Internet gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken.

2. Bebauungsplan Gewerbegebiet Oberlahr Teilbereich ISatzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
 3. 3. Änderung des Bebauungsplanes „Im Jähnen“ der Ortsgemeinde OberlahrBeratung und Beschlussfassung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs.1 und 4 Abs. 1 BauGB
 4. 3. Änderung des Bebauungsplanes „Im Jähnen“ der Ortsgemeinde OberlahrBeratung und Beschlussfassung über die Plananerkennung und Beteiligung gemäß §§ Abs.3 und 4 Abs. 1 BauGB.
 5. 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Oberlahr
 6. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2023 in das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 17 GemHVO
 7. Erschließung Neubaugebiet „Auf dem Großstück“ AuftragsvergabeVerkehrsanlagenplanung
 8. Bestätigung einer EilentscheidungErteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Erweiterung eines Wohnhauses in der Hauptstraße
 9. Einwohnerfragestunde
 10. Informationen des Ortsbürgermeisters
 11. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung**
12. Grundstücksangelegenheiten
 13. Verschiedenes
 14. Informationen des Ortsbürgermeisters

Anneliese Rosenstein, Ortsbürgermeisterin

ZUSAMMEN „ÄLTER“ ALS DIE WESTERWALD-BRAUEREI: HACHENBURGER FEIERT SEINE JUBILARE FÜR 165 JAHRE BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT

- Anzeige -

Hachenburg. Bei der Westerwald-Brauerei in Hachenburg wird Teamwork großgeschrieben. Geschäftsführer Jens Geimer spricht immer wieder stolz von seinem „besten Team der Welt“, ohne dass die Erfolgsgeschichte der Familienbrauerei in 5. Generation nicht denkbar wäre. Jahr für Jahr veranstaltet die Westerwald-Brauerei eine Jubilarfeier für verdiente, langjährige Mitarbeitende und ihre Lebenspartner. In diesem Jahr wurden 10 Teammitglieder für insgesamt 165 Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt. Damit sind die Jubilare Ivonne Leischner, Jessica Rothe, Anna-Lena Zeiler, Marlon Schwenk, Tim Müller, Andre Wunderlich (je 10 Jahre), Christoph Sigrist & Silke Holzenthal (je 17,5 Jahre), Bärbel Georg (25 Jahre) sowie Carmen Müller (45 Jahre) gemeinsam sogar „älter“ als die Westerwald-Brauerei, gegründet 1861. Brauereichef Jens Geimer weiß, dass solche Betriebstreue in einer schnellleibigen Geschäftswelt nicht selbstverständlich ist: „Unsere Jubilare stellen unter Beweis, dass man als verlässliches, wertebewusstes, zukunftsgerichtetes und gleichzeitig familienfreundliches Unternehmen auch in unserer heutigen Berufswelt sehr nachhaltig auf dem Arbeitsmarkt punkten kann.“



BESTATTUNGEN BRANDENBURGER MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON



Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH



Mitglied in der
Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

KEINER DA, DER UNS BEDIENT!



www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes
und des Landes Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz
Landesfeuerwehrverband



Die Sparkasse Westerwald-Sieg feiert dieses Jahr das 100-jährige Jubiläum

- Anzeige -

des Weltspartags, der seit 1924 jährlich am 30. Oktober begangen wird. Dieser Tag wurde ursprünglich ins Leben gerufen, um die Bedeutung des Sparens zu betonen und Menschen weltweit zu finanzieller Bildung zu motivieren. In diesem Jahr richtet die Sparkasse Westerwald-Sieg besondere Aktionen aus, um das Sparen als wesentlichen Teil der Finanzplanung zu fördern.

Die Jugendsparwoche findet vom 28. – 31. Oktober 2024 statt. Der Weltspartag ist am 30. Oktober 2024.

In den Beratungs-Centern Betzdorf, Altenkirchen, Wissen, Hachenburg, Bad Marienberg und Montabaur erwarten unsere jungen Besucher:innen anlässlich des Jubiläums aufregende Aktionen und ein buntes Programm. Für diese Standorte gelten am 30. Oktober besondere Öffnungszeiten: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr.

Natürlich wird es an diesen und an allen anderen Standorten für jeden wieder ein Spargeschenk zum Weltspartag geben. Darüber hinaus haben alle Kinder und Jugendliche die Möglichkeit weitere tolle Preise zu gewinnen.

„Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren jungen Kund:innen und ihren Familien einen fröhlichen Weltspartag zu erleben. Die Sparkasse setzt sich weiterhin dafür ein, den jungen Sparer:innen die Bedeutung des Sparens näherzubringen und sie auf ihrem Weg in die finanzielle Selbstständigkeit zu begleiten“, sagte der Pressesprecher Peter Mohr.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Statt Karten!

Unser aufrichtiger Dank gilt allen,
die mit uns gemeinsam Abschied genommen haben
von unserem Vater

Heinz Schüchen

† 18. Juli 2024

und uns auf so vielfältige Weise ihre
herzliche Verbundenheit und wohlthuende Anteilnahme
spüren ließen.

**Anja und Frank
Michael und Sibylle**

Hemmelzen, im Oktober 2024

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene
Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch

Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 196
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-244
k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld
unter **archiv.wittich.de/401**

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

**Überall sind Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke & Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern.**



Am 17. Oktober 2024 verstarb
unsere liebe Mutter, Oma & Ur-Oma.

Gisela Adrat
*07.03.1930 †17.10.2024

In stiller Trauer
Elvira Hohn mit Angehörigen,
Ruth Springstein mit Familie,
Tanja Adrat mit Kindern & Enkeln

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Steimel statt.

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

*Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen,
denn du bist mein Gott;
dein guter Geist führe mich
auf ebener Bahn. "*

Psalm 143,10

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von

Hans Kowald

* 3. Oktober 1936 † 9. Oktober 2024

In stiller Trauer

Christiane und Norbert
Debora mit Familie
Christoffer mit Familie
Jessica mit Familie
Gabi Siedler
Petra Siedler
und alle Anverwandte

57610 Altenkirchen

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 8. November 2024,
um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Altenkirchen statt.
Im Anschluss gehen wir in aller Stille auseinander.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Statt Karten!

*Gekämpft hast Du allein,
gelitten haben wir gemeinsam,
verloren haben wir Dich alle.*

Ein Leben der Arbeit und Fürsorge hat sich vollendet.
Wir nehmen Abschied von meinem geliebten Mann,
unserem guten Sohn, Schwiegersohn, Vater,
Schwiegervater und Opa

Uwe Kolb

* 8. Juni 1956 † 23. Oktober 2024

In liebevoller Erinnerung

**Deine Anita
Deine Mama
Irmgard
Christina und Nico mit Justus und Johanne
Volker
Leonie und Max
Julian und Marie
Klaus und Elfriede
sowie alle Anverwandten**

57610 Bachenberg, Hauptstr. 6

Der Trauergottesdienst findet am Montag, dem
4. November 2024, um 14.00 Uhr in der ev. Christuskirche
in Altenkirchen statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir
Abschied von meiner lieben Mutter, Oma,
Uroma und Cousine

Helma Krah

geb. Jünger

* 10. 3. 1934 † 21. 10. 2024

In stiller Trauer:

**Hans-Otto
Christopher und Kerstin mit Sophie und Lena
Janina und Stefan mit Paul und Leo
und alle Angehörigen**

57612 Obererbach, Auf den Eichen 6

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 5. November 2024, um
14 Uhr auf dem Friedhof in Obererbach statt.

Es war der Wunsch von Helma, dass anstatt
Blumen und Kränzen, eine Spende an das DRK-
Seniorenzentrum Altenkirchen erfolgen soll, die
den Heimbewohnern zu Gute kommen wird.



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Wir suchen **SIE** (m/w/d) für
Maschinen- und Materialtransporte:



**LKW-FAHRER FÜR DEN
NAHVERKEHR BIS 100 KM**



**LKW-FAHRER FÜR DEN WERK-
& FERNVERKEHR**

JETZT BEWERBEN
AN JOBS@ZENO.DE!

Voraussetzung:
Führerschein CE & gültige Fahrerkarte

*In unserem Unternehmen mit mehr als 40 Jahren Erfahrung
im Maschinen- und Anlagenbau finden Sie einen Fuhrpark
mit modernen Fahrzeugen, einen sicheren Arbeitsplatz und
leistungsbezogene Bezahlung.*

Werden Sie Teil unseres Teams – bewerben Sie sich jetzt!

ZENO – Zerkleinerungsmaschinenbau Norken GmbH

ZENO-Platz 1 · 57629 Norken

Tel. 02661 / 9596-0 · jobs@zeno.de

www.zeno.de

Lebenslanges Lernen ist wichtig Anzeige

Die Lernbereitschaft gehört mittlerweile zu den wichtigsten Soft Skills im Berufsleben und ist ein Stichwort, nach dem viele Personalisten in der Bewerbung suchen. Lebenslang lernen – aber wie? Dass manchmal die Motivation zum Lernen fehlt oder man im Berufsalltag dafür keine Zeit findet, ist vollkommen normal. Es ist aber für das berufliche Fort-

kommen entscheidend, das lebenslange Lernen in den beruflichen Alltag wie in den privaten Alltag zu integrieren.

Glücklicherweise bestehen dafür heutzutage vielfältige Möglichkeiten:

Fernstudium, Fortbildungen, Kongresse, Lern-Apps, Online-Angebote wie eine Gamification, Webinare, Weiterbildungen.

Tipps für mehr Entscheidungsstärke Anzeige

Manchen Menschen fallen sie leichter, anderen schwerer. Prinzipiell sind Entscheidungen aber niemals einfach, denn es besteht stets die Gefahr, diese hinterher zu bereuen. Trotzdem ist es unerlässlich, im Job jeden Tag Entscheidungen zu treffen. Eine Entscheidung sollte so gefällt werden, dass sie schnellstmöglich zu den eigenen Zielen führt. Eine Entscheidung zu

überstürzen ist niemals gut. Deshalb sollte man im zweiten Schritt alle relevanten Informationen sammeln. Dann lassen sich verschiedene Optionen entwickeln, also welche Entscheidungen überhaupt zur Auswahl stehen. Mit den gesammelten Informationen kann man Vor- sowie Nachteile gegenüberstellen und sich dadurch langsam zur besten Option vortasten.



Gute Arbeit. Gutes Geld. Guter Chef.

Wir suchen
**Anlagenmechaniker und
Kundendienst-Techniker
im Bereich Heizung-Sanitär
(m/w/d)**

Dich erwartet:

- Überdurchschnittliche Vergütung
 - Urlaubs- und Weihnachtsgeld
 - Moderne Werkstattwagen
 - Familiäres Arbeitsklima
 - Regionaler Kundenstamm
 - Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Komm jetzt zu uns!**

Stephan Hörter | Heizung Sanitär Service
Schulstraße 13 | 57636 Mammelzen
Fon: 02681-982750 | www.stephan-hoerter.de



Wir rocken den Stellenmarkt!



Für nur

99 €* mehr.

Hier spielt die Musik –
30 Tage sehr gut sichtbar!

*zzgl. MwSt.



www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

„Silver Worker“ und später Jobwechsel

Anzeige

Für Menschen im fortgeschrittenen Alter, auch bekannt als Silver Worker, eröffnet sich immer öfter die Chance, einen neuen beruflichen Weg einzuschlagen oder die Karriere in einer neuen Rolle fortzusetzen.

Um aber im Jobmarkt auch weiterhin konkurrenzfähig zu bleiben, sollten Silver Worker immer bereit sein, sich weiterzubilden und neue Fähigkeiten zu erlernen. Weiterbildungen geben den älteren Arbeitnehmern ein positives Gefühl, da sie nun gewappnet sind für den aktuellen

Arbeitsmarkt. Aber auch das Interesse der Arbeitgeber wird geweckt und sie erkennen, dass ebenso ältere Arbeitnehmer motiviert sind, sich stetig weiterzuentwickeln.

FAZIT: Es ist nie zu spät, mutig zu sein und eine neue Karriere einzuschlagen. Der aktuelle Arbeitsmarkt bietet die Bedingungen dafür, dass auch „Silver Worker“ sich noch einmal für eine neue Rolle in der Arbeitswelt bewerben und in einem neuen Unternehmen Fuß fassen können.

Suchen Sie Ihren **JOB** nicht in der **FERNE**. Suchen Sie **REGIONAL**.

**„Also lautet der Beschluss,
dass der Chef was bieten muß“**

Examierte Fachkraft
= 4.030,00 €*
Medizinische Fachkraft
= 3.775,00 €*
LG 1/2
= 2.980,00 €*


*m/w/d; bei voller Stelle (gerundet,
Abweichungen je nach Eingruppierung möglich)

Wir bieten Ihnen

- Ein freundliches Begrüßungsgeld
- Bei entsprechender Qualifikation und Engagement echte Karrierechancen
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem harmonischen Team
- Verlässliche Dienstpläne unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Situation
- Maximale Zuschläge und Prämien sowie Sonderzahlungen (z. B. Weihnachten)
- Fortbildungen und Schulungen

**Einfach mal anrufen, mailen oder vorbeikommen.
Wir freuen uns auf Sie**



**Schwester Christine
Pflegedienst GmbH**

Bergstr. 24 | 53783 Eitorf
Tel. 02243 9006100
info@schwester-christine.de

Verpacker (m/w/d)

**als Aushilfe nach
Höchstentbach gesucht.**

2 – 3 Tage die Woche | 13.00 – 17.00 Uhr



Natürlich. Aus gutem Grund.

info@baeckerei-grund.com

Tel.: 02680 / 425

**KREIS
ALTENKIRCHEN**



LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin für die Abteilung Ordnung und Verkehr eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Servicebüro der Ausländerbehörde.

**Auch als Querein-
stieg möglich!**

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Bedienung der Servicehotline der Ausländerbehörde im Wechselbetrieb, Terminvereinbarungen, die Entgegennahme und Vorprüfung von Antragsunterlagen, die Aufnahme von biometrischen Daten, vorbereitende Tätigkeiten für die Sachbearbeiter/innen, Adressänderungen, Ausstellung von Verpflichtungserklärungen, Aushändigung von elektronischen Aufenthaltstiteln, Ausstellung und Verlängerung von Aufenthaltsgestattungen, Duldungen, Fiktionen nach Anordnung durch die Sachbearbeitung.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Büro- oder Verwaltungsbereich, möglichst als Verwaltungsfachangestellte/r.
- kunden- und teamorientiertes Arbeiten
- sicheres Auftreten und Kommunikationsfähigkeit
- Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Weiterbildung zum Kommunalen Vollzugsbeamten und Begleitung, Mitwirkung und Durchführung von Vollzugs- und Ermittlungsaufgaben
- Erfahrungen im Umgang mit Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern und Kulturkreisen sind erwünscht.

Es handelt sich um eine krisensichere Tätigkeit bei Standortsicherheit, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und verlässlichen Regelungen (auch im Hinblick auf die Arbeitszeit) für den öffentlichen Dienst. Die Beschäftigung ist sowohl als Teilzeit- als auch als Vollzeitstelle realisierbar. Es handelt sich um eine zunächst auf 2 Jahre befristete Anstellung mit dem Ziel der Entfristung. Das Entgelt richtet nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Mit der Weiterbildung zum Kommunalen Vollzugsbeamten ist eine höhere Eingruppierung möglich. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne vorab bei Frau Engel (02681/ 81-2071) informieren. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **24. November 2024** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 1211867



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Mit **AUSSICHT** auf **HEIMAT**: Ihr nächster **JOB**.





Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Standort Weyerbusch Wir stellen weiter ein!

Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 220 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Um sicherzustellen, dass wir auch weiterhin unseren Kunden stets aktuelle Softwarelösungen bereitstellen können, erweitern wir unser Team am **Standort Weyerbusch**, im Westerwald.

Wachse auch du mit uns und werde Teil unseres Teams!

Teamleiter Softwareentwicklung (m/w/d)

Softwareentwickler (m/w/d)

Support-Mitarbeiter (m/w/d)

Was dich bei uns erwartet?

- ✓ Vielseitige & interessante Aufgaben
- Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- € Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- 🎓 Bedarfsorientierte Fortbildungen
- 🍷 Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- 👏 Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen

Bewerbungsunterlagen an:

- 👤 Herrn Martin Palacz
- ✉ bewerbung@hottgenroth.de
- 🌐 www.hottgenroth.de/karriere

WEITERE
INFOS



Mit AUSSICHT auf HEIMAT: Ihr nächster JOB.

Für eine bessere Work-Life-Balance

Anzeige

Eine ausgewogene Work-Life-Balance. Folgende Tipps helfen: Zeitmanagement verbessern: Ein häufiges Problem bei der Work-Life-Balance ist, dass die Arbeitszeit nicht produktiv genutzt und die liegengebliebene Aufgabe in der Freizeit erledigt werden muss.

Sich mit dem eigenen Zeitmanagement auseinanderzusetzen und dieses zu verbessern, ist daher eine sinnvolle Maßnahme. Arbeitsmodell anpassen: Bei Arbeitsfülle kann es sinnvoll

sein, die Arbeitszeit zu reduzieren, sofern dann noch ausreichend Geld für den Lebensunterhalt übrig bleibt.

Manchmal reicht es auch schon aus, kleine Optimierungen im aktuellen Arbeitsmodell vorzunehmen. Grenzen ziehen: Der Angestellte hat vielleicht zu hohe Ansprüche an sich selbst oder kann nicht „Nein“ sagen: Es ist wichtig, Grenzen zu ziehen und „Nein“ zu neuen Aufgaben sagen, wenn man mit den aktuellen noch ausgelastet ist.

Szenarien, in denen ein Mentor hilfreich ist

Anzeige

Wann immer man das Gefühl hat, ohne fremde Hilfe die eigenen Ziele nicht, nur sehr langsam oder mit übermäßigem Aufwand zu erreichen, kann es sinnvoll sein, einen Mentor zu suchen. Dies gilt beispielsweise bei dem Berufseinstieg, denn dann prasseln viele neue Eindrücke auf einen ein und man weiß vielleicht noch nicht, wie man schnellstmöglich produktiv sowie erfolgreich werden kann.

Bei einer beruflichen Neuorientierung, die einem erneuten Berufseinstieg ähnelt. Bei einer Stagnation in der Karriere, man hat das Gefühl, dass man seine beruflichen Ziele nicht erreicht. Mit Hilfe eines Mentors, der diesen Weg bereits gegangen ist, lassen sich eventuelle Hindernisse aufspüren oder neue Strategien entwickeln, um doch noch (schneller) an die Karriereziele zu kommen.

Job gesucht?



Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!



Ausbildung 2025

**Wir suchen zur Ausbildung als:
Steuerfachangestellte m/w/d**

Du bist bei uns genau richtig...

- wenn du Spaß am Umgang mit Zahlen hast
- mittlere Reife oder Abitur hast
- in einem Team deine Talente beweisen möchtest
- engagiert und aufgeschlossen bist
- einen anspruchsvollen und zukunfts-sicheren Job erlernen möchtest

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Andrea Bücher, Steuerberaterin
Telefon 02684 9160 0

Gerne auch per E-Mail an:

andrea.buecher@nick-sielker.de

NICK & SIELKER

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Barentoner Straße 7 · 56305 Puderbach





Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Richtige Mischung: Arbeit zuhause & im Büro

Anzeige

Manche Menschen würden am liebsten nur noch im Homeoffice arbeiten, andere schätzen die Arbeit im Büro. Am meisten können Angestellte profitieren, wenn sie beide Arbeitsmodelle nutzen und miteinander mischen. So können sie in Zukunft mehr Arbeitszufriedenheit erlangen. Dabei spielt die private Situation eine wichtige Rolle. Wann bietet es sich also an, eher zuhause zu bleiben, weil

beispielsweise in der Mittagspause die Kinder von der Schule abgeholt werden müssen? Solche und ähnliche Fragen helfen dabei, die perfekten „Homeoffice-Tage“ festzulegen und maximal von dem Arbeitsmodell zu profitieren. Ebenso ist die Überlegung sehr wichtig, wann die Präsenz konkrete Vorteile bringt und wann der Angestellte unbedingt vor Ort sein sollte.



Willkommen bei Fingerhut Haus, einem der führenden Anbieter für individuell erstellte Einfamilienhäuser in Deutschland. Steigen Sie ein und werden auch Sie Teil der Fingerhut Haus-Familie als

Fachberater/-in im Angestelltenverhältnis (m/w/d)
(Festgehalt zzgl. Provision)
für den Verkauf von Einfamilienhäusern
in unserem Vertriebsgebiet Neunkhausen

Ihr Job – vertrauensvoller Partner(-in) für unsere Kunden. Sie erhalten Interessentenkontakte aus unserem intensiven überregionalen Marketing und gewinnen eigene Bauwillige in unserem Musterhaus in Neunkhausen. Sie begleiten Ihre Interessenten auf dem Weg in ihr Wunschhaus. Auf diesen Job können Sie stolz sein, denn Sie erfüllen Träume, schaffen Vermögen und Zukunftssicherheit.

Sie erwartet ein hochmodernes Musterhaus auf dem Werksgelände in Neunkhausen inkl. Büroräume zur Nutzung Ihrer Beratungen, Sicherheit und eine Perspektive in einem etablierten, inhabergeführten Unternehmen, Atmosphäre und Freiraum durch einen wertschätzenden und familiären Umgang, ein Grundgehalt plus eine an Ihrem Erfolg orientierte Vergütung, ein Firmenwagen sowie eine intensive Einarbeitung, Schulung und Weiterbildung.

Sie zeichnen sich durch Leidenschaft und Überzeugung für die ehrliche Beratung Ihrer Kunden aus? Sie haben Empathie und Menschenkenntnis, ein sicheres Gefühl für Menschen und ihre Bedürfnisse machen Sie zu einer starken Persönlichkeit? Sie punkten im Gespräch mit Kunden durch Kommunikationsgeschick und haben große persönliche Pläne und Ziele? Sie sind bodenständig und haben ein technisches Grundverständnis?

Wenn Sie ein inspirierendes Unternehmen suchen, dann bewerben Sie sich jetzt per E-Mail. Ihr Ansprechpartner: Herr Uwe Schneider • E-Mail: bewerbung@fingerhuthaus.de.

Fingerhut Haus GmbH & Co. KG • Hauptstr. 46 • 57520 Neunkhausen
Telefon 02661-9564-0 • E-Mail info@fingerhuthaus.de
www.fingerhuthaus.de

WESTERWALD.

Gesucht: E-Zubis für mehr „E“ im Westerwald.

Sichere dir deinen Ausbildungsplatz in einer Zukunftsbranche:

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Am 01.08.2025 startet deine Ausbildung bei uns. Ein offenes Team, übertarifliche Bezahlung und eine hochmoderne Ausbildungswerkstatt erwarten dich!

Bewirb dich jetzt – schnell und unkompliziert!



Westerwald Elektrotechnik
Hummrich GmbH & Co. KG
Lindenstraße 53
D-57627 Hachenburg
Tel.: +49 2662 9518-0
ww-elektro.de



Mehr wir. Mehr Leistung.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Annahmestelle gesucht

Wir suchen für unser Mitteilungsblatt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige **Annahmestelle** für Familienanzeigen und Kleinanzeigen im Fließtext.

Sie passen zu uns ...

... wenn Sie als Inhaber eines Einzelhandelsgeschäftes oder Ladenlokals – idealerweise in zentraler Lage – für unseren Verlag Familien- und private Kleinanzeigen annehmen und an uns weiterleiten.

Interesse?

Dann melden Sie sich unter Telefon: 02624 911-0
oder senden eine E-Mail an
info@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Hier finden Sie ... einen Job mit Aussicht auf Heimat.





Schätze aus der Rioja zum halben Preis



~~64,65 €~~

29,99 €*



SCHOTT
ZWIESEL



VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/kauftipp



Bester Fachhändler
Spanien 2024



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot

**ZUM
PAKET**



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Rotweine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/kauftipp. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, info@vinos.de. **Vorteilsnummer: 39164**

TAG DER OFFENEN TÜR

09.11.2024 // 10–16 UHR
MITTELSTRASSE 49–51

VORTRÄGE

(Vortragsraum im 3. OG)

- 10:30 Lumbale Spinalkanalstenose – wenn die Beine nicht mehr wollen (Diagnostik & Therapie)**
Prof. Dr. med. Christian von der Brelie
Chefarzt Neurochirurgie, Johanniter Kliniken Bonn, Masterzertifikat der deutschen Wirbelsäulengesellschaft
- 12:00 Bluthochdruck – die neuen Empfehlungen**
Dr. med. Ulrike Stock-Bâ
Niedergelassene Kardiologin in der Praxis KJL, Schwerpunktpraxis für Herz- und Gefäßmedizin in Bonn
- 14:00 Der Mensch ist so gesund wie sein Stoffwechsel**
Dr. med. Rudolf Schwarz
Facharzt für Innere Medizin, Arbeitsmedizin, Ernährungsmedizin und Psychotherapie

AKTIONEN (u.a.)

- :: Spiel und Spaß**
in der Kinder- und Jugendreha
- :: Präsentation Lokomat**
Gangrehabilitation mit Robotertechnik
- :: Gemeinsames Kochen** für Groß & Klein
- :: Speed Dating** (offener Bewerbungstag)
- :: Kostenlose Körpergewebeanalyse**
- :: Krafttestung** an der Isokinetik

VERGÜNSTIGTE WERTEKARTEN
statt 140 € nur 115 €



Leckere **Speisen** und **Getränke**
gibt es im **Bistro Balance**

DICKSTRASSE 59 // BERUFSFACHSCHULE

- 10:00 Infoveranstaltung** Der Beruf
Physiotherapeut/in: Abwechslungs-
reich, in Bewegung, sinnstiftend
- 10:30 Infoveranstaltung** Auslandspraktikum
in der Ergo-/Physiotherapie
- 11:00 Schnupperunterricht** Physiotherapie
- 12:00 Infoveranstaltung** Der Beruf
Ergotherapeut/in: Kreativ, alltagsnah,
betätigungsorientiert
- 12:00 Infoveranstaltung**
Ausbildung
Physiotherapie
- 12:30 Schnupperunterricht** Ergotherapie
- 13:00 Infoveranstaltung** Studium Physio-
therapie (THIM Internationale Hoch-
schule für Physiotherapie, Utrecht (NL))
- 13:30 Infoveranstaltung**
Ausbildung Ergotherapie
- 14:30 Infoveranstaltung** Studium Ergotherapie
(Hogeschool Zuyd, Heerlen (NL))

Ganztägig:
Kaffee & Waffeln

Ganztägige Beratung

- :: Bewerbungs-Check:**
Tipps und Tricks
- :: Finanzierungswege:**
Schüler-Bafög oder Bildungsgutschein?

Sieg Reha in Hennef
Mittelstraße 49–51
und Dickstraße 59

Telefon: 02242.96988-0
E-Mail: info@siegreha.de
www.siegreha.de

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Wir suchen dringend

- **Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke**
- **Mehrfamilienhäuser** (auch mit Gewerbeanteil)
- **Gewerbeobjekte** (Grundstücke, Hallen, Büroflächen)

für vorgemerzte, geprüfte Kunden aus ganz Deutschland!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Seltene Gelegenheit. Toller skandinavischer Holzblockhaus-Bungalow mit schönem Gartengrundstück in Fürthen!

Wfl. ca. 142 m², Grundstück ca. 901 m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 239,79 kWh/(m²*a), Wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 1988, Energieeffizienzklasse G.
KP 349.900,- € + 3,57 % Käuferprovision



QR-Code
scannen und online
Immobilienwert ermitteln!

NEU



Jetzt kostenlos Online-Immobilienbewertung nutzen:

www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung

Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN



Hier finden Sie ...

Ihr neues Zuhause.

suchen
und
finden



Grundsteuermessbetrag berechnen

Anzeige

Ab 2025 soll der Einheitswert durch den Grundsteuerwert ersetzt werden. Die Steuermesszahl ist gesetzlich festgeschrieben. Sie unterscheidet sich je nach Grundstücksart und Bundesland. Im Westen beträgt sie zwischen 0,26 Prozent und 0,6 Prozent des Einheitswerts und im Osten zwischen 0,5 und 1 Prozent des Einheitswerts. Mit der Grundsteuerreform sollen die Steuermesszahlen auf ein Zehntel ihres

bisherigen Wertes abgesenkt werden. Grundstückseigentümer mussten bis zum 31. Oktober 2022 eine Grundsteuererklärung abgeben. Auf Basis der Daten legt die Finanzverwaltung den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Dies bildet dann die Grundlage für die neue Grundsteuer ab 2025. Die Kommunen setzen ab 2025 eine neue Grundsteuer basierend auf ihren Hebesätzen zum 1. Januar 2025 fest.

Wahl des Vertragspartners

Anzeige

Für den Kauf einer neuen Wohnung vom Bauträger sprechen viele Argumente. Sie bietet einen modernen Standard, einen aktuellen Stand der Technik und einen geringen Investitionsbedarf in der Zukunft. Ist die Wohnung noch nicht fertiggestellt, kann der Eigentümer noch Einfluss auf die Raumplanung und die Ausstattung nehmen. Zugleich muss er die projektierte Wohnung auf der Grundlage von Plänen, Grundrissen und der Baubeschreibung beurteilen. Mit dem Kaufvertrag ist es bei einem Neubau nicht geschehen. Der Käufer sollte im eigenen Interesse den Baufortschritt überwachen, mit Unterstützung

eines Bauherrenberaters auf mögliche Baumängel hinweisen und am Ende die Wohnung abnehmen. Beim Kauf einer noch nicht gebauten oder soeben fertiggestellten Eigentumswohnung hat der Käufer es in der Regel mit einem Bauträger oder Immobilienhändler zu tun. Bei allen Vertragspartnern ist auf deren Seriosität und Zuverlässigkeit zu achten. Seriöse Makler sollten neben der beruflichen Qualifikation über umfangreiche Berufserfahrungen verfügen. Auch eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung ist unverzichtbar, damit Risiken aus der Maklertätigkeit abgedeckt sind.

Wir suchen zum Kauf

in Berod, Borod, Wahlrod, Gieleroth, Oberwambach, Mudenbach und Ingelbach:

Landwirtschaftsflächen, Acker-/Bauland, Wald, Weiden, Brache.

Bitte jede Größe anbieten.

Puderbach Grundstücks- u. Beteiligungsgesellschaft

Am Lauterberg 27, 57614 Berod

Kontakt: 0175/5824468, info@puderbach.com

Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien* -Die Sparkassen-Finanzgruppe



*Laut Immobilienmanager Ausgabe 10/2023

www.skwws.de

Weihnachten steht vor der

Tür, stehen Sie vor Ihrer Tür!!!
Immobilienangebote unter
www.skwws.de
Immobilien

oder rufen Sie uns an

Wir suchen

für bonitätsgeprüfte Kunden
Eigentumswohnungen in
Altenkirchen, gerne EG oder
seniorengerecht mit Aufzug

**KP: bis 200.000 EUR
Provision**

Absolute Alleinlage

Altenkirchen
Wohnhaus mit Gästehaus
auf ca. 3.000 m² Grundstück

**KP: bis 849.000 EUR
zzgl. 3,00 % Käuferprovision**

5 Sterne Makler

* Kompetent, * Nah
* Fair, * Persönlich
* Servicestark

*** Laut "Immobilienmanager",
Ausgabe 10/23**

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Wissen + 10 km

Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein EFH/ZFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab 150 m² und mindestens 5-6 Zimmern.
Preis: offen

Altenkirchen

Für einen Kunden suchen wir ein möglichst ebenerdiges Baugrundstück in ruh. Lage, Grundstückgröße ca. 800 m², idealerw. vollerschlossen.
Preis: offen

Wert-Analyse

Auf unserer Homepage können Sie **kostenlos und unverbindlich** eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

Hamm

Für einen Handwerker suchen wir ein kleines EFH mit Garten zur individuellen Gestaltung, Wfl. ab 120 m² und mindestens 3 Zimmern.
Preis bis ca. € 200.000,-

www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 78 99 70

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Schürt
02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de



Sparkasse
Westerwald-Sieg
Immobilien-Center

gesund & fit



Folgen von Dauerstress meistern Anzeige

Zu viele Aufgaben und zu wenig Zeit: Stress lauert überall. Ob in Beruf, Familie oder Gesellschaft, für viele Menschen können jederzeit Herausforderungen auftauchen, die sie buchstäblich ins Schwitzen bringen. Dabei ist Stress ein zweischneidiges Phänomen. Kurzfristig kann Stress auch helfen. Denn in stressigen Situationen setzt der Körper Hormone frei wie Adrenalin und Cortisol. Jetzt sind wir in der Lage, in den kommenden Minuten körperliche Höchstleistungen zu bringen. Wird aus kurzfristigem Stress aber ein ständiger Begleiter, führt das zur Überlastung des Organismus. Mentales Abschalten ist eine der wichtigsten Möglichkeiten, darauf zu reagieren.

Darüber hinaus können bestimmte Mikronährstoffe helfen, den Körper zu stärken und gegen mögliche Stress-Folgen zu wappnen. B-Vitamine sind unverzichtbar für ein gesundes Nervensystem. Der Mineralstoff Magnesium hemmt die Ausschüttung von Stresshormonen. Dauerhafter Stress führt hingegen zu einem Mangel an Magnesium, da bei Ausschüttung der Stresshormone mehr von dem Mineralstoff über den Urin ausgeschieden wird. In Studien, bei denen Probleme untersucht wurden, die mit Stress in Verbindung stehen, konnte die Einnahme von Magnesium bei den Probanden nachweislich Beschwerden lindern. Dazu gehörten Angst, Spannungskopfschmerzen und Schlaflosigkeit. *spp-o*

Pflege auf Distanz: Ein gutes Netzwerk hilft Anzeige



Foto: DJD/compass private pflegeberatung/mattphoto

Bei pflegenden Angehörigen denkt man meist an erwachsene Kinder und Enkel, die sich persönlich um den Pflegebedürftigen kümmern. Doch in der Realität sieht das oft anders aus. Denn nicht selten liegen heute zwischen den Wohnorten der verschiedenen Familienmitglieder Hunderte Kilometer. Das bringt in einer Pflegesituation spezielle Probleme mit sich, das ergaben Studien. So beklagen Dreiviertel aller aus der Ferne Pflegenden, in Notsituationen nicht besser helfen zu können. 64 Prozent belastet es, zu wenig Einblick in die aktuelle Lage der pflegebedürftigen Person zu haben. Meist übernehmen entfernt wohnende Angehörige wichtige Organisationsaufgaben wie

die Beauftragung von Pflegediensten, den Schriftverkehr und Telefonate. Direkte Hilfsleistungen und Beobachtungen sind aber nur im Rahmen von zeitlich beschränkten Besuchen möglich. „Gut ist es deshalb, wenn man sich vor Ort beim Pflegebedürftigen ein Netzwerk aufbauen kann“, so Experten. Neben einem Netzwerk aus Menschen vor Ort können moderne technische Möglichkeiten vieles erleichtern. Zudem raten Fachleute, sich mit Unterstützungsmöglichkeiten wie einem Hausnotruf zu beschäftigen, damit gewährleistet ist, dass in Notfällen schnell Hilfe zur Stelle ist – eine große Beruhigung für Betroffene und ihre Lieben.

djd p_73076

SIMONE MARINCIC-FISCHER
PRAXIS FÜR FUßPFLEGE UND KOSMETIK

- ✓ Fußpflege
- ✓ Nagelkorrekturspangen
- ✓ Kosmetische Behandlungen

Termine nach Vereinbarung! Tel.: 01 71 / 2 03 27

Birkenweg 16 • 57610 Altenkirchen
www.fussundkosmetikpraxis-altenkirchen.de

SCHÄFER HÖRGERÄTE

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.

Ihr gutes Hören ist uns WICHTIG

Testen Sie bei UNS kostenlos und unverbindlich
Hörgeräte von „Null EUR Zuzahlung (zzgl. der gesetzl. Rezeptgeb.)“
Bis zur „Spitzenklasse der Hörgeräte-kategorien“

Beachten Sie unser Marktangebot immer donnerstags
6 Markenbatterien – alle Größen – für 1,95 EUR!

57610 Altenkirchen • Frankfurter Str. 4
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de

Frauengesundheit: Was heißt hier „normal“? Anzeige

Monatsblutungen können bei jeder Frau ganz individuell verlaufen. Doch was ist, wenn Ihre Periode stärker und länger ausfällt als eine „normale“ Regelblutung? Dann könnte ein anerkanntes medizinisches Problem dahinterstecken: eine sogenannte Menorrhagie. Normalerweise verlieren Frauen pro Menstruation etwa 60 Milliliter Blut. Von einer Menorrhagie sprechen Ärzte, wenn die Regelblutung pro Menstruationszyklus länger als sieben Tage andauert – und wenn Frauen innerhalb dieser Zeit Blut im Volumen von mehr als 80 Milliliter verlieren. Das entspricht etwa einer halben Kaffeetasse. In Deutschland leidet jede vierte Frau zwischen 18 und 57 Jahren unter einer solchen starken Regelblutung. Manchmal sind bereits junge Mädchen und Frauen betroffen. Häufiger setzen die Beschwerden jedoch nach dem 35. Lebensjahr ein. In einigen Fällen treten sie auch erst rund um die letzte Regelblutung auf. Der hohe Blutverlust kann einen Eisenmangel und Blutarmut zur Folge haben. Betroffene fühlen sich häufig müde und abgeschlagen.

Der Leidensdruck ist bei einigen Frauen so hoch, dass sie eine Gebärmutterentfernung (Hysterektomie) in Betracht ziehen. Die Entfernung der Gebärmutter gehört sogar zu den häufigsten gynäkologischen Eingriffen in Deutschland. Doch ein so radikaler Eingriff ist nicht immer nötig: Eine Verödung der Gebärmutter-schleimhaut (eine sogenannte Endometriumablation) stellt in vielen Fällen eine schonendere Alternative dar. Eine moderne Form der Endometriumablation ist die NovaSure-Methode. Bei diesem minimalinvasiven Verfahren wird ein sehr dünnes Goldnetz in die Gebärmutterhöhle eingeführt und dort entfaltet, sodass es sich an die Schleimhaut anschmiegt. Danach wird die blutungsverursachende Gebärmutter-schleimhaut innerhalb von rund 90 Sekunden mit Hochfrequenzenergie verödet. Die Gebärmutter selbst bleibt dabei erhalten. Wichtige Voraussetzung: Die Familienplanung muss abgeschlossen sein, da eine Schwangerschaft nach dem Eingriff vermieden werden muss. *akz-o*



Notare Dr. Andreas Engels & Sebastian Miesen VERLEGUNG UNSERER GESCHÄFTSRÄUME

Seit dem **21. Oktober 2024** befinden sich unsere Geschäftsräume nicht mehr in der Kölner Straße 23 in 57610 Altenkirchen sondern in der **Kumpstraße 52 in 57610 Altenkirchen.**

Gleichzeitig haben sich unsere Telefon- und Telefaxnummern zum 21. Oktober 2024 wie folgt geändert:

Telefon: 02681 8248500
Telefax: 02681 8248599
E-Mail: info@notare-ak.de

Notare Dr. Andreas Engels & Sebastian Miesen
Kumpstraße 52 • 57610 Altenkirchen • info@notare-ak.de

Urlaub und Erholung garantiert!



www.zellertal-online.de
Tourist Info Arnbruck
tourist-info@arnbruck.de
Tel: 09945 / 94 10 16

zellertal
macht glücklich

SIE, IHR VEREIN, IHRE INSTITUTION, IHRE GEMEINDE BZW. STADT, ODER IHR UNTERNEHMEN



PLANEN DIE ERSCHEINUNG EINES BUCHES UND SIE SUCHEN EINEN VERSIERTEN PARTNER?

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfchen“ für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch
Medienberater | Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de

Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

MEHR INFORMATIONEN UNTER WWW.WITTICH.DE



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum Saisonende 10% Rabatt auf die Schwarzwaldwoche und Schwarzwaldtage Zeitraum 3. Bis 24. Nov. 2024

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbuffet abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbuffet mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



Jedes neue Brautkleid

€ 598,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION

genial regional

VERMIETUNG



Haushaltsauflösungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung, Entrümpelungen, verwertbare Haushaltswaren, Spielwaren und Hausrat, kostenfreie Abholung. Tel.: 0151/41230503.

KFZ-MARKT

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E. Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Opel Corsa, 75 PS, Schaltgetriebe, Farbe grau, BJ 19.04.24, Kilometerstand 20km, 18.990 € VB. Tel.: 0157/37601097

SONSTIGES

Ankauf von Spirituosen, Kunstgegenständen, Bildern, hochwert. Abendgarderobe, Lederwaren u. Handtaschen, Flohmarktartikel, Selbstabholer, Zahlung bar vor Ort. Tel.: 0163/8319473

3 Zwergpudelwelpen, schwarz, apricot, nicht haarend, Familienhund, demnächst in gute Hände abzugeben. Tel.: 02684/1036

Kachelofen alt gegen neu, wir tauschen Ihren Ofeneinsatz nach BlmschV 2 od. bauen einen Feinstaubfilter ein. Tel.: 0170/9047855 Siegtal-Feuer GmbH

Elektrogeschäfts-Auflösungs-Flohmarkt Samstag 02.11.2024 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, in 57612 Idelberg, Wiesenstr. 4. HiFi Anlagen, HiFi Lautsprecher Boxen, Telefone, Sat.Receiver.LCD Wandhalter, Glastische, Bürostühle, usw.

Altgoldankauf bei Fachleuten BONN
Im Hause Optik Bonn
Tel:02662/7596, Wilhelmstr. 30, Fußgängerzone 57627 Hachenburg www.bonn-hachenburg.de

Entrümpelung
Haushaltsauflösungen mit Diamclean: Junges Team entrümpelt Keller, Garagen und Häuser zu unschlagbaren Preisen. Tel.: 0176/55260786

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:

Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoeher.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de

genial regional

Spezialitäten von Gans und Wild

Gaststätte u. Pension Zur Linde
altbewährte Gutbürgerliche Küche

Saal für Feierlichkeiten
Ab November
3-Gänge-Gänsemenü

Suppe, ofenfrischer Gänsebraten
Brust oder Keule mit pikanter Sauce,
Apfelmus, Preiselbeeren, Rotkohl,
Salzkartoffeln oder Knödel und Dessert

30,50 € pro Pers.
Menü nur auf Vorbestellung, auch zum Mitnehmen
Tischreservierung erforderlich!

57629 Wied · Telefon: 026 62 / 74 25

Leckere Gans

Anzeige



Foto: pixabay.de/spp-o

Zutaten: 1 Gans (ca. 4–5 kg), Salz und Pfeffer, 2 Äpfel, 2 Zwiebeln, 1 Bund Beifuß, 500 ml Wasser oder Geflügelfond.

Für die Füllung: 200 g Maronen (vorgekocht und geschält), 2 Äpfel, in Würfel geschnitten, 2 Zwiebeln, fein gehackt, 100 g Brot, in Würfel geschnitten, 1 EL Butter, Salz und Pfeffer.

Zubereitung:

1. Vorbereitung der Gans: Die Gans gründlich mit kaltem Wasser abspülen und innen und außen mit Salz und Pfeffer würzen. Die Äpfel und Zwiebeln in grobe Stücke schneiden und zusammen mit dem Beifuß in die Bauchhöhle der Gans legen.

2. Zubereitung der Füllung: Butter in einer Pfanne erhitzen und die gehackten Zwiebeln darin glasig dünsten. Die Maronen und Apfelwürfel hinzufügen und kurz mitbraten. Brot hinzufügen und alles gut vermengen.

Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Gans mit der Füllung füllen und verschließen.

3. Gans Braten: Den Ofen auf 180°C (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Die Gans mit der Brust nach unten in einen Bräter legen. Etwas Wasser oder Geflügelfond in den Bräter gießen, damit die Gans saftig bleibt. Die Gans für etwa 2 bis 2,5 Stunden braten.

4. Soße vorbereiten: Nach Ende der Garzeit die Gans aus dem Bräter nehmen und warm stellen. Den Bratensaft durch ein Sieb in einen Topf abgießen. Den Bratensaft mit Rotwein aufkochen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

5. Servieren: Die Gans aufschneiden und zusammen mit der Füllung und der Sauce servieren. Dazu passen Beilagen wie Rotkohl, Klöße oder Kartoffeln. Guten Appetit!

spp-o



VERKAUFT



VERKAUFT

PEES
IMMOBILIENTEAM

Liebe Hausverkäufer!

Aufgrund guter Verkaufserfolge suchen wir weiterhin
dringend neue Immobilien.

Kostenlose Kaufpreisermittlung!

Wir betreuen Sie von der Einschätzung Ihrer
Immobilie bis zum Notarvertrag.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.
Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!



VERKAUFT



VERKAUFT

02683 - 94 81 20 oder 02687 - 20 40 - t.silbernagel@immo-pees.de - www.immo-pees.de

KÜCHEN-CENTER

0 % Finanzierung möglich!
– eigene Schreinerei seit 1880 –

Musterküchen

►►► bis zu **70%** reduziert! ◀◀◀

Telefon: 0 26 81 – 24 88 57610 Gieleroth / AK
www.moebelhaus-euteneuer.de Auf der Semseg 2

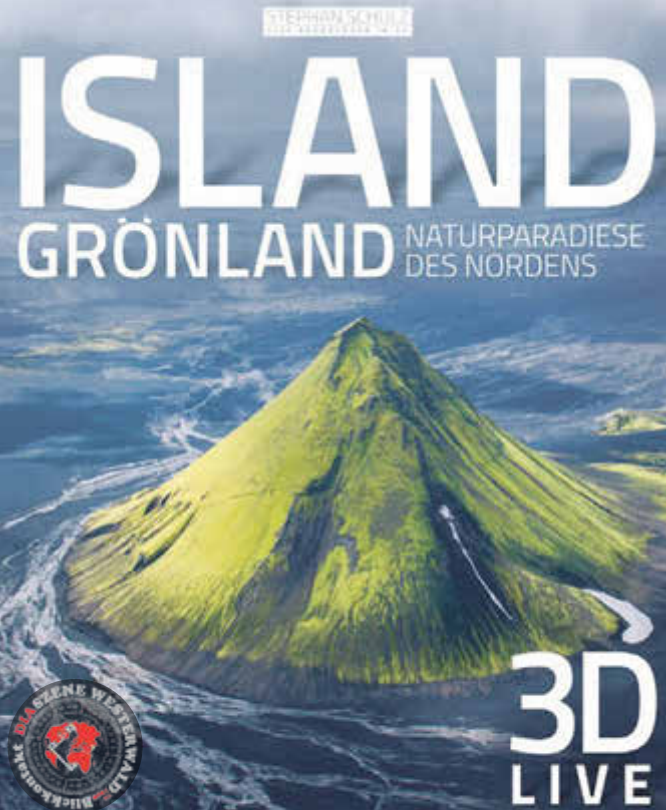


Euteneuer

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

ISLAND

GRÖNLAND NATURPARADIESE DES NORDENS



3D LIVE

06. November 2024

Einlass: 19:00 Uhr | Beginn: 19:30 Uhr
Kartenvorverkauf:
Waller Sport | WW-Events online

Garantiert live Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen
(3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.

Vormittags gibt es noch freie Plätze.
Vereinbaren Sie gleich eine Probestunde.

Musikschule Dr. Matejko **E-Mail: info@vahid.eu**
Telefon: 01525/3769451

Weitere Infos unter www.musikschulevm.de

BEGINA PETERS
PODLOGISCHE FACHPRAXIS

Neueröffnung Podologische Fachpraxis in Weyerbusch!

Liebe Patienten, ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass ich meine Podologische Fachpraxis in der Kölner Straße 24 in 57635 Weyerbusch ab 21.10. eröffnet habe!

Erreichen können Sie mich unter der Telefonnummer:
0152/06007064

FESTWERBUNG

Wir **DRUCKEN** Ihre Festwerbung zu Spitzenpreisen

Plakate DIN A2		Flyer DIN A6	
eins. Farbdruck, 100g BD Papier		beids. Farbdruck, 135g BD Papier	
10 Stück	18,35€	100 Stück	16,08€
25 Stück	28,45€	500 Stück	16,61€
50 Stück	47,83€	1.000 Stück	20,33€
100 Stück	55,66€	2.500 Stück	31,09€
250 Stück	58,33€	5.000 Stück	43,48€

Bauzaunbanner 340 cm x 173 cm

eins. Farbdruck, 270 g/m² Mesh-Plane (winddurchlässig), mit Ösen

1 Stück 56,31€ bei 5 Stück 46,45€/Stück

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

 **LW-FLYERDRUCK.DE**

 info@lw-flyerdruck.de

 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

 09191 72 32 88